

10-1-192

Abhandlungen
für die
Kunde des Morgenlandes

herausgegeben von der
Deutschen Morgenländischen Gesellschaft

unter der verantwortlichen Redaktion
des Prof. Dr. H. Stumme

XIII. Band

No. 2

NEUARAMÄISCHE MÄRCHEN

UND ANDERE TEXTE

AUS MALŪLA

HAUPTSÄCHLICH AUS DER SAMMLUNG
E. PRYMS UND A. SOCIN'S

HERAUSGEGEBEN VON

G. BERGSTRÄSSER

Fü

2335

Leipzig 1915

In Kommission bei F. A. Brockhaus



Nachgelassene Bibliothek
Johann W. Fück

NEUARAMÄISCHE MÄRCHEN
UND ANDERE TEXTE
AUS MAL'ŪLA



Abhandlungen
für die
Kunde des Morgenlandes

herausgegeben von der
Deutschen Morgenländischen Gesellschaft

XIII. Band

No. 2

NEUARAMÄISCHE MÄRCHEN

UND ANDERE TEXTE

AUS MA'LŪLA 2335

HAUPTSÄCHLICH AUS DER SAMMLUNG
E. PRYM'S UND A. SOCIN'S

HERAUSGEGEBEN VON

G. BERGSTRÄSSER

GEDRUCKT MIT UNTERSTÜTZUNG VON SEITEN
DER WITWE E. PRYM'S, DER NACHKOMMEN A. SOCIN'S UND
MEHRERER SCHÜLER DES LETZTEREN

Leipzig 1915

In Kommission bei F. A. Brockhaus



5332



DEM ANDENKEN
EUGEN PRYM'S
UND
ALBERT SOCIN'S



THE UNIVERSITY OF
EDINBURGH
LIBRARY



Inhalt.

	Nummer	Seite
Einleitung		IX
I. Sammlung Pryn-Socin	1—28	1
A. Bearbeitet von Pryn	1—13	1
B. Bearbeitet von Socin	14—28	42
II. Sammlung Stumme	29—33	85
III. Aus der Sammlung des Herausgebers	34—42	90
Verbesserungen		95



Einleitung.

Als ich mich zu Beginn vorigen Jahres auf eine Studienreise nach Syrien vorbereitete, regte Herr Prof. Stumme an, ich sollte die von E. Prym und A. Socin gesammelten, aber immer noch unveröffentlichten neuaramäischen Texte aus Ma'lūla an Ort und Stelle nachprüfen, um sie später herausgeben zu können; war doch, nachdem auch Prym gestorben war, zu befürchten, daß die wertvolle Sammlung für die Wissenschaft ganz verloren ginge. Die Manuskripte waren nach Prym's Tod der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft zugefallen; den Bemühungen von Herrn Prof. Becker und Herrn Assessor Weiß gelang es, die Ordnung des Nachlasses so rasch zu fördern, daß mir der Hauptteil der Sammlungen mit Genehmigung des geschäftsführenden Vorstandes der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft noch rechtzeitig nach Damaskus nachgeschickt werden konnte. Allen Genannten sage ich auch hierdurch für ihren Anteil am Zustandekommen der vorliegenden Ausgabe aufrichtigen Dank.

Über die Sammlung der Texte berichtet Prym in einem handschriftlich erhaltenen Vortrag aus dem Jahre 1870 Folgendes:

„Eine starke Tagereise nordnordöstlich von Damaskus in den Ausläufern des Antilibanon liegt mitten in arabischem Sprachgebiete eine Enklave von drei Dörfern, in welchen noch heutzutage ein aramäischer Dialekt gesprochen wird, der letzte Überrest der einst über ganz Syrien verbreiteten Sprache. Es ist dies das größere Dorf Ma'lūla und zwei kleinere (je eine starke Stunde von ersterem entfernt), Bah'a und Gubb'adin. Ersteres ist von Christen (Malekiten und orthodoxen Griechen), die beiden letztern von Muslimen bewohnt; religiöse und rituelle Gründe sind also nicht vorhanden, daß die alte Sprache dort dem arabischen Eindringling widerstanden hat, der Grund dafür ist vielmehr in der Abgeschlossen-

heit der drei Orte in einer felsigen, zerklüfteten Berggegend zu suchen. Aber wie man beim Ziehen von Sprachgrenzen oft auf die merkwürdigsten Erscheinungen stößt, so trifft es sich hier, daß in dem nur $\frac{1}{2}$ Stunde von Ma'lūla liegenden Dorfe 'Ain Tine kein Syrisch mehr gesprochen wird.

„Wir [Socin und Prym] begaben uns anfangs September vorigen Jahres (1869), einer Jahreszeit, wo zu Damaskus die ersten Wolken erscheinen und die Atmosphäre unerträglich drückend machen, mit dem notwendigsten Haus- und Kochapparate in die dortige Bergesfrische und nahmen in dem auf der Felshöhe gelegenen Kloster Mär Serkīs fünf bis sechs Wochen gastliches Quartier. Unsere nächste Sorge war, uns unserer Methode gemäß einen Erzähler von Originalgeschichten zu verschaffen; dies sollte uns nicht gelingen, statt dessen aber erhielten wir ganz unerwartet von einer andern Seite Hilfe — vom schönen Geschlechte. Die Sache liegt so: Die Männer kommen alle mehr mit der Außenwelt in Berührung, namentlich viel nach Damaskus, und sind genötigt, arabisch zu sprechen; die Frauen dagegen bleiben im Dorfe, widmen sich den häuslichen Beschäftigungen und der Kinderaufziehung. Unter sich und mit letzteren sprechen sie nur syrisch, während sie natürlich auch arabisch verstehen. Eine Menge arabischer Wörter ist in dieses Aramäische eingedrungen und dringt noch immer mehr ein; aber die Männer brauchen eine bedeutend größere Anzahl arabischer Wörter als die Weiber. Wie letztere so die Bewahrerinnen der alten Sprache sind, so tragen sie auch einen Schatz von Volksmärchen in sich, die sie von einer Generation auf die andere fortpflanzen. Da unsere Lehrerin sich wegen Mutterpflichten nicht gut von Hause entfernen konnte, so stiegen wir jeden Morgen die von gewaltigen Felsen eingeengte Schlucht hinab ins Dorf, um, auf der Erde sitzend, eine niedrige alte Kiste oder unsere Knie als Schreibtisch benutzend, ihrem Munde Sprache und Märchen abzulauschen, eine Aufgabe, die durch das Geschrei und andere Menschlichkeiten des von ihr ganz ungeniert vor uns gesäugten Töchterchens, durch das laute Spielen der übrigen Kinder, durch Besuche von Freundinnen, die an den beiden Frenġī's ihre Neugier befriedigen wollten, und endlich durch das unausstehliche Dazwischenreden der alten geschwätzigen Großmutter nicht gerade erleichtert wurde. Innerhalb fünf Wochen gelang es uns, dreißig Erzählungen niederzuschreiben, in welchen wir ein hinreichendes Material zur grammatischen Bearbeitung des Dialektes zu haben glauben. Auch die beiden Nebendörfer Baġ'a und Ġubb'adīn wurden vorübergehend besucht, und einige auffallende Lautverschiedenheiten in denselben notiert.“

Die Arbeitsweise bei der Herstellung der Sammlung war folgende: Beide schrieben das Diktat der Erzählerin (*Zeni*, زينة, Frau des 'Abdallāh eš-Šā'ir, عبد الله الشاعر) nach; dann

stellte jeder von einem Teil der Erzählungen mit Hilfe beider Konzepte eine Reinschrift her, in der die Varianten beider Aufnahmen mit angegeben waren. Diese Reinschrift wurde vom anderen revidiert, — z. T. wohl mehrfach, und auch von dem wieder, der sie hergestellt hatte. Trotz dieses Aufwandes von Arbeit (die bereits 1896 abgeschlossen war) erfolgte die Veröffentlichung nicht: die Reinschrift war noch nicht druckfertig, sie enthielt noch zu viel Unsicheres und zu viele Inkonsequenzen; und offenbar sind Prym und Socin zu der Überzeugung gekommen, daß zur Herstellung eines druckfertigen Manuskripts ein erneuter Aufenthalt im Lande notwendig war, und haben daher die Veröffentlichung immer wieder hinausgeschoben.

Außer der Prym-Socin'schen Sammlung standen mir noch einige von Stumme im Jahre 1889 nach dem Diktat eines, damals etwa 13jährigen Sohnes der *Zeni* niedergeschriebene Erzählungen im Originalmanuskript zur Verfügung.

Erfreulicherweise gelang es mir bereits in Damaskus, wo sich viele Leute aus Ma'lūla, meist als Bäcker, aufhalten, in dem nach seiner eigenen Angabe etwa 16 Jahre alten Bäckergehilfen (*Abdallāh el-M'allim* عبد الله المعلم, — im aramäischen Idiom seines Heimatdorfes: *Aptalla M'almona*) eine für meine Zwecke geeignete Person zu finden. Mit ihm ging ich die Texte in der Weise durch, daß ich vorlas und ihn, anfangs stets, später nur noch, wo ich im Zweifel war, nachsprechen und nötigenfalls ins Arabische übersetzen ließ. Zugleich ließ ich mir einige Texte (die Nummern 34. 35. 37. 38. 42¹) von ihm diktieren, und einige weitere (die Nummern 36. 39—41) bei einem kurzen Aufenthalt in Ma'lūla von seinem Onkel, dem in Nr. 41 erwähnten Lehrer in der griechisch-orthodoxen Schule *Habīb Tannūs* (حبيب طنوص); außerdem ließ ich 'Abdallāh und andere in den Phonographen sprechen; und schließlich benutzte ich den Aufenthalt in Ma'lūla zu Ausflügen nach den Nachbardörfern Ġubb'adīn und Baḥ'a

¹ Diese Nummer wurde ursprünglich in den Phonographen gesprochen und nach dem Phonogramm diktiert; das Phonogramm ist zerbrochen.

und Aufzeichnung von Proben der dort gesprochenen Dialektformen. Diese Texte und die Phonogramme hier mit zu veröffentlichen, wie ich es ursprünglich geplant hatte, hat mich die Einberufung zum Heeresdienst verhindert; hoffentlich bin ich in nicht zu ferner Zeit in der Lage, sie vorzulegen, ebenso wie eine grammatische und lexikalische Verarbeitung des gesamten Materials einschließlich des bereits veröffentlichten und der von mir nachgeprüften Wörterlisten Prym-Socin's und Stumme's sowie der von mir selbst hergestellten.

Die zusammenhängenden Texte der Prym-Socin'schen Sammlung sind im Folgenden vollständig abgedruckt, mit Ausnahme eines Bruchstückes und eines kurzen zu Nr. 27 gehörigen Abschnittes über den Weinbau, der schon von Socin nur teilweise übersetzt worden war und auch mir nicht voll verständlich geworden ist. Die Reihenfolge ist innerhalb der Abschnitte A und B die, in der die Texte aufgenommen worden sind; nur 13 habe ich wegen des abweichenden Charakters, 27 und 28 teils aus demselben Grunde, teils weil sie als die zu allererst niedergeschriebenen zusammenhängenden Texte der Redaktion besondere Schwierigkeiten boten, an den Schluß gestellt. — Stumme's Texte sind ebenfalls vollständig und in der ursprünglichen Reihenfolge wiedergegeben.

Der neuaramäische Dialekt von Ma'lūla läßt sich, ebenso wie der syrische Dialekt des Arabischen, nur sehr schwer schriftlich fixieren, infolge einer für diese Sprachen höchst charakteristischen Eigenschaft¹: daß der Lautbestand mit Ausnahme der Konsonanten selbst äußerst variabel ist, daß insbesondere der Spielraum für die Artikulation kurzer Vokale, für die Betonung der Vokale und z. T. für die Quantität von Konsonanten und Vokalen außerordentlich groß ist. Für die schriftliche Darstellung gibt es demgemäß eigentlich nur zwei konsequent durchführbare Verfahren: entweder man gibt wieder, was in einem einzelnen Falle tatsächlich gesprochen worden ist, ohne Rücksicht darauf, ob auch anders gesprochen

¹ Aller Wahrscheinlichkeit nach handelt es sich um ein Charakteristikum des Semitischen überhaupt.

werden kann, oder man gibt Normalformen, Durchschnittsformen, wobei dann für jedes der angewendeten Zeichen zwei Artikulationen anzugeben sind, zwischen denen der betreffende Laut liegen muß. Das erstere Verfahren bereitet praktisch beträchtliche Schwierigkeiten: man müßte nach einem einmaligen Diktat, ohne Nachkontrollieren, arbeiten, und das Ergebnis wäre, da das Diktat notwendig unnatürlich langsam sein müßte, doch noch von zweifelhaftem Wert. Einigermassen befriedigende Ergebnisse lassen sich höchstens mit Hilfe eines Phonographen erzielen. Im vorliegenden Fall kam das Verfahren überhaupt nicht in Betracht, da es sich ja größtenteils gar nicht um Neuaufnahmen, sondern nur um Nachprüfung fertiger Niederschriften handelte. Es kam nur das andere Verfahren in Frage: die Verwendung einer einheitlichen Normalorthographie. Dieses Verfahren habe ich auch tatsächlich anzuwenden versucht, habe mich aber schließlich gezwungen gesehen, den Versuch aufzugeben; einmal, weil die einheitliche Ansetzung von Durchschnittsformen die Anlage umfassender grammatischer und lexikalischer Zusammenstellungen zur Voraussetzung hat, eine Verzögerung, die, unter den obwaltenden Verhältnissen, die ganze Veröffentlichung in Frage gestellt hätte; vor allem aber, weil ein solches Verfahren fortwährend die tiefsten Eingriffe in das Manuskript von Prym und Socin nötig gemacht hätte, zu denen ich mich nicht entschließen konnte, da ich mich als Herausgeber zu schonender Behandlung meiner Vorlage und Ablegung genauer Rechenschaft über jede Abweichung von ihr verpflichtet fühlte. So sah ich mich zu einem Kompromiß gedrängt: das Prym-Socin'sche (und Stumme'sche) Manuskript treu zu reproduzieren in seinem Schwanken zwischen verschiedenen Formen desselben Wortes an verschiedenen Stellen (oder sogar derselben Stelle). Nicht auf einmal, durch theoretische Erwägung, bin ich zu diesem Kompromiß gekommen, sondern allmählich, durch Scheitern von Vereinheitlichungsversuchen; so kommt es, daß ich, was zunächst die Prym-Socin'schen Texte anlangt, in drei Punkten, wo es leichter möglich war, doch vereinheitlicht habe, was ich wahrscheinlich nicht getan hätte, wenn

ich mich von vornherein für ein konservatives Verfahren entschieden hätte: 1) Vokale von Silben nach der Tonsilbe schreibe ich stets kurz, und ebenso die Vokale der einsilbigen vokalisch auslautenden Wörter *la cu ti mi*, bei denen die Kürze als das Normale anzusehen ist (bei den normalerweise langvokaligen *hū hī mō ē tuō qō* usw. bin ich dem Manuskript gefolgt); 2) doppeltes Objekts- oder Genetiv-*l* setze ich nur nach betontem Vokal¹; und 3) habe ich die Worttrennung einheitlich nach phonetischen, nicht grammatischen Gesichtspunkten — Wort = Betonungseinheit² — umgestaltet. Der weitaus größte Teil der Inkonsequenzen ist stehen geblieben, und ich bitte, sich das vor Augen zu halten, ehe man etwa Editions- oder Druckfehler annimmt. — Eine andere Gruppe von Abweichungen sind Vereinfachungen der Schreibung, die ich teils zur Erleichterung der Lesbarkeit vorgenommen habe, teils, da sich bei dem fortwährenden Schwanken, bei der Größe der Artikulationsspielräume eine allzuzufine Unterscheidung gar nicht lohnt. Hierher gehört, daß ich das sehr häufige *ä* nur setze, wo dafür an entsprechender Stelle auch *e* erscheint, während ich sonst einfach *a* schreibe; daß ich *i* durch *e* und *u* im allgemeinen (doch s. S. xx!) durch *u* ersetze; daß ich die dem *˘* zur Bezeichnung der Qualität des Stimmtones beigetzten Vokalzeichen und die Bezeichnung der Veränderung der Vokalqualität durch benachbarten emphatischen Laut weglasse.³ — Daß ich teilweise die Transkriptionszeichen des Originals mit anderen vertausche, ist unwesentlich.

Dagegen gehört zu einer vollständigen Wiedergabe des Schwankens der Manuskripte die Aufnahme der in ihnen ver-

¹ Wie ich es auch in der Tat nur in diesem Fall gehört zu haben glaube. Doppelte *l* in andern Fällen erklären sich daraus, daß, wenn man sich Wort für Wort vorsprechen läßt, das *l* ans vorhergehende Wort angehängt, vor dem folgenden aber wiederholt wird. — Doppeltes *l* mit Zwischenvokal habe ich ungeändert wiedergegeben.

² Doch vgl. S. xv f. ³ Auch die nicht einheitlich durchgeführte und in ihrer Bedeutung mir nicht klare Verwendung je zweier Zeichen für mein *ǰ* und mein *u* und von zweierlei Bezeichnung von Konsonantenverdoppelung lasse ich unberücksichtigt.

zeichneten Varianten in meine Ausgabe¹, und zwar ohne Veränderung (außer im Ausdruck), d. h. ohne Streichung von Wiederholungen und Ausgleich von Widersprüchen. Nur ganz Unwichtiges fortzulassen habe ich für erlaubt gehalten; vor allem Abweichungen in bezug auf Eintreten und Unterbleiben der Assimilation des Objekts- und Genetiv-*l* an den folgenden Wortanlaut (das Regelrechte ist Assimilation), und natürlich auch Abweichungen in bezug auf Verdoppelung dieses *l*, da in dieser Hinsicht vereinheitlicht wurde. Gelegentlich habe ich eine Variante des Originals in den Text gesetzt, weil sie zu dem stimmte, was ich selbst gehört habe, und die Textform in die Anmerkung. Diese dem Originalmanuskript entstammenden Anmerkungen sind *kursiv* gedruckt.²

Prym, Socin und Stumme haben in ihren Manuskripten jede betonte Silbe bezeichnet. Dies in vollem Umfange beizubehalten, habe ich nicht für erforderlich gehalten. Der Wortton läßt sich nämlich nach wenigen einfachen Regeln (s. S. xx f.) bestimmen; es genügt daher eine Bezeichnung der unregelmäßigen Betonungen und der Fälle, in denen der Wortton durch den Satzton beeinflusst wird.³ Diese Beeinflussung ist entweder eine Verschiebung der Ton- silbe, oder Enttonung. Im ersteren Fall ist die bei unmittelbar folgendem Objekt meist eintretende Betonung der Verbalformen auf der Endsilbe durch - zwischen beiden Wörtern bezeichnet⁴, und sonst ' über dem Vokal der Ton- silbe gesetzt. Im zweiten Fall ist das enttonte Wort mit dem, an das es sich anlehnt, durch = verbunden, wobei Pro- klisis als der häufigere Fall nicht weiter, Enklisis dagegen

1 Obleich Prym und Socin selbst sie kaum vollständig abzdrukken beabsichtigt haben.

2 Der Wert der Varianten ist verschieden: die meisten ergeben einen dem Text ganz gleichwertigen Wortlaut, der Rest beruht größtenteils auf Hörfehlern, die aber auch vielfach interessant und charakteristisch sind. Im einzelnen Erörterungen anzustellen, war natürlich ausgeschlossen.

3 Auch der „Gegenton“ ist durch ' bezeichnet, wo die Vorlage Akzent hat, außer in den Verbalformen mit dem Doppelsuffix *-lilī* usw., die fast stets einen „Gegenton“ haben.

4 Auch nach einsilbigen Verbalformen habe ich in analogen Fällen - gesetzt. — Über eine zweite Bedeutung von - s. S. xx.

durch Tonzeichen bei dem ersten der beiden Worte bezeichnet ist.¹ Nicht gesetzt ist = bei solchen einsilbigen Wörtern, die normalerweise tonlos sind: allen einsilbigen Wörtern mit vokalischem Auslaut (mit Ausnahme der Substantiva wie *tuō* und der Partikeln *ē* [e] „ja“ und *la* „nein“), den einsilbigen Partikeln auch bei einfach konsonantischem Auslaut² (einschließlich *mid mil*, ausschließlich *han qār hōš*); den einsilbigen 3. Personen der Kopula (*ōt uōt ōb uōb īb*).³ Die Entscheidung darüber, welche Worte und Wortgruppen als normalerweise betont, welche als tonlos anzusehen sind, ist natürlich bis zu einem gewissen Grad willkürlich.

In den von mir zugefügten Anmerkungen (in Antiqua) gebe ich die von meinem Gewährsmann ‘Abdallāh am Text meiner Vorlagen vorgenommenen Korrekturen⁴. Im Hinblick auf die oben erörterte große Variabilität habe ich nur da verbessert, wo der Text als direkt fehlerhaft erschien⁵; vielleicht bin ich aber in der Zurückhaltung noch nicht weit genug gegangen. — Ist die Verbesserung in eckige Klammern [] gesetzt, so ist der meiner Überzeugung nach im Text zu statuierende Fehler beim Durchprüfen von ‘Abdallāh und mir übersehen worden; die Verbesserung ist also erst nachträglich von mir vorgenommen. Jeder Fehler ist nur an der ersten Stelle, an der er vorkommt, verbessert; die Verbesserungen gelten also nicht nur für die verbesserte Stelle, sondern für alle späteren, an denen derselbe oder ein ähnlicher Ausdruck vorkommt.⁶

Zum Teil wird der von meinem Gewährsmann beanstandete

1 Ich habe das enttonte Wort überall zum folgenden gezogen, also Proklisis angesetzt, außer wo es unzweifelhaft zum Vorhergehenden gehört; es wird also in einem Teil der Fälle in Wirklichkeit Enklisis vorliegen. 2 Präposition mit konsonantisch auslautendem Suffix (*bāh* usw.) gilt normalerweise als betont. 3 Auch mehrsilbige Komplexe, bestehend aus einem einsilbigen tonlosen Wort mit Präfix(en) (*ula* u. ä.), sind normalerweise tonlos. 4 ‘Abdallāh war in seinen Verbesserungen nicht immer einheitlich, indem er manchmal an einer Stelle zurückwies, was er an einer anderen zuließ oder sogar selbst sprach. 5 Also z. B. nicht bei Unterlassung von in der Regel, aber nicht notwendig eintretenden Assimilationen. 6 Wenn die Verbesserung sich auf einen Radikal bezieht, auch für Stellen, an denen andere Worte derselben Wurzel vorkommen.

und demgemäß von mir korrigierte Text an sich auch sprachmöglich sein, es sich also um individuelle Verschiedenheiten des Ausdrucks, vielleicht, bei dem zeitlichen Abstand von fast einem halben Jahrhundert, auch schon um Unterschiede zwischen älteren und jüngeren Formen handeln. Besonders wahrscheinlich ist das in einigen Fällen, in denen häufig vorkommende Formen konsequent von mir anders gehört worden sind, als meine Vorlagen schreiben. In diesen Fällen habe ich auf eine Korrektur ganz verzichtet, möchte aber nicht verfehlen, hier wenigstens meinen Befund anzugeben: *c* zwischen Vokalen stets verdoppelt (nach langem Vokal sekundär wieder vereinfacht) | Präform. der 2. Pers. Mask. + Anlaut *š* bzw. *ž* > *cš* bzw. *žž*; ebenso anderwärts bei Zusammentreffen derselben Laute | Präform. der 2. Pers. Fem. *e*, nicht *š* | der erste Vokal im Perf. und Part. von „sagen“ nie fehlend (also *amrōle* usw.) | in der 3. Pers. Plur. Perf. mit Objekts-*l* stets Doppel-*l* mit kurzem Vokal vorher | in denselben Formen und in *cu* nur dann z. T. *u* > *i* (häufiger *u*), wenn *i* (*e*) in der nächsten Silbe | Suff. der 3. Pers. Sing. Fem. stets ohne *h* | für das *d* mancher Konjunktionen häufiger *l* (*mīl lōb*) | *lūkl* o. ä. für *luqul* u. ä. | Einige weitere Beispiele s. u. in den phonetischen Bemerkungen. — Nicht verzeichnet sind die von mir gehörten Abweichungen der Betonung, außer wo ich im Gegensatz zum Manuskript unregelmäßigen Wortton beobachtet habe.

Bei den Texten Stumme's konnte ich dem Manuskript noch vollständiger folgen; hier ist nur die nähere Bezeichnung der Qualität des *°* beseitigt, und die Schreibung der Vokallänge und der Objektiv- und Genetivverbindung nach den oben S. XIV angegebenen Regeln vereinfacht. Die Betonung ist ebenso bezeichnet wie in den Prym-Socin'schen Texten. — Einige im Einverständnis mit Herrn Prof. Stumme vorgenommene Änderungen sind ohne weiteres in den Text gesetzt.

In meinen eigenen Texten habe ich ebenso wie in den übrigen auf Herstellung einer einheitlichen Schreibweise verzichtet und einfach die Originalniederschrift abgedruckt. Enttonung ist hier nicht bezeichnet, dafür aber Zirkumflektierung (°).

Zum Schluß muß ich noch einiges über die Phonetik des Neuaramäischen sagen, jedoch nur so viel, als zum Verständnis der Transkription unbedingt nötig ist; alles weitere bleibt für eine künftige neuaramäische Grammatik vorbehalten. Die Transkriptionszeichen sind die in der ZDMG. üblichen. —

I. Konsonanten. 1. Labiale: *b*, das im Auslaut, neben stimmlosem Konsonanten, fast stets in der Verdoppelung (Ausnahme z. B. *ṭabbi*) und z. T. überhaupt nach Konsonant zu *p* wird¹); *p*; *v* und *f*, beide labio-dental, *v* nur als Produkt der Assimilation von *f* an stimmhafte Konsonanten. —

2. Dentale und Zischlaute: *d*, nur in einigen arabischen Wörtern (auch hier z. T. mit *t* wechselnd), und durch Assimilation < *t*; *t*¹ *ḍ* *ṭ*; *z* *s* *ž* (franz. *j*) *š*; *ǰ* (ital. *g* vor *e i*), nur durch Assimilation von *c* an stimmhafte Konsonanten, und *c* (ital. *c* vor *e i*)², beide nicht etwa identisch mit *dž* und *tš* (der erste Laut ist nicht einfaches *d* bzw. *t*, und die Verbindung ist viel enger), sondern vielmehr ein *ž* bzw. *š* mit explosivem Ansatz. Dazu die emphatischen Abarten: *ṭ* *ḍ*; *ẓ*, nur aus *š* durch Assimilation; und *ṣ*. *ṣ* liegt einfachem *s* recht nahe, und entsteht oft aus diesem durch Assimilation an andere emphatische Laute oder an *r*, ein Übergang, der vielleicht noch etwas öfter anzusetzen ist als ich es getan habe (z. B. wohl *eṣsar ṣarqōi ṭōṣca*). —

3. Palatale und Velare: *g*, nur vereinzelt, und fast stets „palatalisiert“, als *ǰ*; *k*, welches stets stark „palatalisiert“ ist; *q*, ein nicht emphatisches, aber deutlich velares *k*; *ǰ* (ǰ) *h*. — Zu sämtlichen Verschlusslauten ist zu bemerken, daß sie auch vor Konsonant vollständig artikuliert werden, also nicht, wie in vielen Sprachen, die Explosion ganz oder teilweise verlieren³;

1 Prym und Socin schreiben z. T. *b* und *d*, was ich nur in zweifelhaften Fällen in einer Anm. korrigiert habe; Stumme noch öfter, wobei er aber die mitteldeutsche „stimmlose media“ meint. Ich selbst schreibe *p t*, doch im Auslaut *b*. 2 In einigen Wörtern (*biscōna ṣiṣki*) klingt das *c* „palatalisiert“, mit sehr weit vorn liegender Artikulationsstelle. 3 Das soll zum Ausdruck gebracht werden durch die in den Texten häufige Einsetzung eines Hilfsvokals zwischen den Konsonanten; auch Doppelschreibungen von Konsonant vor Konsonant erklären sich so.

und zu den stimmlosen Verschlußlauten, daß sie im Inlaut nicht aspiriert, im Auslaut aspiriert sind (auch *t*). — 4. Liquide und Nasale: *l*, das in *alō* ebenso velar ist wie im arabischen الل ¹; *r*, gerolltes Zungenspitzen-*r*, im Auslaut, entsprechend dem Übergang von *b* > *p* und der Veränderung von *ʿ* (s. u.), mit reduzierter Stimme; *m n*. — 5. Laryngale: *ʿ*, geschrieben nur im Wortinnern, vorhanden bisweilen, aber nur ausnahmsweise, auch im Anlaut; *ʿ h*. Über *ʿ* müßte eigentlich ausführlich gesprochen werden; hier nur das Nötigste: Im Anlaut vor der Tonsilbe wird es sehr energisch artikuliert, mit starker *a*-Färbung, besonders vor anderen Vokalen als *a*. Mit folgendem *a* kann es zu *á* verschmelzen, d. h. einem *ā* mit Kehlkopfpressung.² Diese Pressung wird oft gegen Ende des Vokals stärker, so daß man *aʿ* hört; und dieses kann weiter in *eʿ* übergehen. Wir haben also eine Reihe *ʿa* > *á* > *aʿ* > *eʿ*, deren Glieder sämtlich neben einander vorkommen; das letzte besonders in den Formen der Präposition *ʿal* mit Suffix. Im absoluten Auslaut wird die Pressung rasch verstärkt, bis voller Verschluß eintritt, und dieser dann noch unter Druck stimmlos geöffnet; das Ergebnis ist ein ungefähr wie *ʿh* klingender Stoß. Auch bei verdoppeltem *ʿ* tritt in der Mitte voller Verschluß ein. Vor auslautendem *ʿ* entwickeln sich nach *ī*, *ō* und *ū* Gleitvokale, etwa *e*. Stark reduziert ist *ʿ* in der Präposition *ʿa* vor Wortanlaut *h*; es entsteht *á*, hier jedoch kurz³. — 6. Halbvokale: *ī* und *ū*. — II. Vokale. Ich unterscheide *a e i o u* nebst ihren Längen und den entsprechenden Murmelvokalen⁴, besonders *e*. *a* zeigt oft, besonders in Wörtern arabischen Ursprungs und in der Nähe von *r*, *Imāla* nach *ā* zu. *e* und *o* sind in Nachtonsilbe meist, sowie anderwärts als Längen in offener Silbe geschlossen und gespannt. *u* „und“ unterliegt vor einfachem Konsonanten oft starker Reduktion, die in meinen Texten durch *u* bezeichnet

1 In *lalō* ist auch das erste *l* velar. 2 Auch *aʿa* kann *á* werden. 3 Den völligen Wegfall des *ʿ*, der in den Texten oft angesetzt ist, habe ich nicht beobachtet. — Leider habe ich inkonsequent z. T. *ʿa* statt *á* geschrieben. 4 die für die Betonung nicht als silbenbildend zählen.

ist, in den übrigen auch durch u^u u u. ä.; gesprochen wird hier ein ganz kurzer Murmelvokal u mit ganz geringer Lippenöffnung, aber schwächerer Vorstülpung der Lippen als bei vollem u . Manchmal geht die Reduktion so weit, daß man im Zweifel ist, ob man u - oder nicht vielmehr Asyndeton ansetzen soll. — Außerdem kommen vor die Zeichen \ddot{a} (worüber S. XIV); \ddot{o} und $\ddot{ü}$, dem o und u etwas näher liegend als deutsches \ddot{o} und $\ddot{ü}$, für i -Umlaut von o und u , \ddot{o} außerdem für durch $^$ oder h verändertes i oder u ; und schließlich u , ein nichtgerundetes u^1 . Sehr oft sind die verschiedensten Konsonanten silbenbildend; die Texte schreiben in solchen Fällen meist Hilfsvokale, die in Lentoformen auch wirklich gesprochen werden; in meinen Texten habe ich solche Hilfsvokale ausgelassen und nur in Zweifelsfällen vor dem silbischen Konsonanten gesetzt. — Die Diphthonge — ai (teilweise $> ei$), au (vor u oft $> ou > \bar{o}^u$), $\bar{o}i$ sind häufig zirkumflektiert (z. B. 92, 2) und klingen dann fast zweisilbig; die Texte schreiben daher vielfach ai^ie u. ä. auu und aii ist in den Texten manchmal (z. B. in der Schreibung $sauya$) nicht nur für \bar{u} und \bar{i} gebraucht, sondern auch für \bar{u} und \bar{i} , wobei das u bzw. i einen ganz kurzen Gleitvokal wiedergibt. — III. Silbe, Quantität, Betonung. 1. Bei einfachem Konsonanten zwischen Vokalen liegt die Silbengrenze vor dem Konsonanten; nur bei Objekts- und Genetiv- l , wenn ihm Konsonant oder unbetonter Vokal vorangeht und das nächste Wort mit weich eingesetztem Vokal anlautet, liegt sie gewöhnlich in dem l , jedoch ohne daß dieses gedehnt wird (geschrieben l ; über die Bedeutung von - vor Konsonant s. o. S. xv). 2. Echte Konsonantenverdoppelung — Druckgrenze in dem gedehnten Konsonanten — gibt es nur bei dem oben S. XIV besprochenen ll^2 ; sonst ist die Verdoppelung

1 Prym und Socin verwenden dieses Zeichen ziemlich ungleichmäßig, und stellenweise für fast jedes kurze u ; ich habe die Verwendung eingeschränkt, aber nie umgekehrt u geschrieben, wo das Manuskript u bot. In Wirklichkeit wird u häufiger gesprochen, besonders in den Fällen, in denen die Texte zwischen u und i schwanken. 2 Geschrieben $l-l$, nach S. xv.

einfache Dehnung. Allegroformen haben Verdoppelung in der Regel nur nach einer Tonsilbe — auch einer Gegentonsilbe¹; jedoch in der Adjektiv- und Partizipform *fa^{er}l* pflegt die Verdoppelung erhalten zu bleiben. Auch Vokallänge vor der Tonsilbe geht in Allegroformen verloren.² Dagegen werden umgekehrt auch bei schnellem Sprechtempo oft Vokale von Nachtonsilben, besonders *e*, gedehnt, auch vor Konsonant (*démseq* usw.). Auch die Vokale doppelt geschlossener Tonsilben können gedehnt werden, besonders *o* in der Nominalform *fu^l*. 3. Der Akzent ist expiratorisch. Die Tonsilbe ist, unter Voraussetzung der S. xiv gegebenen orthographischen Regeln, leicht zu bestimmen: die letzte Silbe trägt den Ton, wenn sie langvokalig oder doppelt geschlossen ist, in allen übrigen Fällen die vorletzte; dabei gelten die zweiten Bestandteile von Diphthongen — übrigens sind die Diphthonge als solche nicht speziell bezeichnet worden (doch s. S. xx, Z. 16) — als Konsonanten. Bei mehrsilbigen Komplexen aus einsilbigem Wort mit Präfix(en) ist eigentlich, sofern sie nicht tonlos sind, Betonung auf der letzten Silbe selbstverständlich; doch ist in der Regel Akzent gesetzt. Im übrigen s. o. S. xv f. Man betone also z. B. S. 92, Z. 5—8 folgendermaßen: *amrōla*: *anm̄h̄ait̄a galles, nm̄h̄assenne bispa^t*. *amrōla*: *bat n̄isegil bē. amrōla*: *qauyōm nm̄ait̄iōle. amrōla*: *šuglū. amrōla*: *tai nm̄alles. uhh̄el mi cim̄hasla m̄šugliš, eqōima em̄arn̄h̄ol-luh̄hel mett b̄d̄ökte, em̄išcah̄iōle. amrōla*: *ē.*

— IV. Die außerordentlich häufigen — in vielen Fällen in Wirklichkeit sogar obligatorischen — Sandhiassimilationen sind durch *o* zwischen den betroffenen Wörtern bezeichnet; wo jedoch schon - oder = zu setzen war, ist nicht noch außerdem *o* geschrieben.

Zur Einführung in das Verständnis der Texte muß vorläufig die gleichzeitig in derselben Sammlung erscheinende Übersetzung zusammen mit der verdienstlichen, obwohl in vielen Punkten unzureichenden und fehlerhaften Arbeit von

1 Weshalb z. B. enttont stets *hana=* geschrieben werden sollte im Gegensatz zu volltonigem *hanna*. 2 Also z. B. *mō'*, aber unbetont *mo*.

Jean Parisot (Le Dialecte de Ma'lula. Grammaire, Vocabulaire et Textes. Par M. [also = Monsieur] Parisot. Paris 1898; auch im Journal Asiatique 1898) genügen.

Manche kleine Inkonsequenzen und Mängel bitte ich damit zu entschuldigen, daß ich nicht nur die Korrektur, sondern auch die Ausarbeitung des Manuskripts z. T. in den knappen Ruhestunden zwischen und nach anstrengendem Dienst habe vornehmen müssen. Daß meine Einberufung mich auch gezwungen hat, einen Teil der von mir selbst aufgenommenen Texte zurückzubehalten, ist bereits gesagt.

Schließlich erfülle ich eine angenehme Pflicht, indem ich allen denjenigen, die in hochherzigster Weise namhafte Beiträge für die kostspielige Drucklegung der beiden vorliegenden Hefte gespendet und so diese auch unter den gegenwärtigen schwierigen Verhältnissen ermöglicht haben, meinen und unserer Wissenschaft wärmsten Dank sage; ich meine Frau verw. Geheimrat E. Prym, den Sohn A. Socin's, Herrn Dr. med. Christoph Socin, nebst seinen drei Schwestern, und endlich die drei Schüler (Tübingen 1886 und 1887) Socin's: Herrn Kammerherrn Dr. Eberhard Grafen von Mülinen, Herrn Prof. Dr. I. Benzinger und Herrn Prof. Dr. H. Stumme.

Feldfliegerabteilung 67,
z. Z. Infanteriewerk Tusch b. Graudenz, Juli 1915.

G. Bergsträßer.

Abkürzungen.

Ms.: das von Prym-Socin hergestellte Manuskript. *P*: Prym.
S: Socin. *St*: Stumme. — [] im Text schließt Zusätze von mir bezw. 'Abdallāh ein. Im übrigen s. die Einleitung.

I. Sammlung Prym-Socin.

A. Bearbeitet von Prym.

I.

uōt aḥad¹ ḥaṭṭōba, uḥul iōma mḥaṭṭib pqerša, maite
libnōje hōla. ḥāṭarta minaihin uōb² furna², iḥem aḥad 'amma
mišu sfiḥca. ōmar: billēlija nišui libnōi sfiḥca. išui sfiḥca
uaitannun libnōje. qōmaṭ ecte mrōle: ci nmaṭ'āmlōlun libnōi; 5
mrōle: išuic³ sāmma; battaḥ cquṭlel-libnōi? qattar⁴ hū uecte
utašra⁵. taššar lecte utaššar libnōje uzalle 'abbarrīja. ismer
mallih, ḥetta imṭi elqūrel baḥra. išcaḥ tarūiša qurel-baḥra,
itqen qōri, ḥitta iṭṭaḥ hanna baḥra uinḥic hanna tarūiša
elbaḥra, lá-ṭauuīl uinfiq. bōṭar mi zalle, ḥaṭṭōba qaijam iq'i. 10
ōbi ḥaṭṭōba melle elbaḥra: áqasmit 'ālah ja baḥra, eḥid mid
aqšām 'alah tarūiša. fṭaḥle baḥra, inḥec lerra⁶, išcaḥ bisnīta
ma'alqa psa'ra pqaqfa. mrōle: taḥlaḥ cfukkinni. fakka.
mrōle: aita hō'ōlpta mḥauṭa. aiṭunna⁶ uišmaṭ uinfeq mbaḥra.
mrōle: arheṭ, hōš tēle-tarūiša, ḥamēḥ qaṭellaḥ. zallun išcaḥ 15
mkarainō ḥammīlin m'arkofna. mrōlun bisnīta: taḥlaiḥun
ja mkarainō, caḥḍunne lim'arkofna uṭumrunni uinmappōl-
ḥun m'elut le'alīqca dah⁶bō, uḍōb tēle tarūiša mšā'alḥun⁷:
ḥemcun⁸ bisnīta mirqaṭ mnōḥa? mrulle la. zalle hū hanna
tarūiša la'alannun mkarainō, mšā'allun: ḥmichun mette bisnīta? 20
hōbisnīta ngībla hanna tarūiša ubatte išuqlenna, uḥi la
šōbat, uzalle aietna ḥaṭṭōba uṭamra 'em limkarainō, ubās
tēle mšā'el limkarainō, 'mille: cūba 'emmainaḥ. aḥḍunnun

1 aḥad. 2 d. h. uōb pfurna. 3 ursprünglich tšau oder
tšauui. 4 qatṭar. 5 tašra. 6 aiṭna. 7 mšā'elḥun.
8 ḥmichun.

lim^earkofna uţamrunnil bisnīta bēl¹-lim^earkofna; uzallun imti-
 dōkta². uppel ʿōlp̄ta hōcma, mō me tōleb zālamta mnanna
 hōcma mappēle. ŧalpaţ dah^ebō mnanna hōcma uappal-lim-
 karainō agra uʿamraţ dōkta uzabnaţ ʿabdō³ ũaʿacun ʿaţar^a
 5 ũumrōlun: dob tēle tarūša, la cafunne iēbar. ubaḥsat bira
 hod bisnīta ũaiţat ḥatīta ũniḥcaţ ʿlmisti bira ũḥassalle ʿaf-
 fōil bira p̄hatīta. ũaiţat ʿābatta⁴, šūlalla fárešta ʿaffōil bira
 ũumrōla: bās itēle tarūša, la šaffinnu iēḥuc⁵ léʿali. tōle
 tarūša, mälla l^eʿābatta: hannaiba⁶ siciš? mrōle: ana sica.
 10 qamţil=saifa ũaţʿil raišil=ʿābatta ũtōle laḥa maʿaffōil bira
 ũinhec lʿabisnīta. aḥcil raiše, aqimacil saifa uamraţ: iälla
 ĩa mar=ilias, ḥalšinni mnanna tarūša, unahsace ũunifqat.
 ālō ḥalša⁷ umar=ilias mnanna tarūša. ḥislaţ ḥōkīta.

2.

15 ũōt šnīta, cūla bnō; qallis ĩōma minaihun taijar eḥkīma
 ti šōqel ʿtuō ʿlbeṭna. nifqat hōd šnīta umrōle: ĩa ḥkīma,
 abli tuō. appēla, mälla: lá šuḥlinnu illa šeʿbar ḥammōma⁸.
 arnʿhace p̄hauta ũuzlalla ḥammōma⁸. tōle bāʿla, aḥle. ṭalla
 hī mḥammōma, mrōle: hannōb⁹ ʿtuō tuōb¹⁰ ʿphauta? mälla=
 20 ḥlice. mrōle: ĩḥ, emḥar eʿbōṭin. iptin hanna ḡabrōna mḡārke,
 itqen tešʿa¹¹ ĩarḥe, mrōle: ĩa ḡabrōna, mḡarsillaḥ binnišō, mišūin:
 ḡabrōna bōṭen? ʿmpalla¹², qo zellaḥ ʿabarrīja, culḥil¹³ ũārkaḥ¹⁴
 uaffeq hanna ebra. zallʿabarrīje hanna ḡabrōna, asab mūsa
 ʿemme uzalle ʿalōd barrīja ucalḥil ũārke banna mūsa. nifqat
 25 bisnīta z^eūra¹⁵, tašra bbarrija ũtōle, tōle ʿappaīta.

itqān t̄iillun ṭabiō, maianqilla lōbbisnīta ũuzlillun ũumta-
 šerilla bōbbarrīja ḥitta irbaţ. zalle ebris-šulţōna¹⁶ uebr liuzīra
 iṣaitun. alleḥ ebris-šulţōna qomma, šciḥān lōbisnīta, melle:
 ĩa ebʿr liuzīra, ḥuṣ-ṣaitōta lēḥ uhōd lili. aiētna=ebris-šul-
 30 tōna ũḥassēla erraʿ mḡūḥce. tōle laʿalemme, mella: ĩa emmai,
 battiš šraplil hōbisnīta. mrōle emme: minnallaḥ¹⁷ ĩa ibri?

1 [bbēl]. 2 [ddōkta]. 3 ʿaptō; S ʿap̄etō. 4 ʿab̄etta.
 5 ĩḥḥuc. 6 hanaiba. 7 beide uḥalša. 8 ʿaḥammōma.
 9 hanōb. 10 ti ũōb. 11 tešʿa. 12 mpala. 13 culḥil.
 14 bei S folgt noch bmūsa. 15 z^eūra. 16 im Ms. dabei
 teilweise ebr unbetont; die Mss. haben bisweilen in dieser Ver-
 bindung bloß ebʿr šulţōna. 17 minallaḥ.

mella: šçhica bbarrija, battiš šrappinna kaijis. batti-nšuqlenna
 nḡuṭbenna. mrōle: ē ja ib'r. — zalle ebriš-šultōna ḡažža¹,
 mella: ja emmai, ašḡai 'alōbbisnīta, la šaḡf'ninna ulā šafinna
 'ariṡōn, šḡaila qamišō². mrōle: ē ja ib'r. uzalle hanna-psōna
 ḡažža¹. luḡḡl aqrib batte 'tēle mḡažža, zlalla emmil-ebriš- 5
 šultōna 'annah'era, aspac-lōbisnīta 'emma 'annah'era uḡa^aalla hī
 uhī ḡattil³-nah'era. laḡḡacel maḡramṡa hōd-šunīta misti⁴ hanna
 nah'era, m'ērōl-lbisnīta: ḡauḡiš ja bisnīta hōd-maḡramṡa mmisti
 hanna nah'era. ṡalla bisnīta, maṡḡac-līda 'lmisti hanna nah'era
 enauḡilel-lmaḡramṡa mnah'ra mnan mōja. ṡalla emm libriš- 10
 šultōna, qa^aia qūra, áqimac-'līda ulaḡḡaca 'lmisti han mōja. žar-
 runna mōja lōbisnīta, tašraca emm libriš-šultōna uzlalla 'appaīta.

hōbisnīta aspunna mōja, šcaḡiṡ sážarṡa mmisti han-
 mōja, qamṡacil-iduṡōta hōbisnīta unifḡaṡ mnán=mōja uḡa^aalla
 bōššimša. qallis oṡja aḡḡa, mrōla: ṡaḡliš šṡumrinni. mrōla: 15
 hannuḡ⁵ batti nṡumrinniš? mrōla: hannuḡ mi šbō'a; ḡōb tēle
 aḡaḡ mšā'il ma'li, mallu: la ḡmicca, ḡunmaḡaniṡōš. ṡalla ṡam-
 raca. tōle aḡaḡ, šā'el ma'la, ma'alōḡ ti mrōla ṡumri, šā'el
 ma'la. mrōle⁶ hōbisnīta: la ḡmica. ifqa^a mḡaḡere, aḡimacil
 ḡēfa uma'aslalle raiše. nifḡaṡ hōḡ ti ṡēmīra, mrōla: ma'aslišlu 20
 raiše? mrōla ē. mrōla: iṡlub je hō'bisnīta, mō mi šbō'a. mrōla:
 battiš šišḡūli 'abdō uaḡirō uḡašra el'el m'eqaš'ir lebriš-šultōna.
 mrōla: 'amiš⁷ 'ainōš ufattḡaḡ. 'amsacel 'ainōja ufattḡacin, išçacil
 ḡōla īla aḡirō uḡa'abdō uḡašra el'el 'mḡaš'ir lebril šultōna u-
 ḡallīta u'ānbō ḡḡēr⁸ aḡōna. 25

tōlun binnišō mḡažža, zlalla hōḡ-šunīta em lebriš-šul-
 tōna 'adōrca, aiṡaṡ ḡarōfa unahsace ubaḡšat bōḡōrca uḡabrac
 lanna ḡarōfa u'amrat 'āle. tōle ebriš-šultōna mḡažža ue'ber
 'adōrca. qōmat lapsat qamišō kaijisin ušḡacil-ḡōla inne hī
 hōbisnīta ti šçihna ebra. mälla: ḡaš-manne? mrōle: ana 30
 bisnīta ti šçīcni. mälla: hannaiba emmai? mrōle: miṡaṡ.
 mälla: qabrīšna? mrōle: la ṡḡill leppa nḡubrenna elbar,
 baḡšīṡ bḡōrca uḡabrica bḡōrca; ṡāḡ 'entullennaḡ ḡūkin-
 niḡbirōla. tallace 'adūḡ liḡbirōlel ḡarōfa, mrōle: hōḡa niḡ-
 birōl-lemmaḡ. uhū ḡūkkil, emme iṡḡaṡ ma'ūba 'āle. zalle 35

1 'aḡažža. 2 qamušō. 3 'aḡattil. 4 mmisti. 5 hanuḡk.
 6 beide Mss. mrōla. 7 'ammiš. 8 mḡēr.

ibriš-šultōna mḥammella lemme bisnīta ti šciḥna. aqam hanna-
psōna, aītnil qašiša ušalli ʿalemme, mḥammella dōb hō bisnīta
ti šceḥna, uḏauūīza lōd. — mella: qurainah šēbabō; hī hōbisnīta
ti laḡhaca emme bēnahera išuat qašra elʿel mēqašre.

- 5 bitnaṭ ecte; uōt ʿabdō ḡappa uōt ʿabdōta. ot ḡapp lišbōbca
ḡacta ʿānbō, šatrat elʿabadṭa¹, mrōla: zīš laʿašbōbci, malla: abil-
sici² qattūfel ʿānbō. qōmaṭ hōbisnīta, qašlalla lišōna, zlalla
laʿasica hrōsa, iqšiš lišōna, cu ḡaila māḡakia³. ʿauūitat šatrat
ʿabadṭa hrīta, qašlalla lišōna, lōrka⁴ baqrat caḡki. šatrat
10 lehrīta, hrīta išuat bā eḡid med išuat baṭinnin. itqin etlat
ʿabdan. sqillat mšatra, ḡitta itqin ʿāsar⁵ ʿabdan, qašlal=ḡullin;
mšattērolin iṭulpalla ʿānbō. qōmaṭ hōbisnīta, qašlallin lišā-
naihīn leʿāsar ʿabdan uṭṭjallin laʿasicin iqte liššānaihīn, cu
mahākian. ōmar ibriš-šultōna: ia šunīta, haši lā=silqīš lēḡap-
15 pil-išbōbciš ulā ḡatarta? mrōle la. mella: aqum zillīš laʿla,
sallim ʿāla uq^aiš ḡappa qallis, mišūōš šaḡen leʿānbō; hī ōt
ḡappa ʿānbō bšicuōita bḡēr=auōna. mrōle: qō nissaq ana
uhaci. zallun hūhī laʿašbōbcun, q^aōlun ʿafarīšta, ušūallun
marefqōta, tare marʿfqan, ruḡel ḡašṡaihun. q^aōlun, šūallun
20 argīlca uappallun⁶ nuštel argīlca. ʿauūitat šūallun āḡda hrīta,
ḡitta itqin ʿaletlat ḡatara⁷ ubās ʿntīrin cīquēlun ʿānbō, la
šūallun. mišūōl ʿlbēala: qō ia ḡabrōna, nzellaḡ. ōmra bisnīta:
laziq ia marfaḡta pḡašṡa, lā šafinna cīqu⁸ maʿašbōbca. ṭjōla
cīqu, mlazēqa marfaḡta pḡašṡa, ubās qaīa. mella ibriš-šul-
25 tōna: ia šbōbcaḡ, šbōbciš salliḡ ʿabōla, batta šaḡnil ʿānbō
minniš. mrōle: e sattiḡ, emmai šchaci ueppai iptan bī ūbbar-
riīa aiētni uṭṭjallin⁹ ṭabjō majinḡalli, ibriš-šultōna šceḡni
uerra^c mḡailiž=žūḡce ṭamri, emme ciptan menne, uana napp-
lēla ʿānbō ḡiluōni? íficham ibriš-šultōna, mella: mō hanna
30 laḡša, ia šbōbci, ti ʿašmahākīōlu? mrōle: lakōn mó cim-
ḡammen? hōd=emmah, cú bisnīta ti šchīcna. mella: lakōn
hannaiba bisnīta ti šchīca? mrōle: ana. mella: uemmai?
mrōle: hōdi ti šauūiōlel ḡōla hī bisnīta ušaḡlicna ḡormṭah;

1 *S leʿabadṭa.* 2 appīl=Isicci. 3 i hier und teilweise
in ähnlichen Formen etymologisch; Aussprache wie ein einfaches
palatalisiertes k: maḡka. 4 lōrka. 5 eʿsar. 6 [ʿappallun].
7 ḡatran. 8 cīquḡ; *P auch cīquḡ.* 9 uṭṭjillun.

bisnīta ti šchīeni ana. mella: mōn ai^etniš lōha? mrōle: aspāc emmah ‘ammōia uaq^eaci ḥattil¹=mōia ulaqḥacel maḥramta ‘lmisti mōia, umrōli: aitái ia bisnīta, hōd=maḥramta mnán=mōia, uana nimnauqilōlel maḥramta mnán=mōia, talla emmah laqḥaci bán=mōia; šaqlunni mōia, šcaḥit² sázarḥa ban= 5 mōia, qamṭican³ liduōti bōd sázarḥa, mette áqatrit nifqit; ualō afqi mnán=mōia. hōbisnīta ‘ammaḥakjōl-libriš-šultōna hanna ḥakia ti šuace bā emme. ebriš-šultōna nappa⁴ bimḍince: ti raḥemle libriš-šultōna, iaⁱit dlūqa unūra. aiⁱti marōi lōm^eḍince nūra uⁱdlūqa libriš-šultōna. ‘alqa lōd nūra ulanna dlūqa 10 uarnḥ lemme misti⁵ honnūra uaiṭna lō bisnīta uḥaṭ^eba. uai^etnē lqašiša ušallēle ‘alō bisnīta užauūiza uq^eolun. uḥeslatḥ hōd=hōkīta.

3.

uōt uzīra ušultōna qaⁱin quril=baḍinnun ušauūiin mōia 15 pṭōsca, šauūiilla ‘annūra, itqen han=mōia mqa^eqaⁱn. šultōna melle liuzīra, melle: ia uzīra, mō ‘ammō^erin han=mōia uhin ‘amqa^eqaⁱn? melle: ci njaḍa^e. melle: battaḥ cfassiril han=mōia mo ‘ammō^erin bqo^eqō^eun. melle: ia sīti, ana miḍ ibaqrinni mo ‘amō^erin? melle: iscfel, tappar ḥolaḥ; ci emahkil 20 mō ‘ammō^erin, nqaṭa^ear-raišaḥ⁶. melle: ia sīti, abⁱl⁷ moholṭa⁸. melle: ‘emmah tlo^eta=iūm nmašpar ‘ālah. aqam hanna=uzīra uzalle intar bōttunja ḥitta iehmi barnaš imalle mō máḥkīn mōia b^eqo^eqō^eun. zalle la^elamīra ‘lōrabōi⁹ uq^eole ḡappaihun. amrūle: mōḥ ia ḍaifa? mellun: ṭaqen¹⁰ ‘al=šáḡalta ša^eba¹¹. 25 mrūle: mō^e ḥoššáḡalta? mellun: niqⁱ ana ušultōna ušauūi šultōna mōia pṭōsca, šauūilla ‘annūra, umilli: ia uzīra! amrille: mōḥ? milli: battaḥ emalli han=mōia mō om^erin bqo^eqō^eun; uana ci n^embaqar¹² nmalle. milli: ḍō^eb ci emilli, nqaṭa^ear-raišaḥ. appili iašpar ‘āli¹³ tlo^eta=iūm; ḍōb ci nmaḥrefle žuōba, qat^ear- 30 raiši; uinḥaijir eh batt=nišui. hanna=uzīra aḥaklēl-lōrabō hanna laqša. melle: ē=haijīna, la ciḥkul hamma, ṭaijib ḥōtraḥ uī^enebsat. melle: taḥlaḥ, mō^e? melle: ḡappi bisnīta maḥakjōḥ.

- | | | |
|------------------------------|----------------------------|--|
| 1 aḥattil. | 2 šcaḥit. | 3 <i>ursprünglich qamṭicun.</i> |
| 4 nappah. | 5 mmisti; <i>S lmisti.</i> | 6 <i>beide ursprünglich nqaṭa^eleraišaḥ.</i> |
| 7 appil. | 8 mohlta. | 9 irrabōi. |
| 10 ṭaqen. | 11 ši ^e ba. | 12 nmbaqar. |
| 13 <i>S später auch ‘al.</i> | | |

melle: aiṭillili. aiṭillēle. mella: aḥkēla. mella: mōja mō
 5 om^erin bqo^eqō^eun? mrōle: sūza liblō minni, upsaila alḥit;
 uḥul-qīsa ti išc=minni, b^enūre cáḥaḥiit.

- aqam ^aaṣofra hanna=uzīra uzalle mgapp lan=^oraboje. zalle
- 5 l^ašultōna, melle šultōna: aiṭic žuōba? melle: aiṭit. melle:
 aḥkōli mō om^erin mōja. melle: ia sīti, om^erin: sūz liblō
 minni, upsaila alḥit; uḥul-qīsel išc=minni, b^enūre cáḥaḥiit.
 hanna uzīra aḥrefeš-šultōna žuōba ḥanni. melle šultōna:
 battaḥ ettullinni¹ mōn aḥklēḥ hanna=laqša. melle: bercel=
- 10 ^orabō. melle: battaḥ ettullinni¹ mé^ala. zallun šultōna uuzīra
 l^a^oraboī, ^aatti² aḥkallun. zallun le^aalahun, melle šultōna
 liuzīra: ena hī ti fassirlallaḥ hōd=laqšta mō om^erin mōja
 bqo^eqō^eun? melle: hōbbisnīta. melle: batti nṭulpenna mnōbu
 lōbbisnīta. ṭalpa mnōbu, melle: battaḥ caplil hōbbisnīta. melle:
- 15 ia sīti, šultōna oṣip aḥḍa ^oraboī? melle ē. melle: aiṭa ḥṭība
 iṣṣallili ^aabbercaḥ. aiṭul-liḥṭība uṣallēle ^aabbercil ^oraboī. u-
 dmāḥle hū uhōbbisnīta, uḥabdis-saifa ušūne baiiente ubaiēnt
 lōbbisnīta uappēla šolṭil-lūlu umella: la šḥassinna illa iṭiš ebra
 minni. uappēla ^olṭil da h^ebō³ uahcim lo^olṭa pḥacme uzalle.
- 20 qōmaṭ hī, ḥaušalla ⁱs^r bisnījan uḥassallin kasmil ḡab^ernō
 uarḥpacin ^aarraḥša uzlalla ḍarkace lanna šultōna. zalle hanna
 šultōna aḥcil ^aasakre bḍōkṭa, uhī aḥcaceḥ ^aasakra oḥ umenne,
 ušūacel-ḥōla inne ḡabrōna hī. q^aōlun hōṭe iōma, melle šul-
 ṭōna liuzīra: hanna ^aasakra ti o^b elhil, ž^oqer-rappun nitsall
- 25 anaḥ uhū qallis. z^aaqle rrappa — hī hōbbisnīta, šauṣiōl-lḥōla
 inne hī ḡabrōna rappun —, ṭalla la^ele ḥassīja kasmil ḡabrōna.
 melle: ia bōša, liha cimsōfar? melle: luqbil ^elbuḡdad⁴. melle:
 q^a^aḥ nitsalleḥ qallis. melle: battaḥ ništa⁵ biq^amār ana uhaci,
 uti zaḥēl-liḥrēna sabil ḥacme. išta^e, ziḥne hanna=bōša l^esul-
- 30 ṭōna, šaqel ḥacme hū hanna bōša hōbbisnīta. zlalla l^a^aasakra,
 faṭḥac-lo^olṭa ti milēla ḍah^ebō umlaca farō uahicmaca
 pḥacma; utalla tēn=iōma lḡapp=lanna šultōna, ḥassat kasmil
 ḡabrōna umrōle: šqō ḥacmaḥ ti šaqlice rumiš, ^aauṣitlillaḥ.
 melle: battaḥ ništa^e imōḍ; lōbⁱ žḥicni tšōqel sirrōita minni,
 35 uḍōb^e žḥicah nšōqel sirrōita mennah. išta^e, šultōna ziḥne

1 tullinni. 2 lāti. 3 *ursprünglich* ḍah^ebōja. 4 luqbil
 buḡtat. 5 ništa^e.

hanna bōša. melle: battaḥ cappil sirrōita mennah. melle: ašpar ʿāli, nimṭi laʿāsakri¹, uḍürki; sirrōita ti cbaʿēla, aiieṭna. talla šalḥacil kasmil ḡabrōna ušalḥat ʿltarc=etlat bisniian kasmil ḡaburnō uḡassat hī uhinnen kasmil šunjiōta. tōle hanna šultōna, cḡattam laʿle han=bisinjōta, ti baʿēla išuqlenna; šaqla⁵ lēla, aʿžʿbace. zlallun, ádamḥa ḡappe t̄lōta lilji. oṭ aḥad ḡappe, melle: ja sīti, ʿoḡet lanna bōša sirrōite, hū rumši šaqlil=ḥacmaḥ, baice lēlija ḡappe uʿauḡitlēḥ; haci sirrōite ila ḡappah t̄lōta lilji, ʿauḡitlēle. mellun ē. ʿauḡitlēle, uzalle hanna ʿāsakra uhanna bōša — bercil ʿōrabō šḡacil=ḥōla lōʿb hi bōša,¹⁰ ² umarka³ ḡassat kasmil bisniita ušḡacil=ḥōla sirrōita, hōdi ti aspa šultōna — ʿauḡitaḥ hī uʿāsakra laʿōrabōi⁴. šalḥlal=lan bisinjōta kasmil ḡabʿrnō uḡasslallin kasmin ti mḡasialle ḥarīma.

biṭnat hōbbisniita, bercil=ʿōrabō ti šaqla=šultōna. aiṭat¹⁵ ʿpsōna uirib hanna=psōna uitqen mištaʿ ʿem lan bisinō. zalle hanna=psōna ʿademsiq, la iitʿballe ʿišcil ʿōrabōi. ḡaslalle emme hōššolt̄il=lūlu ti aplēla šultōna, ḡaslalle bidrōʿe. infeq šīte hanna=psōna ihli baḥar. itḡān mzappen ḡuṣaf, t̄jillun han binnišo mfarḡin ʿāle, zallun. idʿat bēʿ bārcil malka ubārciš= ²⁰ šultōna, omʿran⁶: battaḥ nzellaḥ nfarrag ʿāle. zallen šḡannil=ḡalaihēn ōzān ḡammōma⁶, imriq ʿattikōnce, aʿžʿbannen met=ḡaila. amrūle: battaḥ billēlija dzellaḥ eišhur ḡappainah. zalle hanna=psōna, išhar ḡappaihen. utōle t̄ēn=iōma šultōna melle ²⁵ lmalka, melle: ja malka, oṭ aḥad bōd=mḡinca ʿamma=mzappen ḡuṣaf, uhan=binnišo ḡullun ʿamma=zlillun mfarḡin ʿāle; qōm nitarḡaš ana uhaci unzellaḥ billēlija nišhur ḡappe. tarḡaš šultōna umalka, uzallun hōte lēlija léʿale ʿamšōhʿrin ḡappe. berceš=šultōna šatracil ʿábadṭa léʿale, mrōle: mrōḥ sici dzellaḥ t̄šohar ḡappaihin; ḡilla iit̄jiallen hinnen išuhʿran ḡappah. ³⁰ mella: mallen ḡappi ḡaifō. šultōna umalka, luḡul išmaʿ banna laḡša, aḡḡib, omʿrin bbaʿḡinnun baʿḡa: lakōn hanna battaḥ nḡuṭʿel raiše; ʿamma=zelle ḡet lʿabisinjōta?

t̄ēn=iōma zalle šultōna umalka, šattar ruḡle. qʿōle šultōna ʿakkorsa ušattar ruḡil=anna=psōna umel=izallōta: quṭʿlēle ³⁵

1 lāʿaskri. 2 Ms. + uhī. 3 markaʿ. 4 lāʿirrabōi.
5 P omʿrān. 6 aḡammōma.

raíše lanna=psōna. šalehlūle qamišōje, lōf ʿāle illa qamiscā¹.
 aqimis-saifa žallōta utōle quṭlēle raiše. šūn=liḏe han, našlat
 qamisce¹ maʿazente, bainat šolṭil lūlu ti šauṭilōle emme. baqra
 šulṭōna hōdi ti appilēl-ʿʿōrabōiṭa. šulṭōna melle=lžallōta:
⁵ ōqem iḏaḥ méʿale, la cquṭlēle raiše. zʿaqle laʿle šulṭōna
 lanna=psōna, melle: uirrah² ja psōna, minnallah hoššolṭil lūlu
 ti aiba bidrōʿaḥ? melle: ja sīti, emmai šauṭilōl. melle:
 emmaḥ hanūk? battaḥ tullinni maʿalemmaḥ, niḥmi minalla
 hoššolṭil lūlu ušauṭilōḥ bidaḥ. melle: ja sīt, abʿl amōna,
¹⁰ nzilli naiṭel=emmai uuntil léʿalah. melle: appillaḥ amōna, aiṭa
 emmaḥ utōḥ. zalle hanna=psōna laʿalemme, melle³: ja emmai,
 hod=šolṭil lūlu minnalliš ti šauṭilōl bīdi? mrōle: ʿaža ja
 ibri? mella: šulṭōna ṭlibliš šuʿažihinnu minnalliš hōdi, batti=
 nuspinniš léʿale šuʿažihinnu. uhanna=psōna aspil-emme uzalle
¹⁵ lašulṭōna. malla: battiš šaḥkil hōd=šolṭil lūlu minnalliš.
 mrōle: la zliclaḥ haci laʿalamīra ʿʿōrabōi uḥaṭṭbīcil berce?
 mella ē. mrōle: mō appīcla? mella: appilla šolṭil=lūlu u-
 amrilla la ḥassenna illa iṭēla⁴ ebra minni; uappilla ʿōlṭil=
 ḏaḥ⁵bō. aplalle ʿōlṭpa, mrōle: ḥcīma pḥacmaḥ? mella: ḥcīma.
²⁰ mrōle: carnīḥil⁵ bā ḏaḥ⁵bō uilla farō? mella: ḏaḥ⁵bō. mrōle:
 uppa farō, futhá=nīḥ. faṭḥa loʿōlṭpa, infeq bā farō. mella:
 ʿaža ḥanni? mrōle: iōm lucōb ḡappi uṭalpīcni mneppai u-
 zliclaḥ utašricni, išuṭ ʿásakril bisiniōṭa uḥassillen kasmil
 ḡab⁶rnō uar⁶ḥpicen ʿarraḥša uzlill ḏarkicaḥ ʿabbarrīja; ušūicil=
²⁵ ḥōl bōša uahicel ʿásakri baʿād⁶ méʿalah qallis, ušatric ruḥli,
 štaʿiṭ⁷ ana uhac biqmār, zḥicaḥ, aspīcel ḥacmaḥ, faṭḥicil ʿōlṭpa
 uafqicid⁶ḏaḥ⁵bō umlica farō uahicmica; utēn=iōma ʿauṭlillaḥ
 ḥacmaḥ uʿauṭiṭiṭi štaʿiṭ ana uhaci uamricli: ḏōb¹ ḏaḥili, išqul
 sirrōiṭi, udō⁶b¹ nzaḥēḥ nšaḡās-sirrōiṭaḥ; zḥīcni ušaḡlic sirrōiṭi
³⁰ — manne sirrōiṭa? ana ti šaḡlicni; la smirriṭ⁸ ḡappaḥ ṭlōṭa=
 iūm? mella: mpalla. mrōle: uhanna ebraḥ. hanna hī aḥ⁶klal-
 lšulṭōna. mella: lakōn birci ḥōte lanna=psōna; hanna ibri,
 ubercil=malka nimḥaṭṭeblēle. ḥaṭṭeblēle bercil=malka uaiṭnil
 qašisa, ušallēle, uāqaʿne ḡappe hū uemme ʿōrabōiṭa. uḥislat.

1 so! 2 uraḥ. 3 so beide! 4 so ursprünglich;
 später itiš, das aber wegen ḥassenna nicht geht. 5 S car-
 niḥil. 6 ba⁶ed. 7 štaʿiṭ. 8 smiriṭ.

4.

uōt aḥad mcappar dlūqa, ōmar: auq °nzilli °alōbbarrīa, nmišcaḥ °lmet=sáẓarta, nmcapparla unmaiṭela. zalle °abbar-
 rīa, išcaḥ sáẓarta, itqān mcappar menna umaiṭel-lanna=dlūqa
 uṭele mzappelle umaiṭel-libnōje hōla. itqān zalle ḥámša=iūm, ⁵
 mait=ūḥul=iōma bitmōnīa=qirš. ḥislat ḥōssáẓarta, lōḍel illa
 širšōja; ōmar: auq=n°ōqit naiteš-širšōi lossáẓarta. °amma=
 qalaʿlun lan=širšō, uilla faṭḥaṭ hōd=ar°a, infeq erra° mnōd=
 ar°a m°arta, dikil=uaiba ḥōssáẓarta. e°bir °alōd=°m°arta, išcaḥ
 bā itʿr qazqūz dah°bō. ōmar: ana āḥ batt=°nto°nennun han- ¹⁰
 nun? nzilli niz°oql-išbōbi. šbōbe mas°ad ḥaila, hū¹ ifqir.
 zalle l°āšš°bōbe, melle: ia šbōbi, ōṭ sáẓarta bbarīa, nzilli
 nmcappar menna dlūqa; arp°a ḥámša=iūm aitit menna dlūqa,
 isqel širšōja; zlr=rumsī naiṭennun, qal°ic-lan=širšō, isqel²
 širša; °amma=nqala°le, faṭḥaṭ ar°a, infeq °m°arta erra° mnar°a; ¹⁵
 niḥcitlēla, šcaḥiit itʿr qazqūz dah°ba — hanna mcapprōn liḍ-
 lūqa aḥklēl-lišbōbe hanna laqša —; ṭilli³ niz°oqlaḥ ia šbōbi,
 naiṭennun ana uhaci. melle: ē=zēḥ=tulli °alaihun. zalle
 hūhū itullenne °alaihun. ṭalle °alōd m°arta, ḥimmin⁴ lan=
 qazquzōi dah°ba. melle: zēḥ, aita u°o nuqlennun⁵. ṭōle išqal ²⁰
 ḥorža unaqlul-lan=dah°bō, inqal arp°a=iūm. mcapprōn liḍlūqa
 melle: ṭaḥ enfalǵennun ia šbōbi. melle: ṭaḥ=enzellaḥ naiṭel=
 lqazquzō, uḥitta nṭēḥ, nifalǵillun. melle ē. zallun, zalle
 hū °hū °alōd=°m°arta, jaitullun lan=qazquzō. imṭi mcapprōn
 liḍlūqa, itʿan qazqūza unaffiq b°tar°a lim°arta. melle šbōbe: ²⁵
 leha cōz? melle: nuspel-lqazquzō unzellaḥ nfalǵed-dah°bō.
 melle: laḥéd battaḥ °dzellaḥ mnōḥa? melle: illa ia šbōbi.
 melle: batti=nnuḥsennaḥ hōḥa. melle: taḥlaḥ ia šbōbi, ana
 šḥiced=dah°bō uzlill za°qillaḥ nfalǵinnun ana uhaci, uhaci
 battaḥ hōš cquṭlinni? šuqlannun lan=dah°bō uci nbō° cišūil ³⁰
 bōn=hōšta, ula cquṭlinni. ana ḡabrōna mōr l°ajōla uṭifō
 z°ūrin; dōb¹ cqaṭilli, minna⁶ battaihun iōḥ°lun? uḥul iōma
 nmaiṭi pšōb°a=qirš dlūqa, ḥitta naṭ°amennun; haci battaḥ
 cquṭlinni? minna⁶ battaihun iōḥ°lun? melle: ana nmaṭ°āmlun.

1 °hū. 2 *S* uisqel. 3 *S* später tin. 4 himn.
 5 [nnuqlennun]. 6 mina.



melle: amōnca biqđōlah, ic̄ti bāt̄na, uhanna ebra ti t̄ele
 batt̄hun t̄šammunne ja eb̄er leđlīma. ulaq̄he bod=ar̄a unahse
 limcapprōn lidlūqa uzalle ʿappaiṭa. t̄ōlun léʿale bnōje, mr̄ule:
 ja šbōbah, zliclah hac=ueppai ʿabbarrīja, hannuk ōb eppai?
 5 mel-lebre rappa: zalle jaite dlūqa ōbuḥ, iziʿa¹ bbarrija ōbuḥ
 uamiṭ uqaṣni bōnhun neʿaini ʿalahun. melle: ē ja šbōbi, tull
 ʿāle, hannuk ceq̄eb̄irle. melle: dōkta baṭda; umōʿ batte=iʿad-
 bennah léʿale? amiṭ uqabrice, alō iʿrahmenne.

hū mcapprōn lidlūqa, luq̄l batte inuhsenne šʿbōbe, ōmar:
 10 ja alō, ana lōšūit̄ ʿemme met cu manfaʿ, illa haci alō ʿrabbi
 caudaʿ beʿ alō izʿur.

nat̄zat² ic̄t̄ limcapprōn lidlūqa, aiṭat̄ iʿpsōna. zalle šbōbun
 leʿalahun, mella: ja šbōbci, šbōbi luq̄l amiṭ bbarrija, arn̄hil
 amōnca biqđōli, inne³ luq⁴ šumnat̄za, ebra⁵ ti šmait̄iōlu⁶ nšam-
 15 menne ja eb̄er lidlīma.

bōtar̄ ešna iʿfickar hanna ti qat̄le, ōmar: lōrka zlilli
 ʿalōd ʿmʿarta ti qat̄licil šʿbōb⁷ bā; auq=inzill nakšif⁸ niḥim
 eḥd=it̄qen bē. zalle ʿalōmmʿarta ti nahs lišbōbe bā, išcaḥ
 ḡofnil=harma uappa qat̄ṭufil ʿānbō, ʿānbōja frogta, cūṭ h̄u-
 20 ṭinnen. ōmar: han=ʿānbō batti=n̄suqlennen ʿššult̄ōna ifarraḡ⁹
 ʿalahen. aiṭ maḥramta h̄uōra uqat̄f lan=ʿānbō ušarrannen
 bōd maḥramta uṭaʿnannen uzalle applēš=šult̄ōna, uʿōuit̄ ʿappaite.
 zallun han=binnišō mgapp=lanna šult̄ōna, t̄ole hanna šult̄ōna,
 aiṭin lōd maḥramta ufakka lōmmaḥramta, išcaḥ bā raišiz=
 25 zalamta. šattar ruhle, melle: uirrah mō caiiṭli bōmaḥramta?
 melle: sīt¹⁰, alō iʿtauulil ʿumrah, naiiṭlah ʿānbō. melle: min-
 nallah ʿānbō? melle: ōṭ dōkta, nōṭ lēla, šḥic-lan=ʿānbō,
 aiṭlillah. melle: hōd=dōkta ti zliclah lēla, miđ aiba? tunja
 šicuōita, uḥarmō jib uppun ʿānbō imōd? cūṭ, han=ʿānbō
 30 minnan¹¹ ḥetta aiṭicnen? melle: ja sīt, dōkten aḡa. melle:
 dōkten mō? paṭa? melle: dōkten=ʿmʿarta. aiṭillēle hōm-
 maḥramta, melle: uirrah, han=ʿānbō uilla raišiz=zalamta?
 melle: ja sīt, raišiz=zalamta. melle: raišiz=zalamta eḥte ḥetta

1 iḡzaʿ (?).

2 naḡzat̄.

3 S innu.

4 lukl.

5 P uebra.

6 ursprünglich ebril šmait̄iōlu.

7 auch

šʿbōbi.

8 S später nmakšif.

9 S iʿfarriḡ.

10 ja sīt.

11 miʿna=han.

caitillili? melle: ja sīt, han=uaiban ʿānbō. melle: battaḥ
caḥkili mnauḡalca, baʿīda, nqaṭṭ^ear-raišaḥ; aḥkōli mnauḡalca
šáǵalta eḥt=aiba. melle: cūt mette ja sīti. melle: mlaula
ōṭ mette, eḥt hetta infiq ʿemmaḥ ʿānbō uinfiq ʿemmi raišiz-
zálamṭa? battaḥ caḥkili šáǵaltaḥ eḥt=aiba; cimdikkil ʿab- 5
binnišō, ʿaššultōna cmaqtar cǵikkel? hōš battaḥ ciq^eēḥ hōḥa
ucaḥkil ʿarraiš lōzzálamṭa mó sappōita; laula tšau¹ mette,
uōb alō la laqḥaḥ, baʿīda; haci cub=binnišō auda^e bāḥ, haci
alō áuda^e=baḥ. mpalla aḥkōl šáǵalta mid aiba. melle: ja
sīti, abl² amūna. melle: appillaḥ amūna, aḥka. melle: uīl³ 10
šēbōba mcapprōn lidlūqa, tōle léʿali, milli: ja šbōbi, nōbi
bbarrīja uʿamma nimcappar msázarta dlūqa uḥeslaṭ hōssá-
žarta, lōsqel illa šerša, uʿam^enqalʿal-anna šerša, infeq ʿmʿarta
erra^e mnanna šerša; šcaḥjīt itʿr qazqūz dah^eba; milli: qo
nzilli ja šbōbaḥ, ana uhac naitennun; zlill=ana uhū nai- 15
tennun, aītnaḥ-lan=dah^ebō l^epáit=ana, milli: taḥ ʿnfalleǵ ja
šbōbi. amrille: ḥitta naitel-lqazquzō; zlill ana uhū naitel-
lqazquzō, zlill-lelhel, átaǵni⁴ šēda⁵, qōmiṭ naḥsic-liš^ebōbi —
hanna zálamṭa aḥkēš-šultōna ḥanni. melle: uaqcin-naḥsicne,
mō mellah? melle: milli: icti bātna ueb^erel maitiōle — amōnea 20
biqdōlah — tšammenne eb^er leḡlīma. melle: ulōmar ḡēr-lok-
kelmṭa? melle: uamar kelmṭa ḥriṭa. melle: mó amár?
melle: amar: ja lō, hac=alō crabbi cauda⁶ be alō izʿur. alō
— aminnaḥ bešme — affeq dūk=lincaḥsaṭ hōzzálamṭa ḡofnil
ḥarma uitqān bā ʿānbō ujaitleš-šultōna ḥitta jīda⁷ bē, nifqat 25
ḡappiš=šultōna raišiz=zálamṭa. šultōna šattar ruḥes=saijōfa,
qaṭʿar raiš lōzzálamṭa ti naḥs lišbōbe, ušattar ḥajalō umellun:
zlalḥun nuqlun han=dah^ebō uhan ḡarḡō ti aiban ppaīt lōz-
zálamṭa uappunnen lan=bisinō ti qaṭʿl labūhun. zallun, naq-
lul-lan=dah^ebō ulan=ḡarḡō ḥullun ti aibin ppaite ti naḥs-liš- 30
bōbe, uapplūl-libnōi ilti inʿčas, uitqān mšammillun⁸ binnišō ja
eb^er lidlīma. uḥislaṭ ḥōkīta.

1 *später erklärt durch cib tšauyi.*

2 *auch abli.*

3 *P auch uīli.*

4 *atʿhni (?)*

5 *šēda.*

6 *zuerst caʿlim.*

7 *S jīdʿa.*

8 *mšamjillun.*

5.

uōt aḥad ile t̄lōta ibri umas¹ met=ḥaila. akḥ=lebre
 rappa utōle bnō, 'ōuit akḥ² lebre tēni, isqāl z'ōra. hanna
 z'ōra raḥemle baḥar, cu maffēle iisc³gīl³ ula maffēle iaq⁴
 5 gārda; iṣme iaus=māḥasna. minqah⁴rin menne ḥunōje, mrūl-
 lba⁴dinnun ḥunōje: anaḥ ci nezlillaḥ emḥar 'abbarrīja, illa
 i⁴zelle 'emmainaḥ iaus=māḥasna, 'aža hū mtallal cu maffēle
 eppai la iisc⁴gīl ula i⁴šū šaḡalta ula i⁴zelle 'emmainaḥ 'ab-
 barrīja ula i⁴zelle 'aššiqja ula 'aḥarmō; anaḥ emḥar ci nezlil-
 10 laḥ 'addōkta, illa i⁴zelle 'emmainaḥ. aqam 'aṣsofra, iz⁴aq
 'alaihun abūhun, mellun: mōlhun la zlichun 'abbarrīja ia
 bnōji? mrūle: ci nezlillaḥ. mellun: 'aža ci cezlilhaun? mrūle:
 t̄lucil 'umrainaḥ nizlillaḥ unmišcaḡ⁴lin b⁴rezqaḥ q̄nmišcaḡ⁴lin
 pšiqjaḥ q̄nmišcaḡ⁴lin pḥarmōḥ, uebraḥ cu mišcaḡ⁴il met uca-
 15 ḥemle aktar menainaḥ; lōfaš 'nmišcaḡ⁴lin, illa iisc⁴gīl 'emmai-
 naḥ. iz⁴aq 'āle ōbu, melle: ia iaus=māḥasna, qō ia ibri, zellaḥ
 iisc⁴gīl 'emmel=ḥunōḥ imōdi. melle: ē=ia=eppai, eḥmi c'ibō⁴.
 aspunne ḥunōje uzallun. aḥad mel=lahad mḥunōje: battaḥ
 nšuqlenne 'amēt dōkta iib uppa bira unlaḥenne bē. zallun,
 20 hin=malhin qumme uhū malleḥ ruḥlaihun. mellun: ia ḥunōji,
 leha nōzin? 'addōkta ba⁴ida? mrūle: iḥ=ḥarma ba⁴id. zallun
 alleḥ t̄luc lōte imōma, ḥetta imṭi ssekta. ō⁴t bira bossekta,
 qa⁴ōlun 'alanna bira, affunnel ḥōnun iq⁴i utōlun qamṭunne
 eliaus=māḥasna ulaḥunne banna bira utašrunne utōlun. t̄lun
 25 imṭ l⁴'alabūhun el'eša. iz⁴aq abūhun 'alaihun, mellun: hannōb
 ḥōnhun iaus=māḥasna? mrūle: im⁴t 'emmainaḥ 'ifelket=tarba,
 ucinja liha zalle; la t̄ole l⁴'alaha? mellun: la t̄ole. inṭar
 ltēn iōma, lōta hanna=psōna; 'ōuit inṭar iōma ḥrēna, lōta.
 itqān 'asra=iūm, ulōta hanna=psōna. itqān bōḥ ōbu; mket⁴r
 30 mid ibḥi, biblēja ubimōma bōḥi, 'auqar 'ainōje mbihja.
 imriq qafḥa 'alōssekta ti uppa bira, q⁴ōle hanna qafḥa
 'alanna bira, itqān ōm⁴rin: mōn batte=iḥuc 'abbira iimlēḥ?
 lōmar iirši barnaš iḥuc iimli. q⁴ōlun hanna qafḥa, itqān
 mqatt⁴rin ba⁴dinnun⁴ ba⁴ḍa. išma⁴ hanna=psōna ti ōb 'ebira,

1 P umas⁴at. 2 akkeḥ. 3 S hier und weiter iisc⁴gīl.
 4 bba⁴dinnun; so auch S ursprünglich.



ti laqḥunne ḥunōje. izʿaq ʿalaihun: laqḥúl talḡa, ana nma-
 lēlhun; la cḡattʿrun. aḥeclūle ttalḡa, itḡān mōli użōbʿdīn
 marōi lanna qafḡa, ʿlhitta išci¹ hinnun uḡbhimōḡun uʿappul-
 lqirbōḡun, uizʿaq ʿāle: ʿnlaqqahlēḡ talḡa tsōleq lōḡa, ḡilla
 battaḡ ciqʿēḡ ḡappaḡ ʿbbīra? mellun: lōfaš cibōʿin mōḡa? ⁵
 mrūle: la. mellun: lakōn aḡiclūl talḡa uḡablō, nislaq. aḥeclūle,
 isliq. mrūle: eḡma cibōʿ aḡraḡ ja zálamḡa? mellun: qattel=mi-
 cbōʿin appulli. mrūle: eḡlub hac. mellun: ana ci nḡōlib.
 mrūle: lakōn anaḡ mil jaudʿānnaḡ? ōmar rappun: lummulle
 ʿazzálamḡa ḡamša uʿabbaḡla ḡamša; išḡi ʿemmainaḡ kaiiisca, ¹⁰
 appulle bzauta. itḡān lammille mnanna qafḡa, lammulle ōlif
 qirši. amrūle: šḡō han=ōlif qirši. mellun: alō jaappelḡun
 uḡamḡenḡun lʿatidaiḡun tsōlʿmin. mrūle: haci cōz=mnōḡa
 mnanna maila ḡilla mnanna maila? mellun: haḡhun leha
 cōzin? mrūle: anaḡ nōzin ʿabbuḡdad. mellun: uana nzill ¹⁵
 ʿemmaiḡun. zallun hinn uhū, emḡi lbuḡdad, šḡilin cážarta
 marōi lanna qafḡa, qʿōlūn mzappnin.

hū hanna=psōna itḡān taiḡir mfarraḡ bōdⁱ=mdīnca; ḡemne
 malka, melle: mina tīrecaḡ ja zálamḡa? mellun: mtīrcid=
 demsiq. melle: mōʿ cōz=cišu² hōḡa? melle: ntaiḡer nimfarraḡ. ²⁰
 melle malka: cimʿōḡit ʿattīrecaḡ ḡilla cqaʿēḡ hōḡa? melle:
 nqaʿil hōḡa bommdīnca. melle: cqaʿēḡ ḡappi aḡira? melle:
 dōbⁱ cbaʿili, nqaʿil. melle: nbaʿēḡ. qʿōle ḡappe. melle: mō
 išmaḡ? melle: jaus=máḡasna. qʿōle maqḡēle ḡardō. uhū
 ḡéliqte ḡaliḡa ueḡli hanna=psōna; arnḡacil ʿaina bārcil=malka ²⁵
 ʿāle ḡuḡbenne. la šōb hū, nqaḡʿrat menne bercil malka.
 il-lanna=malka santūqid=ḡahʿbō; ḡalla berce biblēḡja lḡūkil=
 ōʿb hanna santūqa, cabrace uafqac=lan=ḡahʿbō minne. ḡōle
 malka ʿašsofra ʿalanna santūqa iḡišqul ḡahʿbō, šciḡil=anna³ san-
 tūqa icbir. aḡḡeb malka, itḡān mšattar ruḡel=hán⁴ binnišō ³⁰
 uzareblun uqaḡellun umʿaddib bōn, ulōmar iḡitta⁵ mōn=šqil=lan=
 ḡahʿbō uicbir=lanna=santūqa. ḡalla berce léʿale, mrōle: hac⁶=
 ʿacmʿaddib ban=binnišō uicqaḡellun, hinnun lá cabarlūḡ
 santūqa ula šaqellūḡ ḡahʿbō. mella: lakōn mōn cabris=san-

1 *S auch isē.* 2 *auch cišu.* 3 *P šcih-*
lanna (so!). 4 *S ruḡellan (so!).* 5 *P iḡitʿa.* 6 *P haci*
mʿaddib.

tūqa ušaqliḍ-dah bō? mrōle: cabris-santūqa iaus=máhasna
 ti caq'ile¹ ġappah aġira. mella: haši=ħmišnu? mrōle: ana
 ħmice uħalšicun² menne. nqah^erat menne 'aža lōrši iħuṭ-
 benna³. acehmace hōcōhomṭa dikōli. affeq lan=binnišō mzerpa
 5 uaitil iaus máhasna zzérpe; q^aōle mettī⁴ zamōna.
 hanna malka idmiħ biblēlija, iħmi pħelme: tōle la'le šób'a-
 raiš qiniōna tau^arriōta nōšhan baħár baħár, u'ōuīt tōle la'le
 ešba^e tau^arriān ḍa'ifan nakkīban cuppen illa ġelta uġerma,
 uṭōlin la'alán ti nōšhan, aħlannen. aqam hanna malka 'aš-
 10 sofra užam'il marōi lomḍınca ħulla umaħaklēlun hanna ħelma,
 ulōmar iišcaħ barnaš ifassirlēle hanna ħelma uī'malle, mō
 batte=iīb hanna ħelma. erħip 'assūsce uzalle 'astanpul⁵ 'am-
 m^eḍinciš-šulṭōna uaħiklēlun hanna ħelma, ulō⁶ barnaš iḍa^e
 hanna ħelma, mō batte iībi. ismār ijarħiz-zamōna⁷, taiiir
 15 ula idá, la barnaš baqqar. 'ōuīt tōle 'abbugḍad 'amm^eḍince
 uī'ġicban usautan uq'ōle uitqān ħaiiir=bba^eḍe ba^eḍa, hanna
 ħelma mō batte iībi. mellun: ⁸ isqil barnaš bōḍ mḍınca la
 tōle lōħa lé'ali nšā'lenne ma'alanna ħelma? melle aħad:
 lōfaš illa iaus=máhasna ti carnīħle b'zerpa. mellun: nšice
 20 ana, dō'b nizriħle; zlōn aiṭunne m'zerpa. zallun aiṭunne
 m'zerpa. melle: iā iause, haci cqaīam cizrib? ana nšicaħ
 b'zerpa. melle: achimcunni cúhomṭa bōṭla, alō iisammīhen-
 ħun; nqah^erat minni bercaħ, 'aža=lá ħaṭ^ebica, zlalla cabrac-
 es-santūqa uaspaḍed-dah^ebō uamrat inne ħalšaced-dah^ebō
 25 minni. melle malka: sammīhannaħ iā iause, hōṭa šāgalta
 zlalla, lakin⁹ batti nšā'^elennaħ s^eōla¹⁰. melle: mō' iā malka?
 melle: nidmiħ biblēlija, tōle ešba^e tauriān qiniōna rappan
 unōšhan baħar, u'ōuīt tōle ešba^e tauriān ḍa'ifan ḍa'ifan, cuppen
 illa ġelta uġerma. melle iause: iā sīti, batte iītqan ešba^e
 30 išni tōṭta uītqan ħeṭṭō zummōran¹¹, urez^eqṭa baħar batta
 cṭēla ban ešba^e=i'š^en; bōṭar minaihen ṭjallen ešba^e išni ġairai-
 hen, tōqen maħla zummar met=ħaila, uhan ešba^e iš^en ti tōqen

1 *S und später P caq'ille.*

2 *neben uħalšicun.*

3 *lōršiħuṭbenna.*

4 *mettīl zamōna.*

5 *'aštanpul.*

6 *ula*

oder ulōmar.

7 *ursprünglich ijarħa zamōna.*

8 *+ la.*

9 *lakī'n.*

10 *š'ōla.*

11 *summōran.*

bēn=maħla, ħlal-lešba^c išni ti tōqen bēn=tōpta. melle: hanna cifsir lanna ħelma ja ħause? melle ē.

itqān ešba^c išⁿ tōpta met=ħaila, itqān ħeṭṭō zummōran uarħiš. itqān hanna malka ħōzin ban=ħeṭṭō, ħetta itqān ħeṭṭō baħar, ħitta itqān ešba^c išⁿ. 5
 1la arka¹ niħcaṭ raija ula itqān ʿaima ula inħec telka ula itqān ħeṭṭō ula itqān zar^cō, uitqān oqra baħar, uitqān binnišō mōitin mħafnun, ucūt ħeṭṭō illa ġapp lanna malka ti iħzān, ti ō^b ġappe ħaus=maħāsna. itqān maffiq hanna malka mnan=ħeṭṭō uumzappen, šünil ħause kaijōla, jōħil ħeṭṭō lan=ti=zōbnin. 10
 itqān zlillun mtircid^c-demseq eltircil buġdad maitin² ħeṭṭō mġappel dūkil=ō^b ħause. zallun ħunōje ħaitun. auḡal mid aħmannun, baqrannun; hinnun lá baqrune. aħellun ħeṭṭō uappūle ṭimin. tašrunnel ʿetlō ti uppān ħeṭṭō, uzallun ħifargun bömm^cdınca. tōle ħause laʿalan=itlō, fakkāl qutaraihun ušarr 15
 lan=miš^criōta³ ti applūle mmaħramta ulaqaħlēlun ban=itlō baintil=ħeṭṭō. tōlun, aħašmannun ušūēlun zuōda, uħamlul-lan=ħeṭṭō utōlun ʿablōtun; hū baqrannun ula mellun, dōb ana ħōnħun.

im^ct léʿalabūhun, mellun: aiṭiħun ħeṭṭō ja bnōji? mrūle: 20
 aiṭinnah ja eppai. mrūle: ja eppai, hanna kaijōla ti mōħel ħeṭṭō mid⁴ kaijis, infiq mluqublainah, uazbannah uišūēħ aħaš-mūta uzaudannah. mellun: ē ja bnōji⁵, alō ħarezqenħun; afdun⁵ han=ħeṭṭō aħilunnen, iħmun kaijis ħiūlen. afdul-lan=ħeṭṭō m^cetlō, ʿamma maħilinnen, infeq maħramta. ʿaini bömmaħ- 25
 ramta, šħunnel miš^criōtil ti applūle šriiran bömmaħramta. ōmrin: ħi^c miskina, hanna kaijōla saqītan miš^criōta menne. mellun abūhun: ja bnōji, luqu=cmaitin ħāṭerta ħrita, applūle⁶. zallun ħaitun ħauḡitun ħeṭṭō, imṭi la^cle, mrūle: šqō^c han=miš^cri-
 iōta⁷, cnaššilen bēl ħeṭṭō. šaq^c17 miš^criōta minaihun, mellun: 30
 ilħun ōbu? mrūle: iħ, ue^cur. mellun: šuqlun hoššaurōita⁸,

1 lörka^c; *P ursprünglich lörka.* 2 so *S*; *ursprünglich beide maitil-ħeṭṭō.* 3 miš^criōta. 4 *P ursprünglich mit, wahrscheinlich für met; die Erzählerin erklärte es zuerst durch ما أحسن, später auf näheres Befragen durch شى مليح.*
 5 afdōn. 6 *S applulle.* 7 *S ursprünglich šaqun, wahrscheinlich statt des richtigen šaq lan=.* 8 hoššaurōita.

applüle. aitunneš-šaurōita uait heṭṭō uṭōlun. mellun abūhun:
 appiclulle¹ mišriṭōta? mrüle: apnahlēle ja eppai, ušatterlēh
 hōššaurōita menne, ōmar: šqō masseh 'ainōh bā'. masshel
 'ainōje, fattah. zallun lé'ale 'ōṭit, mrüle: eppai uōb e'ur
⁵ umashel 'ainōje bōššaurōita ti appliclah, fattah; itqān taleb-
 lah. mellun: ana iause ti laqaḥcunni² bbīra. aqam našqunne
 uhū našqannun, uitqen hinnun bōḥi in uhū bōhi, umellun: la
 tšuqlun heṭṭō, zlahun aitun eppai uaitun 'aijōlhun uibnaihun
 uṭalhun lōha. ṭōlun l'alabūhun, mrüle: ja eppai, hanna kaijōla
¹⁰ hanna hōnah iause; ōmar nšuqlennah unšuqlel-l'aijōlah ulib-
 nainah unzellaḥ la'le. mellun: ē ja bnōji. aspul-le'aijōlun
 ulibnaihun ulabūhun, uzallun la'le. imṭi la'ajause, tōle iause
 la'alōbu, našqil-īde l'ōbū uq'ōle ōbu bōhi, melle: ja ibri,
 tzellaḥ³ cišc'gīl 'emmel=hunōh — iqdum la afficaḥ —, hac=tīclaḥ
¹⁵ 'alōttirca utašricni, heṭta 'aurit 'afforqṭah? melle: ja eppai,
 taḥlah la caḡḡib 'ahunōji; jōmit=tillⁱ ana uḥunōji m'niḥlōtah
 ušatricni nišc'gīl 'emmahun, laḥunni bbīra — la c'mállun-
 mēt⁴ —, aṭa qafā 'alōttirca, nifqit mbīra uṭill 'emmahun
 lōttirca. melle: mḥaramca lēh ci nmallun elhunōh mette.
²⁰ q^aōlūn hinn=uhū', amit abūhun, ṭōlun marōi lōd=mḏinca šōq-
 lin phō'terel iause. ismir šub'a jūmⁱ m'azzjīn ubōḥi in 'emmel-
 iause, uq^aōle hūh=uḥunōje. uḥislat.

6.

uōṭ āhda cu tē'la=bnō, ōm^era: jālō, itil ebra uinfarriq
²⁵ 'lbinnišō qazqūzid-debša uqazqūziš-šomna. biṭnaṭ, aitaṭ i'psōna,
 irib hanna=psōna ula fārqaṭ=met. ōṭ āhda ḥciōrca, ḥamiōl-
 lanna psōna pšūqa, mrōle: mal=lemmah caufen-nedraḥ, lá nem-
 hennah kaffa nqušfel-l'umrah. tēle hanna psōna le'arōba nōši.
 m'auṭita mincaqiōle ḥciōrca: la mrīcil-emmah ja psōna? mella:
³⁰ la mrilla. mrōle: billēlija malla. 'ōṭit inši. 'auṭitaṭ incqalle
 pšūqa, mrōle: la mrīcla? mella: inšit. ḥaušalle it'r bizqi
 mšūqa, šulalle b^ezunnōre, mrōle: išqa han=it'r bizqi b^ezun-
 nōrah; 'arōba luqu cdōmeh, cfakekez-zunnōrah, sōqṭin bizqō,
 cmī'fickar, cmel=lemmah. tiqnaṭ tunja 'arōba ubatte idmuḥle

1 aplulle. 2 P laqaḥcunne. 3 ḡzellaḥ. 4 métt.

hanna-psōna, fakkiz-zunnōra, isqaṭ bizqō; mrōle emme: mō
 isqaṭ mennah̄ ja ibri? mella: ja emmai, ot̄ āhda hciōra¹, ila
 tlōta iūm¹ hamiōl¹ eptarba uumrōli: mal=lemmah̄ caufen-nedrah̄,
 lá nemhennah̄ kaffa nquşfel-l'umrah̄, unṭil¹ 'arōba nnōši nmalliş
 ja emmai; imōdi applalli han=bizqō, hitta nifickar 'arōba 5
 nmalliş. mrōle: ē ja ibri, ana inşit ja ibri, dōb nindira ma-
 lah̄. aiṭaṭ zalamṭa, mrōle: z'uqli 'alan binnişō 'aşşofra iitiillun
 nfarreqlun debşa uşomna. za'qaṭ hōzzalamṭa: ja marōi liblōta,
 bē flanō 'aşşofra battaihun ifarqun debşa uşomna, uḥuz-
 zalamṭa caiṭ¹² u'ō¹ uitiēle išqul³. şim'at¹ hciōrca, omra: ja uaili, 10
 aḍanni batte itēle ḥajalō. la fcahmat inne tidōi lanna-psōna
 batte iauflūle nedre; mḥamna ndōb ḥajalō batte=iitiullun
 'abblōta. qōmat sakracet-ṭar'a uq^a'alla ālgul, la iē'ullun la'la
 ḥajalō, zaii'a uṭmira ālgul. farriq lan=binnişō debşa uşomna.
 ṭalla şbōbc liḥciōrca, taqqaṭ 'attar'a. mrōla: taḥliş ja şbōbc, 15
 la şfuthet-ṭar'a, la iē'ullun lé'ali ḥajalō. mrōla: cūṭ ḥajalō.
 mrōla: lakōn mō hanna z'ōqa? mrōla: tidōi lipsōna 'am-
 maufiin-nedre ufariq debşa uşomna. mrōla: iī~, ja ḥasart⁴
 'āli, bās nimrōle: mal=lemmah̄ caufen-nedrah̄, uaufunne ula
 uniba. mrōla şbōbca: qu zilliş, balki mappilliş mēt. aspaṭ 20
 i'tir-şahni uzlalla l'atidōi lipsōna, mrōl=lemme: ana bās nimrōl-
 libriş caufūle nedre, uauficlūle ula apculli mette. mrōla:
 'aža la tişliş? mrōla hciōrca: cūṭ mette şappili? mrōla:
 niqu nmūseḥliş u'a'jōta. qōmat ḥauşalla mnan u'a'jōta ti uōb
 uppen şomna udebşa, şulalla banna'şahna debşa ubanna şahna 25
 şomna, uōza 'appaiṭa.

'amma mişta⁵ hanna-psōna pşūqa, imḥi pḥēfa, aḥkām
 'alidliḥ ciōrca, isqaṭ şahnō mnīda, itlaq⁶ şomna udebşa, mrōle:
 mō batt nat'ē'alah̄? iablennah̄ psica şammica. ṭōle hanna-
 psōna 'appaiṭun msautan umaḡbun. mrōle emme: mōḥ ja 30
 ibri, ja ḥabibi? mōḥ ja ḥanūni, ja 'ainōji? mella: şūaili
 zuōda, ana bōblōta ci nqa⁷. mrōle: ja ibri, ana arnḥit ma'lah̄
 niḍrō uṭalpiṭ mnalō⁸, hitta-alō aṭ'ē'āmlil haci; hōş battah̄=
 'etzellah̄ uittaşrinni? mōn-āza'lah̄ umōn ḥōknaḥ̄, hitta cmaḡ-
 bun? mella: hciōrca ti şqilōl-lnedra m'ēgappiş, 'amma=nmişta⁹ 35

1 so! 2 iait¹. 3 S *ursprünglich uctēla cişqul.*
 4 [ḥasrt̄]. 5 so! 6 itlaq. 7 nqa⁷l. 8 S *malō.*

Abhandl. d. DMG. XIII, 2.



psūqa, šalficel hēfa, aḥkem ʿalīda, isqaṭ šaḥnō uīṭlaq ti būn,
 uamrōli: ci nmásahja¹ nat^eʿālah, illa=īablennah psica šammīca.
 batti=nzill laʿla laʿasica šammīca. mrōle: mō cišu ḡappa ja
 ibri? mella: batti=nḥuṭbenna. mrōle: ja ibri, blōta baīda,
 5 uci ʿiadaʿl-ihuō. mella: cu tōgen illa=nzill. šūalle zuōda
 uirḥeb ʿaḥšōne ušaq^el=lizuōda uzalle.

išcaḥ ʿainil mōja uel^el mnōd=ʿaina ōt sážarta. qat^er
 leḥšōne bod=sážarta uaf^eq lizuōde uq^eole aqreṭ uḥassil mna-
 qarṭūta uac^eki qúr lan=mōja. ōt torta bōd=sážarta; amrōl-
 10 libnōia hōd=torta: hōzzálamta cu ltidōie ḡaire, ōz laʿasica
 šammīca; hōdi mʿammar ōbu buržir-raišō, ḥullun raišōiz-
 zalmōta. mpalla iišqulle ṭaira minaihun jabnōi; ndōb raqqeš²,
 iīb ḥazze ṭabbi, undōʿb ḡarreq³, mʿaṭṭar. hanna ṭaira ile bnō,
 aḥklēl-libnōie ḥanni. hanna=psōna cu ḡarreq, raqqiš. aqam
 15 hanna=psōna, isleq ʿalōd sážarta uaiṭi ṭaira mnan-ṭairō uirḥeb
 ʿaḥšōne uzalle; isqil iṭir=iūm malleḥ. imṭi lōd ʿmḍinca ti
 aiba bā ti ōz laʿla. q^eole mfarrag bōdi mḍinca, imṭi ddōkṭa,
 šicaḥ burža uhanna burža ḥulle mʿammar raišōiz-zalmōta⁴.
 tōle laʿalaḥaḍ, melle: illa taḥlah, hanna burža ʿaža mʿammar
 20 braišōiz-zalmōta? melle: haci psōna ḡarība, allah banna
 šōʿola? met=cu=maḥešlah; farrag ʿalōmmḍinca uzellaḥ bʿtar-
 baḥ. melle: taḥlah caḥkīli. melle: dōb inmahkēḥ, mō batte
 iṭēḥ? melle: šqollaḥ han=iṭir dahabe uaḥkōli. appēle iṭir
 dahabe. melle: mō išmah? melle: išmi ʿalaijiddīn. melle:
 25 ja ʿalaijiddīn, šulṭōna ḡappe berca, uṭjillun han=binnišō ṭal-
 pillā iḥuṭʿbunna; mšareṭlun šulṭōna, ndōb máhākja mapplelun,
 udōʿb cu máhākja qatʿar-raišaihun; mid tēle aḥaḍ mšarāṭle
 šulṭōna: dōb máhākja nmapplēḥ, udōb cū máhākja nqatʿar-
 raišah; uʿažzac⁵-lan=binnišō ḥullun ulōmar caḥki hōʿbbisnīta.
 30 hanna ḡabrōna aḥaklēl-lanna=psōna hánna=laqša. melle:
 lakōn taḥlah, ci nʿmbaqqar barnaš bōd=ʿmḍinca; tšuqlinni
 ʿappaiṭah? melle: e, maḥilla berikṭa ja ibri. aspe ʿarōba
 ʿappaiṭun. q^eolun tlōta iūmⁱ, iōma minaihun melle: battah
 tzellaḥ caḥkil ḡappiš=šulṭōna iḥaṭṭiblil hōbbisnīta. melle:

1 die Mss. schwanken zwischen s und s, h und h. 2 rakkeš.
 3 P auch k, S k. 4 wahrscheinlich braišōiz-zalmōta zu lesen,
 wie gleich darauf; vgl. aber S. 20 Z. 2. 5 uaʿzac.

míneshi 'alah ja 'alaiiddin nahkēh bā' ula caḥki hī uiquṭ^ear-
raišah ōbu. melle: balki máhakja. melle: harraišō hullun
ti m'amm^erin banna burža lōḥkat, hac=máhakja? melle: bálki
máhakja. melle: ana nzaija^e 'alah la i^equṭ^eer-raišah; qō nah-
kēh bbārc=liuzīra, cibōⁱ bercel qō^oḍia, uḥaijalla; la caḥki bōd⁵
ti qátta^ear¹-raišō ōbu. melle: la, ci nbō^e caḥki illa bā'. zalle
hū'hū faššultōna, melle: ja sīti, hanna=psōna ġariba uiqšitlah
battah čaṭiblēle² bercah. melle: ci čjadda^{e3} inne mōn=mit=tēle
i^eḥuṭbenna ucu máhakja, nqátta^ear⁴-raišē? melle: balki má-
hakja. melle: mnōmm^eḍḍinca lōḥkat, hanna ġariba máhakja? ¹⁰
melle: nimġarbillā.

tiqnaṭ tunja 'arōba, utōle hanna=psōna uhōzzalamta,
q^aōlun išō^erun. ōm^erin: mōn=batte jaḥkēh ḥōkīṭa? ōm^erin:
hanna ti mtircid=demseq maḥkēh ḥōkīōt lōṭa tircā. mellun:
la'a, uōž^eba⁵ hačhun caḥkun. mrūle: la'a, haci aḥka. aiba ¹⁵
marfaṭta qūre, uōb ṭaira ti aiieṭne msāžarta 'emme. afqeṭ-
ṭaira m^euppe uṭamre érra'a mmarfaṭta umellun: hōd=mar-
faṭta máhakja ḥōkīṭa. itqān maḥki hanna ṭaira mnerra^e
mnōmmarfaṭta uōmar: ja 'alaiiddin, ja ḥainil=ḥōsnaḥ uinnidrō
ti anadracun emmah, cōṭi la'alōdⁱ qrō^aca uḥ^aramōita sica ²⁰
šammīca e^eḥuṭbenna; hī qrō^aca cu ṭōbja ṭarc=mišrōjan. mar-
faṭta aḥkat ḥan mé'ala. šalḥat ma'araiša umrōlun: tōn=elmun
ana n^eqrō^a! umrōl-lmarfaṭta: uališ ja marfaṭta, mō náġpit
ana? zallun máraḥṭin faššultōna mbasrille: aḥkat bisniṭa.
bōtar miḍ ḥassil mlaqša, maḍ^aḥ⁶ liḍe hanna=psōna lerra^e mnō⁻ ²⁵
marfaṭta uaiṭnaṭ-ṭaira uṭamre b^euppe, uaqam hūhū=hōzzá-
lamta uzallun 'appait lōzzalamta. qōmaṭ 'ašsofra la'alōd
marfaṭta hōbbisniṭa, aqimaca uḥarḥaca bōnnūra. mellun
šultōna: ci nmsattiq⁷ ndōb aḥkat, illa caḥki billēlja. tiqnaṭ
tunja 'arōba, tōle 'ōuṭ le'alaihun hanna=psōna uhōzzalamta. ³⁰
ōm^erin: billēlja mōn=batte jaḥki ḥōkīṭa? ōm^erin: cūṭ barnāš
jaḥki. ōmar i^epsōna; sōferta⁸ máhakja ḥōkīṭa. šūneṭ-ṭaira
erra^a msōferta, q^aalla máhakja sōferta, mrōle: ja 'alaiiddin,
cōṭ mtircid=demsiq lōttirca lġappes=sica šammīca e^eḥuṭbenna?
hī hōbbisniṭa išma sica šammīca, hōd=temma žauūi urīḥta ³⁵

1 qaṭa^r. 2 čaṭṭ^eblēle. 3 [čjada^e oder] čjōda^e.
4 nqaṭ^ear. 5 uēžba. 6 maṭḥ. 7 nmsattiq. 8 šofirta. ^{2*}

qōt^ela bazzalamta¹ iqqarrib la¹la, rihtit^e-temma žauūija. haš-
 ja-temma žauūija uja qatō^eacir-raišō, ōbuš^e ammar burža raišō
 mzymōta uhaš aḥḍa timmiš žauūi. aḥarfāt bisniṭa ti išma
 sica šammica, mrōlun: tōn-ja-ti-cqā^ein² amma tšōh^erin, šum-
 5 mun rihtit^e-timmi, ndō^b ana tim žauūi. aḥkaṭ išma^e šultōna,
 mrūle: satqic³ inne aḥkaṭ bercaḥ? mellun: satqit. tēn-iōma
 aiṭil-liḥṭiba ušallēl-l^ealajiddin alō^bbisniṭa užauūize.

uq^aolun tarc=išne. melle: ja sīti, blatō uahlōiṭa šcōqit-
 lēlin ubatti=nzilli; emmai cūla ġairi. melle: ē=ja=ḥaṭni, mō⁴
 10 cibōⁱ? melle: nbōⁱ mkarainō uinzilli l^eattidōi. tōle mka-
 rainō uḥamelle qiršō udah^bō uqamišō, uzalle emiṭ l^eattidōie.
 mrōle emme: ja ibri, hannūk hōġai^epta ti aġibicna? melle:
 ja emmai, unōbi bistanpul ḥaṭbicil=berciš-šultōna. auūitaṭ
 emme šualle mašcūta u^az^emacil binnišō ušullun ḥōla uaṭa^e-
 15 macun tmōnija iūmi uq^aolun,
 ubillidde uinna^m i^eṭaiḥeb iš⁴ essām^ein.

7.

uōt aḥaḍ izban ḥmōra iz^{ur} uaitillēl-libnōje. irib hanna=
 ḥmōra, uḥul iōma zälle hanna ġabrōna mḥaššiš. ō^t ḥaššišca
 20 išma fešša, maitlēl-lanna ḥmōra umaṭemlēle. zalle isōfar umel-
 lecte: ja šunīta, aḥai aḥmōra, la šaḥ^eninnu; uḥul iōma
 ḥaššišlu uaṭ^amu⁵. hanna=ḥmōra zbille aⁱna u^aina. aqam
 aṣṣofra usōfar hanna ġabrōna. tōle aḥaḍ ḥimⁿ lanna=ḥmōra,
 mel=lecte: šumzappillōl hanna ḥmōra? mrōle: tēle ġabrōna
 25 cu mahūen āle. mella: dikkil āle met=ḍukkalīta. zapnac-
 lāḥmōra.

ōġib bé^ala iarḥa uṭōle, mella: hannōb eḥmōra ja šunīta?
 mrōle: ja ġabrōna, ḥmōraḥ uōb eḥmōra, zlill nišūēle ḥōla,
 niščanne itqān qōḍia. mella: uhanōb hōš? mrōle: zalle
 30 aṣsarōja. mella: batti=nzin-naitenne. mrōle: mapplillaḥ
 caitenne? mella: qōḍia ena hū minaihun ḥmōraḥ? ō^t qōḍia
 aⁱna u^aina. mrōle: hanna qōḍia ti aⁱna u^aina. zalle aiṭēle
 qūrel=ḥaššiša uṭōle e^ebir aḍūkil=ō^b hanna qōḍia. šūnel

1 bozalmṭa [ti]. 2 cqa^ein. 3 so! 4 [išt?]. 5 P
 ursprünglich uaṭ^amlu.

quril=ħašiša bīde uqattem la'aqō'dīa, melle: t̄āh=ta'ā ta'ā ĩa
 ib'īza, n'šicel fessa ti at'āmlillah? mrūle han=ti=qa'īn pti-
 uōnel=qō'dīa: mō 'am cōmar ĩa zalamta? mellun: hanna qō'dīa
 uōb 'hmōri uimōd taqgen qō'dīa. mrūle: mō 'ōlōmc lāhmō-
 rah? mellun: 'aina u'aina. 'ainul-lqō'dīa, ščhunnil qō'dīa 5
 'aina u'aina; kašsunne, mrūle: zēh ĩa zalamta, haci cmažnun;
 ĩmōra tōqen qō'dīa? mellun qō'dīa: mō 'ammōmar hōzzalamta?
 mrūle: ĩa sīt, hanna mažnun. mellun: 'aža? mrūle: ōmar
 hac='hmōre. mellun: caħmīn mažnun miskīna; zō'qulle lōħa.
 mrūle: t̄āh la'aqō'dīa. melle qō'dīa: eħma tīm-lāhmōrah ĩa 10
 zalamta? melle: ĩamiš-ém'a¹=qirš. affeq qō'dīa m^euppe ĩa-
 miš-ém'a=qirš uapplēle, melle: zēh attar². zalle la'alecte,
 mrōle: eħd išūic ĩa ģabrōna? mella: ib'īza, iq'ī 'affārāšta
 uapīl ĩamiš em'a qirš. uħislat.

8.

15

uō't aħad cu ma'āml-ibnōje ulecte illa bišlō; 'arōba
 bišlō, maħšem bišlō u'ašsofra maftar bišlō u'alūla³ maqret
 bišlō. zō'āq 'alecte: ĩa šunīta, billēĩa aiťai tūnnaģelca rapta
 u'ašsofra aiťai dīka u'alūla aiťai farta. bāšla rappa mšam-
 mēle tūnnaģelca rapta, ubāšla ti iz'ur qallis mšammēle dīka, 20
 ubāšla ti iz'ur baħār mšammēle farta. mrōla šbōbca: ĩa
 š'ebōbci, cmađillin cōħlin tūnaģlōta udikō ufarrō? mrōla:
 minalli ĩa šbōbci, afni pħōli, minác-ca'tiri? 'am nōħla tūnna-
 ģlōta udikō? mrōla: haš šimdikla; ci nšam'ōl-lb'é'ališ 'arōba
 zō'āq 'ališ: aiťai tūnnaģelca rapta, u'ašsofra zō'āq 'ališ: aiťai 25
 farta, u'alūla zō'āq 'ališ: aiťai dīka? mrōla: han=bišlō, bāšla
 rappa mšammēle tūnnaģelca, ubešla z^eōra mšammēle dīka,
 ubešla ti iz'ur baħār mšammēle farta. mrōla: bāš ĩān cōħlin?
 mrōla: hanna ĥōlah, tappri ēħ batt=nišūi. mrōla: ca'anīš,
 ana billēĩa nimtaprōle. 30

zlalla šbōbca, aiťat t̄lōta=arp'a ĥōd'ī šōtrin zalmōta uaħ-
 kallun. t̄iqnať tunĳa 'arōba, za'qat 'āla šbōbca, mrōla: taš-
 inmalliš. zlalla lé'ala. mrōla: šqū hanna banža; bās šaš-
 qinnu qahue, išūai hanna banža mmistīda bōqqahue. t̄alla
 uaiťace lanna=banža. aħšem, ĥassil mnaħašmūta, mella: aiťaiħ 35

1 em'a.

2 atar.

3 ualūla.

finžōnil qahue ia šunīta. aītlalle qahue uišūac-lanna=banža
 bqahue banna finžōna. cibannaš¹ hanna ġabrōna, za^cgal-liš-
 bōbca, mrōla: ia š^ebōbci, hanna itqen ehti imit. mrōla: la
 šizo^c. tōlun han=zalmōta ti aīitōlun šbōbca, taⁿunne uaspunne
 5 ^caqabrō, šūunne bēl mitō, išqal nuhra ^cemaihun, applūle
 deffel banža, aḥad mel=lahad, melle: šōm riḥt=lōte mīta, eḥma
 mō iḥel. melle: ia m^call^cmōni, hanna iḥil bišlō. melle: inḥuc
^cāle biqtōla. gam^et lanna=qīsa uitqān qaṭelle. melle: šōm=
 riḥt leḥrēna, eḥma mō iḥel. melle: hanna iḥil ruzja ubesra.
 10 melle: hanna la cquṭlenne. imti lḡappez=zalamta ti šaqlunna,
 bā^l lšunīta. melle: šōm riḥt=lanna, eḥma mō iḥel. melle:
 hanna ^cašsofra oḥel bišlō u^calūla oḥel bišlō u^carōba oḥel bišlō,
 ub^zamōne la dōqil besra. mellun: quṭlunne uqauūulle biq-
 tōla. itqān qaṭelle. itqān omar: taḥlaiḥun ia milahō, lōfaš
 15 nōḥel bišlō. mḥammel-lan=zalmōta ndōb hannun milahō.
 mrūle: l^cahēt² cōḥel bišlō? mellun: lōfaš ndaieqlun. mellun
 aḥad: qūmūn auplunne ^cappaite. aiṭunne ^cappaite, arnḥunne
 uzallun.

tiqnaṭ tunja ^cašsofra, arkšace ecte mnidmōḥa, mrōle: qōm
 20 attar ia ġabrōna, ṭaulic banna=d^mōḥa. mella: cu ḥaili. mrōle:
^caža? mella: ^caqattil mid aḥlit q^tōla. mrōle: mōn qaṭlah?
 mella: ia šunīta, billēlja tōlun melaḥōi lalō uaspunn³ ^cattior
 liblō uišūunni bēl mitō; oṭ aḥad rabbi, mellun: ḥmōn hanna=
 mīta mō iḥel. šammur=riḥte mō iḥel, mrūle: iḥil bišlō, gam-
 25 ṭul-lan=qisō uitqān qaṭlille; tōlun la^calahad iḥil ruzja ubesra,
 la qaṭlunne ula mrūle=met; tōlun lé^cali, šammur=riḥt¹ bišlō,
 itqān nahicin ^cāl ban=qisō, aṭ^camunn qāṭalta, capperlūl ġirmōji.
 hanna ġabrōna aḥkēl-lecte hanna=laqša. mrōle: lakōn eḥ
 battaḥ nišu ia ġabrōna? mella: imōd nzōbnin ḥarōfa. zlalla
 30 lašbōbca, mrōla: ia šbōbci, milli: imōd zabellaḥ ḥarōfa. mrōla:
 ē=kaijis ia šbōbc, la ḥalliš šaz^cil mḥōl bišlō⁴. zalle hanna ġab-
 rōna ^caššūqil ^cōna, izban ḥarōfa utōle. ncqūle bnōje mabsūtin
 uḥaddiḥin, tōlun la^calemmun, mrūla: ia emmai, eppai aiṭeḥ
 ḥarōfa. mrōlun: kaijis. qaṭ^cr lanna ḥarōfa ppaite, tiillun

1 cbannaš.

2 lahett.

3 auch aspunni.

4 [-lbišlō].

han=bisinō: ja eppai, emat¹ cnaḥeslēḥ ḥarōfa? mellun: ‘am-
mah^ela. uḥul iōma mšā^elille, mellun: ‘ammah^ela. mrōle ecṭe:
ja ḡabrōna, uḥul iōma emel-lbisinō: ‘ammah^ela; lemat hanna
mah^ela? mella: hanna ḥarōfa ci nnaḥesle illa iḥār filful²
uišaišar siriž³. bās batte išaišar hanna ḥarōfa, máraḥṭa ḥōš-
šunīṭa m‘ainiōle, ubās batte iḥəri, zlōla m‘ainiōle, uuntīrin
han=bisinō uemmun. q^aōle irpī iūm hanna ḥarōfa, ubās
maṭ‘amille; zlalla fašbōbca, mrōla šbōbca: ja šbōbci, miōmil
béališ aiṭnil ḥarōfa, lōrka tīšliš le‘alainah; ceḥmīna mket^er
miḍ aḥliš besril ḥarōfa, nšišnah, la tīšliš le‘alainah. mrōla: 10
afni pḥōli, lōḥlit la besra ula mette. mrōla: ḥarōfil aiṭne
béališ? mrōla: bās imrille bisinō: ja eppai, emat⁴ cnaḥesel
ḥarōfa? maḥref mellun⁵: ‘ammah^ela; amrille ana: ē ja ḡabrōna,
‘ammahla lemat? milli: ḥetta iḥār filful uišaišar siriž. ⁶bās
nim‘ainiōle, lōmar la iḥār filful ula iḥaišar siriž. ⁶hōd- 15
šunīṭa aḥkal-lišbōbca. mrōla: ja miskīnca, ḥarōfa ḥōr=filful
umšaišar siriž? mrōla: lakōn ēḥ batt=nišui? mrōla: zilliš
la‘aṭṭōra⁷ uaiṭai b^ees^er mišrōjan filful, uzilliš la‘assammōna,
aiṭai b^ees^er mišrōjan siriž, uṭaiš ‘arōba, išuai hanna filful
mmōja uaqum ‘ašsofra bakar, išuai filful bfinžōna usiriž bfin- 20
žōna; iqḍum mi iḥqu be‘ališ mniḍmōḥa, išuai han=finžanō erra^f
mḥarōfa umal=lbéališ: aqum ja ḡabrōna, ḥarōfaḥ ‘amma ḥōr
filful umšaišar siriž; ušqamṭōl-lfinžanō biḍiš ušqaṭōš qurel
ḥarōfa. šbōbca aiḥfaca ḥann¹. zlalla ḥōššunīṭa, aiṭat filful
uaiṭat siriž uqōmat ‘ašsofra bakar, išuaṭ eḥ^d miḍ aiḥfaca 25
šbōbca. zaṭqat ‘abbéala, mrōle: qōm ja ḡabrōna, ḥarōfaḥ
eḥār filful ušaišar siriž. aiṭnil qaššōba, naḥslēle hanna ḥarōfa
usalḥe uqaṭe. iṭqān hanna ḡabrōna mnappah ‘alān binnišō
iṭṭullun izubnun. tōlun han=binnišō, zappen lanna ḥarōfa. iṭqān
mamrille⁸ han=bisinō: affōḥ besra ja eppai. mellun ē. zappel- 30
lanna ḥarōfa ulanna besra ḥulle, lōffi illa arp‘a múqutmi.
mrōle ecṭe: hannuk besril affiene ja ḡabrōna? mella: ḥullun⁹,
aiṭic-lan=arp‘a múqutmi. mrōle: mō battaḥ nišuenun? mella:
ana nimtapparlun. aiṭ ḥūṭa iquī uqaṭrannun u‘alqan psaḡfa.

1 emmat. 2 filful. 3 P siriš. 4 S emmat.
5 auch mamellun. 6 im Ms. von S nachgetragen. 7 [la-
‘aṭṭōra]. 8 fehlt im Ms. 9 [uḥlun].

mella: aītai lehmātar¹. aītat lehma, mella: luqul battaihun
cūhlun, išqun ḥanni, ġamsun mbo^oda uuhlun. itqān han=bisino
‘alarp^a iūm maitin² lehma uōh^elin erra^c mnan=muqutmō.

iōma minaihun hoššunīta, la ūabin bnōīa ula ūōb bē‘ala,
5 aḥcat múqutma msaqfa ūuṣlace ‘annūra uahlace. tōle bē‘ala,
‘ainel muqutmō, ‘attannun, šḥannun t̄lōta múqutmi; mella:
hannuk múqutma ḥrēna iā šunīta? mrōle: hinnun t̄lōta.
mella: hinnun arp^a. mrōle: t̄lōta. mella: nōz=nīmut, aibin
t̄lōta ūilla arp^a? mrōle: t̄lōta. mella: mītit, t̄lōta ūilla
10 arp^a? mrōle hī: t̄lōta. mella: iā aītai múqutma iā aītai
kafna; mītit. žamma^can=binnišō, šḥunne imit, ōm^erin: hanna
imit, batte kafna; aiṭlūle kafna. t̄jōla hī lé‘ale: iā ōb=libnōīa,
aiṭul-lkafna, ikafnunnah. mahref hū ‘ašsum^c, mella: mu-
qutmō t̄lōta ūilla arp^a? mrōle hī: t̄lōta. mella: e, maitjin
15 iaitun. aiṭunnil máḥamla. t̄jōla mqatma lé‘ale, mrōle: iā
ōb libnōīa, aiṭunnil máḥamla. ōmar hū: e, muqutmō t̄lōta
ūilla arp^a? mrōle: t̄lōta. mella: maitjin iaitun. aspunne
‘aqqabrō.

ōt āḥda šunīta ‘amma=mnağža, maqarbōš-šultōna, lōmar
20 caqtar cnaciš³. ōmar ‘ḥkīma: hōd=cu=mnağža illa ‘aqqabra
iīb ifteḥ ḥaci. aspunnah biblēīa, itqān taijirin ban=qabrō,
šḥunnil qab^er lanna ġabrōna ifteḥ ḥaci, aq^ul-lōššunīta cnaciš³.
hū qaijam ṭabbi, bašš lanna=afra ti ōb ‘alanna qabra. nağžaṭ
hōššunīta, aītat īpsōna. žab^ed lipsōna ‘aqqabra uinfeq hū
25 q^ole bdōkte. itqān mišuan han=šunīōta: hōd naciža ġabrōna
ūile deqna ūile ‘āršō urabbi; šōma^c šultōna, msautan, ōmar:
eḥt hetta qarībci mnağža⁴ ġabrōna? ōmar aḥad ‘ḥkīma:
qul^olūle ‘āršōje. ecṭe iadīa ndōb hanna hū, cu mkarrija
cīmar; t̄jōla mlahaušōle ‘ašsum^c: iā ōb=libnōīa, aiṭul-kullab-
30 iōta i^equl^olūh ‘āršōh. mahref mella hū: e=muqutmō t̄lōta
ūilla arp^a? mrōle hī: t̄lōta. mella: iqu^lunnen. ōmar aḥad,
nqal^alille ‘āršōje, ile deqna. ōmar: ḥuluqlūle⁵ deqne. aiṭul-
lmūsa, ḥaleqlūle deqne. ōm^erin: balik tōle šultōna, batte
ieḥmel-lib^er qarībce, mišcaḥle irriḥ. ōmar ‘ḥkīma: quṭōlūle
35 ruğrōje mḥatt=erḥupōte. qaṭa^llūle ruğrōje mḥatt=erḥupōte.

1 lehma atar. 2 maitjin. 3 cnacciž. 4 P mnatža,
S mnatža und mnadža. 5 ḥölqlūle.

ōm^erin: ḥamel-lbe^oje rappan. ōmar: quṭō^lūle. qaṭa^lūle
bē^oje. luqul qaṭa^lūle be^oje, amit mauṭa mīn^zatt u^aḍḍab
hanna ^aḍōba ḥulle ^aijatil^l=mūqutmō. zallun qabrunne. ṭalla
eṭe, aḥcaci muqutmō msaqfa uah^lacun uōmra: ^u mre la
i^eō^uit. ḥislat. 5

9.

ōt aḥaḍ i^sme ōbiz=zahrō, bās iⁱḍḥuk², mazhar sa^zera; ḥus=
sā^zarta ti tō^ena ṭamarta, bās iⁱḍḥuk, mázahra. il-lšultōna
biscōna cu tō^an ṭamarta ula mazhar, uḥai^{er}³ lanna šultōna,
ulōmar iazhar. irḥeb ^assūsce hanna=šultōna uitqān tai^{ir} 10
bottunja umšā^{il}, eḥte ta^uṭ lanna biscōna, la mazhar ula
tō^an ṭamarta. melle aḥaḍ: ōt zalamta i^sma⁴ ōbiz=zahrō, bās
iⁱḍḥuk, mazhar. šattar la^{le} šultōna, mellun lan-ti-tō^lun la^{le}:
mōlḥun? mrūle: šattar la^laḥ šultōna. mellun: mō batte?
mrūle: ɕa^zi^henne kélemta. mellun: zlalḥun, mrulle: ōbiz~ 15
zahrō cu ifḍi⁵ i^tēle i^ua^zi^hennaḥ. zallun la^ašultōna, mellun
šultōna: tō^{le}? mrūle: la^a. mellun: ^aža la tō^{le}? mrūle:
cu ifḍi. mellun: hū melḥun ḥān? mrūle ē=mellaḥ: mruš=
šultōna: ōbiz=zahrō cu ifḍi i^uō^zaḥ. šattarlēle qō^ḍia, zalle
qō^ḍia u^asra ḥai^l, zallun la^alōbiz~zahrō, ataq ^attar^a. 20
ōm^erin ti aibin ḡapp=lōbiz~zahrō: mō taq^qen? ḥai^lō ^am-
taqqit^a. mellun ōbiz=zahrō: nufqōn iḥmun. infq aḥaḍ,
šciḥne qō^ḍia, tō^{le} la^alōbiz~zahrō, melle: ia ōbiz~zahrō, qō-
ḍia ō^t la^laḥ. mellun: ^aprunne usulqun ^aqqaṣra, šūulle
fārašta uaq^eunne. asqunne ^aqqaṣra u^ušū^{le} fārašta uaq^eunne 25
hū uḥai^{al}ōje. isliq ōbiz=zahrō la^{le}, melle qō^ḍia: ia ōbiz-
zahrō, šultōna šattar la^laḥ dzellaḥ⁶ la^{le} ɕa^zi^henne kélemta,
lōršic dzellaḥ⁶. melle: mō batte? la qatrit ana ubarnaš ula
qatrit ana ušbōbi; mō il-lšultōna ḡappi nzilli n^ua^zi^henne?
melle: zellaḥ, cōz cac^{ib}? zellaḥ. melle: emḥar nzill. melle: 30
ci nzill ana billa hací. melle: ci dzellaḥ, q^aōḥ dmuḥlaḥ
billē^{li}a ḡappainaḥ. zalle ōbiz~zahrō ^aššūqil ^ona, izban ḥarōfa
utōle naḥse ušū^{el}-lqō^ḍia pulḥai^{al}ōje aḥašmūta. aqam ^aššofra,
melle: nizillaha ia ōbiz~zahrō. melle: ^ammah^{la}, ḥetta neu-

1 ^aajattil. 2 iⁱḍḥök. 3 uḥair; *P ursprünglich uḥair.*
4 *P i^sme.* 5 *S öfter iff^eḍi.* 6 *P auch ohne d oder mit t.*

breš-šafra unišcēh finžōnil qahue unizlillaḥ. iz^caq ^calagīre, melle: aita qahue uaiṭa c^bōrāš-šafra. aiṭ agīre qahue uaiti c^bōrāš-šafra, cabruš-šafra uišc=qahue uaqam. irḥeb ^carraḥšun qōḍia ¹uḥajalōje ti¹ aibin ^cemme, uōbiz-zahrō. ^camma malḥin
 5 ^calanna tarba, iḥ^m-aḥaḍ mbo^cda ^camma m^canni. ō^b naṭōrel ḥarmō, melle: ia zalamṭa, mōḥ cmapsuṭ uc^cammal cim^canni?
 melle; ōbiz-zahrō šattar la^cle šulṭōna, nōz ana la^calecṭe, nma-
 psuṭ. marreq ōbiz-zahrō ^cattarba hūhuqōḍia, šim^can lok-
 kélemṭa ti ^cammamella hōzzalamṭa, az^cel usautan.

10 zallun la^cašulṭōna, šā^cel šulṭōna inne=mō^c mišui² ōbiz-zahrō
 mázahrin zahrō ^caiṭatte? mrūle: luqu ḍōḥāk mázahrin zahrō.
 ōmar šulṭōna: aiṭun ³mrahžōna iḥrahheš³ uaiṭun mza^cbrōna⁴
 iḥša^c muḥrōmca ōbiz=zahrō iḥnipsaṭ uḥiḍḥuk. aiṭunnil m^crah-
 ḥšōna uaitul-limza^cbrōna, iṭqān m^cannjin umiṣṭa^cjin urōq^c-
 15 ḍin⁵, ulōḍḥek ōbiz-zahrō. ismir ṭlōṭa iḥm ulōḍḥek; ōmar
 šulṭōna: uspunne zurpunne. aspunne ^cazzerpa, zarpunne, ōḍel
 ṭlō^cta=iḥm. bōtar ṭlōṭa iḥm iqa^c ruḥeṭ=ta^ciz-zerpa, eciš-šul-
 ṭōna uec liuzīra ōzan lāḥappō^csa⁶ ^camma=mral-lḥappōsa: ṭinnaḥ
 lé^calaḥ. šim^cannen ōbiz-zahrō, iḍḥik; ōmar: ana lakōn zalamṭa,
 20 ušim^cic-lanna ti ^cam m^canni, sau^cetnit; eciš-šulṭōna uec=liuzīra
 ḥullen ṭōlen lāḥappō^csa⁶.

aqam šulṭōna ^caššōfra, e^cber ^cabbiscōna, šciḥⁿ lanna
 biscōna ḥulle zahher. šattar ruḥel-iuzīra, melle: uzīra. melle:
 na^cam. melle: azhar biscōna. melle: miⁿžatt? melle: ^cabār
 25 ceḥmenne. melle: e=m^carša ōbiz-zahrō, smirrinnah ṭlōṭa iḥm
 nmabašṭille uaitnaḥle nau^ceṭṭa uaitnaḥle mza^cbrōna uṭqen
 met=rōqḍin, mette m^canjin, ulōḍ⁷ iḍḥuk; mō iḥmi b^czerpa
 mḍaḥḥek ḥetta iḍḥek uazhar biscōna? mellun šulṭōna liuzīra
 uḥlqōḍia: šatron aiṭunne mzerpa. šattar uzīra uqōḍia,
 30 aiṭunne mzerpa lōbiz-zahrō. ṭōle ōbiz-zahrō la^cašulṭōna, melle:
 uḥirrah ia ōbiz-zahrō, smirrit ṭlōṭa iḥm, aitillaḥ mza^cbrōna
 uaitillaḥ nau^ceṭṭa, ḥetta ciḍḥuk, ula ḍeḥkic; zliḥlaḥ ^cazzerpa,
 ḍeḥkic ^caža? batte iḥ^b zerpa mapseṭ aḥtar mtūōni? aq^cicalḥ
^carrišin-na^cōma ušūillaḥ ṭlōṭa frōš erra^c mennah, ula ḍeḥkic

1 *S uḥajalōjil.* 2 *S mišu, so auch P später.* 3 mhar-
 žōna iḥharrež. 4 *S stets mit š.* 5 [rōqḍin]. 6 lāḥappōsa.
 7 ulōrš.

ula nbastic; bzerpa o't uahma uot furt'anō uot baqqa, dehkic? melle: ja sīti, ab^el amūna. melle: appillah amūna; battah cahkili, mō ehmic b'zerpa, hetta 'nbastic udehkic. melle: luqul=šatric ruhli ntīli mniblōti nuažihennah, till=^eat-tarba, o't ahađ 'amma=m^eanni; o't nađörel ħarmō, šā^ele, ⁵ melle: ja zalamta, mōh=cmapsuť u'acim'anni? melle: nōz la'alectil obiz-zahrō. šim'it ana ja sīti, sau^eetnit, la karrit mennah n'ōuit 'appaiťi, till lōha, la dehkit. melle: bōtar tlōta ium b'zerpa dehkic 'aža? melle: nidmiť ruhet=tar'iz-zerpa, oťan¹ țarc=šunīian tōqan ħhappōsa², ectah uect=liuzira; ¹⁰ luquš=šim'icen 'amma=mħakial-lħappōsa umralle: tinnah la'lah, dehkit ana, amrit ana: lakōn ana zalamta mnir'itiš=šultōna, lōhuen 'āli ahađ izelle la'alicťi; uzira ušultōna, ħappōsa ħattōma, talla ec liuzira ušultōna la'le? amrit: lakōn ili psé'aril šultōna uliuzira, dehkit. melle šultōna: qō nzilli ana ¹⁵ uhaci uuzira, nzellah nintar bōttunja, ndō'b' nħomīin šađlōta ħuōti uħuōtah uħuōt-liuzira, šunīōtun šauūīian ħanni, nim-'auūitin le'alaihin; uđō'b ci nmišcaħīin illa anah šauūīian šunīōtah bāħ ħanni, ci nem'auūitin.

ħassⁱ kasmit-tarušō uzira ušultōna uobiz-zahrō uintar ²⁰ bōttunja. zallun 'alāħda blōta, ams=imsō 'alaihun, išcaħ paīta pťarf liblōta, 'dmehlnun bē. tōle ahađ e^ebir la'amarōi lōddōrca ti aibin ġappaihun — qa'īin hinnun 'ppaiťa umarōid-dōrca ppaiťa —; zalle hanna ġabrōna mōril paīta iīšhur. hōta zalamta ti talla auqal mette naššit³ 'atťar'a, šcaħnil ²⁵ mōril paīta ōbi, lō^ebir, zalle l^{ae}emmel ġappōna ġappōnid-dōrca, iťmar, 'lħitta zalle mōril paīta iīšhur, e^ebir la'alecte, mella: liha zalle be'alīš? mrōle: zalle iīšhur. mella: ana tilli, šcaħice qaiīam ō'b, la 'illit, 'lħitta zalle, 'ibriť. qōmat aitalle aħašmūta, aħšim u'nepsat, uq^{ae}olun šōh^erin. qallis tōle ³⁰ bē'ala, țaffac-šrōga ušūacil-ħōlah 'dmīħa, aqam hōte iťmar ruhet=tar'a. iz'aq 'āla=bē'ala, mellah: šidmīħa ja šunīta? mrōle: nidmīħa, za'qic 'āli, ariqšicni; niqū niffuq lēlbar. fatħacet-tar'a, afqaciz-zalamta ušūacil ħōlah nafīqa hī lēlbar. manninnun ħamiīilla? šultōna uuzira uobiz-zahrō. mrūl-lba^c ³⁵ đinnun: hanna bōđⁱ=blōta ħminnah aħda.

1 oťjan. 2 'ahappōsa. 3 [naššetđ; richtig aber wohl naššet].

aqam 'ašsofra, zallun mnōdⁱ-blōta liblōta hriṭa. intar
 ṭule=limōma bōdⁱ blōta ti imṭlēla, itqān taijirin umšā^elin:
 hannūḳ mic'ōu ḡariba? melle aḥad: ḡariba ti 'emme=bhimōṭa
 mic'ōu fṭōṭa. melle: anaḥ cu 'emmainaḥ 'ebhimōṭa; tarūišō.
 5 mellun: tarūišō mic'ōuⁱn¹ b'žāme². zallun 'ažāme^e. oṭ^t paṭa
 quriž=žāme^e uō^t ḥaṭa mbaina mžāme^e lanna paṭa. išma^e
 ḥessa uquttōra³, auqif 'alōḥḥaṭa mnašdin⁴, išcaḥ aḥad uecte
 'amma mqatt^erin. 'illaṭ š^ebōbeun le'alaihun, mrōla: mōš ja
 šbōbci, 'ašimqatt^era haš ubéališ? mrōla: 'amm^e=mqattarli
 10 la šuille aḥašmūta. mrōla: 'aža la šūišlu aḥašmūta? mrōla:
 cu ḡapp met=nišūēle, cu ḡappi illa leḥma naššif; iju jaṭi
 uīḥul. mrōle: ē=ia=šbōbi, cu ḡappaḥ mette. aiṭ ḡabrōna
 ṭarc ippōba⁵ uahlannen naššef uaqam zalle ijšur. tōle aḥad
 lé'ala, q^aalla hī=uhū, mälla: mō šūichun aḥašmūta? mrōle:
 15 naḥsillaḥ ṭunnaḡelca ubaššillillaḥ uahatlillaḥ. aiṭlalle ṭunna-
 ḡelca, aḥla uaqam zalle. 'amma mnašdin⁴ šultōna uuzira uōb-
 iz-zahrō, amrul-lbaḏinnun: mna'arōba lōš mqattra hī ubéala
 cu ḡappa met cišūēle aḥašmūta, tōle hanna, baššilōle ṭunna-
 ḡelca, uluqut-tōle, aiṭlalle; hanna ḥminnaḥ bō'bbloṭa hriṭa
 20 šauqefta.

aqam 'ašsofra uzallun mnōbblōta liblōta ḡairah. itqān
 taijirin mfarr^eḡin bōbblōta, šā'el: cu barnaš mzappen leḥma?
 mrūle 'mpalla, oṭ^t furna, zellaḥ la'aḥappōza, izbun mḡappe
 leḥma. q^aölun hinnun ḥattil=mōja, uzalle obiz-zahrō 'affurna,
 25 izban biṭ^er qirⁱš leḥma. tōle le'alaihun, mrūle: battainah
 nuḥlennil⁶ leḥma naššif? zēḥ aiṭōḥ ṭarc=qōṭa ḥalba. mellun:
 ḥalba mrauyab uilla billa ruṭōba? mrūle: ḥalba ihli billa
 ruṭōba. zalle aiṭelun ṭarc qōṭa ḥalba uaiṭelun b^eqerša
 sukkar, uṭōle le'alaihun 'lquril=mōja. marreq m^e'amōja, isqat,
 30 itlaq ḥalba; melle uzira: 'aža hān? melle: ja sīt, saqṭit.
 melle: zēḥ 'ōuit aiṭa. zalle 'ōuit aiṭ tēn=ḥāṭarta, fardul-lanna
 leḥma uṭalqunnil ḥalba el'el menne mnanna leḥma uahlunne,
 uaqam itqān taijirin bōdⁱ-blōta mfarr^eḡin. ṭiqnaṭ tunja 'arōba,
 išcaḥ šunita, mrūla: ja šunīta, cu ḡappiš dōkṭa nidmuḥlaḥ
 35 billēlja uinmappilliš aḡra? mrōlun: ḡapp=udōṭa z^eōra. mrulla:

1 *S mic'ō uin.* 2 *bžēmi.* 3 *uquttōra.* 4 *so; s. S. 27 Anm. 3.*
 5 [nach Zahlwort stets ippōban.] 6 *S ursprünglich nuḥlil.*

uđōitiš z^eōra cu jaḥdōḥ? mrōlun: jaḥdōḥun. mella: šqūl-an¹=
 ʿasra qeršⁱ uaitaiḥ fārašta uaffannaḥ nidmuḥlah billēlja;
 hannúk ōb béʿališ? mrōle: msōfar. aspacun ʿaʿuđōita² uas-
 pallun fārašta uanahrallun šrōga. dmeḥlun hōte lēlja, aqam
 ʿašsofra, mrul-lbaʿdinnun: bōdⁱ blōta la ḥmīnnaḥ=met. mellun ⁵
 šultōna: billēlja ci nezillalah mnōdⁱ blōta. q^{ar}ōlun ṭūlc limōma,
 ōm^{er}in: billēlja ci ndamḥillah ḡapp=lōd šunīta, nizlillah ʿalōta
 naḥīta; ndōʿb aḥminnaḥ mēt, jīʿb bhud=dōkta hanna met=
 taqqen, undōʿb la ḥminnaḥ, jīb hōbbloṭa cuppa ḥṭīta.

zallun ʿaḡair=naḥīta, e^eber ʿaddōra, neqallun šunīta, ¹⁰
 mrōlun: mō battaiḥun ja tarūišō? mrūla: ci nbō^{ar}ʿān=met,
 dōʿb ḡappiš met=paiṭa nidmuḥlah billēlja. mrōlun: cu ḡappi.
 mrūla: ḡappiš arpʿa ḥamša paiṭi, cu ḡappiš paiṭa nidmuḥlah
 bēʿ? mrōlun: paiṭa uppe=dlūqa upaiṭa uppe mūnca upaiṭa
 mátabḥa³ upaiṭa ndōmḥa ana uibnōji. mrūla: ndōmḥin ppaṭa ¹⁵
 cdōmḥin bē haḥun. mrōlun: ḡabrūn cūbi, ndōmḥa ana
 uhachun ubnōji? ci nmaffōḥun cdumḥun. mrūla: hannōb
 ḡabrūniš? mrōlun: ōbe b^edemsiq. mrūla: ádamḥannaḥ, šbōʿa
 mmátabḥa, šbōʿa ppaṭiṭ uppe dlūqa. mrōlun: zlahun ʿappaiṭil
 uppe dlūqa, dumḥun. zallun ʿappaiṭil uppe dlūqa, dmeḥlun. ²⁰
 qallis uilla tōle aḥad, ōm^{er}in hinnun: balkⁱ hanna béʿala
 tōle. tiqnaṭ tunia šáhartā, uilla íntaqq tarʿa; nifqat, šḥace
 béʿala tōle mdemsiq. aqam hōzzalamṭa batte iizelle. ṭaffac-
 lišrōga, mella béʿala: anhar šrōga ja šunīta. mrōle: cu
 ḡappainaḥ mešḥa. mella: mō šauuīja⁵ aḥašmūta? mrōle: ci ²⁵
 nšauuīja met; zeh ʿaššūqa, aiṭa leḥma uaiṭa tōma uṭōḥ. zalle
 ʿaššūqa, aiṭ šaḥnit-tepsa ušah^{en}-leṭḥī nije. mella hōte⁶ zalamṭa:
 nīqu nzilli. mrōle: q^{ar}ōḥ, ḥetta ciḥul. mella: ḥamil béʿališ.
 mrōle: ʿaʿōcma cu ḥamēḥ. šammīʿin haṭinnun, šultōna uuzīra
 uōbiz-zahrō. tōle hanna ḡabrōna, mellah: haši šmáḥasma ja ³⁰
 šunīta uilla aḥašmiš? mrōle: nmáḥasma; emat aḥašmit? aiṭa
 lōḥa. išqal léʿala, arnḥiš-šaḥnit-tepsa ušahel-liṭḥī nije uulḥa-
 miš ippōba, itqān ōḥlin hī ḥubéʿalah uhanna ʿḡabrōna tiʿ uōbi.
 aḥal béʿalah tarc ippōba uhī aḥlat pōfca⁸, imṭiḥ béʿala illeḥma,

1 han. 2 ʿaʿuđōita. 3 S mátabḥa. 4 + ti.
 5 šsauuīja; wenigstens zu erwarten ššauuīja. 6 wahrscheinlich
 verhört statt hōta. 7 ursprünglich ḡabrōnūl. 8 ppōfca.

lōšcaḥ illa pōfca; mellah: eḥma aḥliš ippōba ja šunīta?
 mrōle: aḥliṭ 'pōfca. mella: uana aḥliṭ tarci; naiiṭ ḥamiš
 ippōba, haš' aḥliš 'pōfca uana aḥliṭ tarci, ubar'a lōfaš illa
 pōfca; han=arpa, pōfca ḥrīta hannūk? mrōle: ḥappōza caijeh,
 5 appēḥ arpa' appōba, cimḥammen hac=ḥamiš. išmic ḡabrōna.
 ō't ḥauṭa, 'apper nuh^eris-sahra¹ mnōḥḥauṭa, imiṭ nuh^eris-sahra
 'ldükil='ammōḥlin; 'amma m^eaineš-šaḥnō hanna ḡabrōna, išcaḥ
 ōt ida ḡairil-ide ḡilid lecte 'amma oḥla. affel²-anna ḡabrōna
 mat^h lide iḡuṭṭel-lúqumta pšaḥnit=tepsa, tōle bé'ala uqamṭlele
 10 ide, mella: ō't ḡappiš aḥad 'ammal=ōḥil, ušimrōli: ḥappoza
 appēḥ arpa' appōba cimḥammen ḥamiš; uhaši šauḡiia³ zalamṭa
 ḡappiš? mrōle: ana nšauḡiia zalamṭa ḡappi? hac¹=caiiṭle
 pšaḥnit-tepsa. qamṭe bīde uaspe lḡappis=sammōna ti aiṭn-
 it-tepsa uliṭḥi niḡe mḡappe, melle lsammōna: ana zabniṭ mennah
 15 tepsa, tšauḡil zalamṭa bēl tepsa. ida' hanna samōna ndō'b
 ecte diklat' 'ale, aqim lide sammōna umeh'n lözzalamṭa kaffa,
 melle: ja b^eiža, ja hōzzalamṭa, nmišūḡeh b^eqazqūzit-tepsa,
 cim'ōuit cnōfiq elqazqūz liṭ^eḥi niḡe; nmišūḡeh 'bqazqūz liṭ^e-
 ḥi niḡe, cnōfiq elqazqūzit-tepsa. melle: la cūaḥidīn⁴ ja ḡabrōna,
 20 uana 'anmappēḥ tepsa, infeq 'emmah b^ešaḥna ula ḥmice.
 melle: ē=ḡairel=ḥátarta lōfaš caffenne jiffuq; miskınca unōb
 nōzi-nquṭlel-licṭi, nimḥammen ndō'b hū ōb ḡappa. melle: la,
 la cquṭlenna. tōle la'alecte, mella: acahmiciš ja šunīta, ndō'b
 ōb ḡappiš; hū ō'b ḡappis=sammōna, umill¹=sammōna: la
 25 cūaḥidinni, luḡu šūillah tepsa, infiq 'emmit-tepsa. mrōle:
 la mrillah ja ḡabrōna, hac=caiiṭle pšaḥna?

mōn šamī lanna laqša? šulṭōna uuzira uōbiz-zahrō.
 mrul-lba'ḡinnun: hōššáḡalṭa zhac-lati'n šaḡlōta. aqam 'ašsofra,
 zallun mnōdi blōta; 'amma=malḥin 'attarba iḥ'm fallōḥa 'amma
 30 rōḡi⁵, ile santūqa ṭa'ile⁶ 'aḥašše. amrül-lba'ḡinnun: hanna
 fallōḥa 'am rōḡi iṭ'an santūqa 'aḥašše 'aža? ṭōn nzellaḥ lé'ale
 niḥmi. zallun lé'ale, šḥunne 'amma rōḡi uḥazzem santūqa-
 'ḥašše. mrüle: ja fallōḥa, aḥminnah fallahō baḥar, uḥuōṭah
 la ḥminnah; 'amma crōḡi uceṭ'an ⁷santūqa ḥašṣah⁷? mellun:
 35 neṭ'in. mrüle: battah emallah, 'aža ceṭ'in santūqa-ḥašṣah?

1 nuhris-šahra. 2 oder afnil. 3 s. o. S. 29 Anm. 5.
 4 cūaḥidīn. 5 [rōḡi?]. 6 ṭa'ille; P ṭa'ille. 7 santūqāḥašṣah.

mellun: mō battaihun bōmmas'alca? mrüle: 'animšā^elillāh.
 mellun: šáǵalta cu maheššōlhun; zlahun ptar^ephun. mrüle:
 šqōllah hanna dah^eba umallah. mellun: ana ǵabrōna 'nnakkeh
 haci, mzau^ei la iitēle barnaš la'alicti iitqan h̄tita, nšau-
 ūilah psantūqa unet̄ila 'aḥašši. mrüle: aḥca niḥmenna. aḥⁱc 5
 lanna=santūqa hanna ǵabrōna maḥaššeⁱ, fathul-lanna=santūqa,
 išchunna aiba hī uzalamta banna santūqa. mrüle: ia m^eatt^era,
 laffīcna ppaita tzaija^e mneḥtita, ciṭila 'aḥaššah hihuzalamta
 neḥtita u'amma crōḍi. mrul-lba^edinnun: zalhun n^eōquit la'alica-
 ūōtah, hōdi tunja hulla ḥanni, dōrek menna h̄tita; ōbiz-zahrō 10
 izelle la'alecte uuzira izelle la'alecte uana nzill la'alecti.
 šultōna mellun ḥanni, ūḥul=mōn zalle 'appaite uq^aōlun.
 ḥislat ḥōkita.

10.

ōt aḥad mzappen mešha, taijir bann=^eblatō mzappen, zalle 15
 'attirca baīda, e'bir liblōta mzappen mešha. dmehle hōte
 lēlja bōbbloṭa, šūile aḥašmūta, arnhul-lōd=sōferta uarnhul-
 lanna-leḥma uarnhul-lbišōla uq^aōlun iāḥašmun; ūilla tōlun
 han=qa'aprō 'alanna leḥma u'alanna bišōla, aḥlunne mqom=
 lan=ti=qa'jin 'am māḥašmin. mellun baijō'āl mešha: 'aža ḥanni? 20
 mrüle: ḥán, hanna 'išcaḥ, ǵaltah hulla ḥlilla, nimbašlil-lbišōla
 ḥlille, nifjil-leḥma ḥlille; balkⁱ ǵappaḥ met cit^ebira, tappren-
 nah bōn. mellun: mō cmappilli? mrüle: mō meṭ-tōleb nmapp-
 pillah. mellun: aiṭlūl sōba uaiṭlūl rappōi liblōta iḥutpullⁱ 2
 ūáraqta. zallun aiṭus-sōba uaiṭur-rappōi liblōta, uaiṭ sarqōi 25
 uaiṭ=qurjōi, uṭōlun la'alanna baijō'āl mešha. mellun ǵabrōna
 ti naḥic baijō'āl mešha ǵappe, melle: ia sōba. melle: mōḥ?
 melle: hanna baijō'āl mešha batte iaitēḥ mette i^equṭ'lēḥ han=
 ti=nōfqin ḥillillah ḥōla uḥillillah ǵalta. melle sōba: ia bai-
 jō'āl mešha, hannun mō išmun ptir^echun? melle: išmun 30
 qa'aprō. melle: ilun ǵappaḥ mette i^equṭ'ennun? melle: ē;
 melle: mō battaihun cappulli? melle: 3 meṭ-tōleb, ana sōb
 liblōta, ana nmappēḥ. melle: batti tarc=ōlif qirš. aqam sōba
 intar 'alán paiṭūṭa, lamle tarc=ōlif qiršⁱ uṭōle lé'ale, melle:
 lammillah tarc=ōlif=qirš, uaiṭillili. melle: nmaiṭēḥ mette, 35

1 māḥašše.

2 *S iḥutpūl.*

3 + mō.

ndō^b chamēle auḡal min-nimtašarle mapti¹ oḡel minaihun,
 aplil tarc=ōlif qiršī, udō^b cu ḡellun, lá cappil mette. melle:
 qōm aiṭa. irḡib baijō²āl mešḡa ‘aktiše uzalle. intar bann
 5 iḡlatō, išcaḡ blōta uppa qeṭṭō. ik’am qeṭṭa ušūna ḡorḡa²
 uirḡeb ‘aktiše uzalle la‘amarōi lōta blōta. zalle la‘asōba,
 ncqēle sōba, melle: aiṭiclaḡ ia baijō²āl mešḡa? melle: aiṭil-
 hun; melle: niḡfin, šūōl aqartūta ia sōba. mel-lecte sōba:
 aiṭai ia šuniṭa, šūailu aqartūta. aiṭat aqartūta eṭ sōba³
 ‘lbaijō²āl mešḡa. žamma‘ han=qa‘aprō ‘alanna ḡōla, afqel
 10 qeṭṭa mḡorḡa utašra ‘alán qa‘aprō, tiḡnat ḡōqqeṭṭa qōmṭa
 uōḡla. melle: ḡmēc ia sōba? melle: ‘affi ‘alāḡ, aqriṭ ḡin-
 mapplēḡ tarc=ōlif qiršī. aqriṭ baijō²āl mešḡa uḡassel mna-
 qartūte, utōle sōba q^{ac}ōle ḡüre u‘attlēle tarc=ōlif qirš umelle:
 qō zellaḡ attar, ma‘assalōme. aspil tarc=ōlif qiršī baijō²āl
 15 mešḡa uzalle ‘abblōte.

tiḡnat ḡōd=qeṭṭa mintōra bōdi blōta uōḡla qa‘aprō. ḡas-
 lacil qa‘aprō mnō^bbblo²ta, irbat, tiḡnat qattil=ḡalpa. tiḡnat
 ḡamiōš-šafro²na, qamṭole uḡlōle; ḡōmja iaunō, qamṭōlen uḡlōlen.
 ōm^{er}in marōi liblōta: qumōn ‘nzellaḡ la‘asōba. zallun la‘a-
 20 sōba, mrūle: ia sōba, baijō²āl mešḡa luḡul applēḡ hanna ti
 aḡlil qa‘aprō, la mellaḡ mō išme? mellun: ‘mpalla. mrūle:
 mō išmē? mellun: išme qeṭṭa. mrūle: ia sōba, ḡōd qeṭṭa
 batta citbīra. mellun: ‘aža? mrūle: aḡlacil qa‘aprō u‘amma
 qōmṭa šafurnō, urumš ‘amma=qōmṭa iaunō; ḡōd la‘aḡēt qam-
 25 ṭōl-‘lbinnišō uḡlōlun, cu maffja ula zalamṭa; éḡ battaḡ nišu
 bā? mällun sōba: qūmun ‘nzellaḡ ‘abbarrīja ḡuntašrenna;
 cu mišcaḡja barnaš biblōta, zlōla ‘amét dōkṭa. isliq aḡad
 ‘akkōra uiz‘aq: ia marōi liblōta, uḡul=mōn i‘ḡamlel-elḡalte
 ulibnōje, unufqon qa‘alḡun bbarrīja, la cuḡlenḡun qeṭṭa. aqam
 30 han binnišō aiṭi bhimōta, ḡamlul-lḡaltun ulibnaihun uzallun
 ‘abbarrīja, tašrul-lqeṭṭa biblōta uzallun. q^{ac}ōlun iarḡa, mellun
 sōba: zlalḡun itri ḡōd ákašfun, iḡmun qaijōm qeṭṭa ḡilla
 zlalla. ṭōlun ‘abblōta itri ḡōd, šḡunna qaijōm. zallun le‘a-
 sōba, mrūle: qaijōm ia sōba. ōm^{er}in: qūmun ‘nzellaḡ nhuttel-
 35 liblōta, maḡakmilla ḡifō, mōiṭa. ṭōlun ‘abblōta, hattul-liblōta

1 *S und teilweise auch P mabdi.* 2 *P hier ursprünglich,*
S hier und später auch ō. 3 *eṭes-sōba.*

uulpaituōta, nifqat qeṭṭa mniblōta ma'arabša 'assažera. tōlun la'asōba, mrüle: ja sōbah, hatnaḥel-iblōta, silqat 'assažera. mellun: zlahun quṭ'un sažera. tōlun han=binnišo qat'un-lanna sažera, neḥcat 'msažera uqa'alla 'aḥšurō ti ahhat¹ mpaituōta. zallun la'asōba, mrüle: ja sōbah, qat'annaḥes²-sažera, qa'alla⁵ 'aḥšurō ti infeq msaqfil paituōta. mellun sōba: zlahun ḥarḥun blōta. tōlun 'abblōta ḥarḥunna, nifqat qeṭṭa mniblōta, qa'alla bbiscanō. ³zallun la'asōba³, mellun sōba: ḥarḥat qeṭṭa luqul ḥarḥcul-liblōta? mrüle: anaḥ 'anemḥarḥil-liblōta, uḥi zlalla nifqat mniblōta uuzlalla qa'alla bbiscanō. mellun:¹⁰ zlalla 'abbiscanō, balki zlōla 'amét dōkṭa; qa'alḥun hōḥa 'asra iūm, mázala uizlōla. q^{ac}ōlun 'asra iūm, mellun sōba: zlōn eḥmun, ndōb zlalla. tōlun 'abblōta⁴, šḥunna aiba 'ammōl mōšja; ōmar aḥad: 'am mišūl-liḍa 'aṭemma umashōla bifōja⁵; hōḍ=mō' 'ammōm'era? melle: hōḍ 'ammamrōḥ⁶: āsaprun, emḥar¹⁵ niḥlōl-lrappaiḥun uuz^{er}oraiḥun. hōš ḍarkōḥ ḥlōḥ; talḥun narheṭ. zallun máraḥṭin, zallun la'asōba. mellun sōba: zlalla? mrüle: liha zlalla? šuac=lide⁷ 'aṭemma umashaṭ bifōja uamrōḥ: emḥar niḥlōl-lrappaiḥun uz^{er}oraiḥun. mellun: ḥan 'mrōlḥun? mrüle ē. mellun: qa'alḥun, lōfaš cizlulḥun. q^{ac}ōlun²⁰ bōbbarrīja.

tōle baijō'al mešḥa, šiḥ'en lōbblōta ḥriḥa umḥarḥa usažera iqtā. ōmar: mō' tḡel=lōbblōta ḥanni? zalle mnōbblōta, imṭi lḍukil=aibin han binnišo, ōmar: auq nzilli la'alán binnišo nšā^elennun 'aža qa'jin bbarrija. zalle le'alaiḥun, mellun:²⁵ 'aža eqa'jin bbarrija? mrüle: aḥakmannaḥ mšibeca. mellun: hōbblōta ti elhel 'aža ḥriḥa? mrüle: hōḍi blōtaḥ. mellun: 'aža caḥribilla uḥarīḥilla? melle: tōle le'alainah baijō'al mešḥa ḥuōtaḥ, q^{ac}ōle iḥul, ō't ḡappainah ḥiḡanō ci nembaqrillešmun, tōlun q^{ac}ōlun 'alanna ḥōla oḥ^elin, mellaḥ: 'aža-ḥanni?³⁰ am^{er}naḥle: hannun nōfqin le'alainah ḥillillaḥ ḥōlaḥ; am^{er}naḥle: cimbaqqarl-ešmun? mellaḥ: nimbaqqarlun, išmun qa'aprō. apnaḥle ṭarc=ōlif qirš, aitēḥ ḥiḡōna išme qeṭṭa, aḥlil qa'aprō uahliš=safurnō uitqān qōmeṭ jaunō ubatte iḥḥel-lbinnišo; araḥlinnaḥ mniblōta ula zalle; ḥarpnaḥ^el paituōta jaḥkim³⁵

1 ahat. 2 qat'naḥes. 3 zallul-le'asōba. 4 S le'ablōta.
5 bifōja. 6 so; zu lesen 'ammamrōḥ? 7 so!

Abhandl. d. DMG. XIII, 2.

5 'ale hiſo iimut, lōhkem ula amit; ħarahnaĥ¹-liblōta, amrinnah:
 sōqāt 'bnūra mħarraĥ, lōsqat; uqat'annah¹ saž²ra izelle
 mniblōta, la zalle; qa'innah 'asra iim, šatrinnah zalmōta
 ĵakašfan lōb qaijam ũilla zalle, šĥunne zalmōta qaijam:
 10 met¹ h¹ lide ttemme umašĥa² bifōie umel-lzalmōta: emħar nħer-
 rappaiħun uz^ooraiħun. marōi liblōta aħaklul-elbaijō³āl mešĥa
 hanna laqša. idħek baijō³āl mešĥa, mellun: hanna ana ti
 aiṭliħun. mrüle: taħlah tzellaħ tšuqlen-lanna³ qeṭṭa ti aiṭ-
 liċlah. mellun: nšaquelle billa aġra? mrüle: luqul aiṭliċlah,
 15 apnaħlah tare=ōlif qirš, uqō šuqle, nmappillaħ tare=ōlif qirš.
 mellun: aiṭūn tare=ōlif qiršⁱ, nīqu nzilli 'abblōta nšuqlenne.
 appūle tare=ōlif=qirš, tōle 'abblōta, šĥiħ¹-l-oqṭeṭṭa, mella: tāi
 biš biš⁴. tallā lé'ale, aqīma biḍuōte ušūna pħorža. mellun
 sōbun: zlalħun ruħle, la c'baīnun 'āle la c'tēla le'alaiħun
 20 cuħlenħun; iħmun mkarri išuqlenna. tōlun ruħel baijō³āl
 mešĥa, šĥunne šaq¹ qeṭṭa uzalle, uzallun mrūs-sōba, mrüle:
 šaq¹ uzalle. mellun: qumōn atār, ħamlun lābešħun uġalathun
 uzlalħun qa'alħun bbiscanō. tōlun 'abbiscanō, q^oolun uiṭqān
 m^oamril-liblōtun, uħul mōn 'ammarle paiṭa q^oole bē. mrus=
 25 sōba: ĵa sōbah, iūħlun ġalṭa haḍīn ħiūanō zō^oerō, aħsan
 mnōte ħiūōna rappa ti aħ l qa'aprō ubatte iūħlennah.

imiṭ baijō³āl mešĥa 'attirce, affeq loqṭeṭṭa mħorža, žamma^c
 han=binnišō 'āle mfarr^oġin 'alóqṭeṭṭa. mrüle: hoqṭeṭṭa ráppa,
 minna caijūtla? mellun: ṭalħun naħkēlħun; bōta tīrca cu
 25 mbaqrin met. mrüle: mō? mellun: zlilli 'alōta tīrca. mrüle
 baṭīda? mellun: batte zalamṭa ĵalleħ ĵarħa ħetta ĵimⁱṭlēla.
 mrüle ē. mellun: emṭiṭⁱ liblōta, šūl aħašmūta, infeq qa'aprō
 aħlunnil leħma uaħlul-lbišōla ue^cbir 'aqa^oušaīħun; amrillun:
 'aža ħanni? ōm^orin: ħán, ħillillaħ ġalṭa uħillillaħ ħōla ucu
 30 mafī'llah=met. amrillun: mō cmappilli naiṭelħun mette
 iūħlennun ula ĵaffelħun ula aħad? amrūli: nmappillaħ tare=
 ōlif qirš. till 'alōttīrca, aspillun qeṭṭa, appūl tare=ōlif qirš
 uṭillⁱ, aġibit it^or ĵarħⁱ uzlil le'alaiħun, zlilli šĥicun qa'īin
 bbarrīĵa uħribil-liblōta uqta'is-saž^ora uħariħil-liblōtun, zaijī^oin
 35 mqeṭṭa; aħlacil qa'aprō uiħmunna aħlat šafurnō uaħlat ĵaunō,

1 math. 2 umašĥa; vgl. o. S. 33 Z. 14. 3 P tšuqel-
 lanna. 4 P biš biš.

aza^c qeṭṭa la cuḥlennun; appūli¹ ṭarc=ōlif qirši uaiṭicel qeṭṭa. mrūle: alō isā^citennun, cūlun ^caqla. baijō^cāl mešḥa aḥkēl-^clmarōi liblōte ḥanni ma^calōṭa blōta ušūnil qeṭṭa ḡappe uq^aōle. ḥislat.

11.

5

uō^t aḥaḍ bazergōna umas^cad, ucūle illa=eb^cer aḥaḍ. itqān ḡabrōna ḥciḡōra hanna bazirgōna; iḡa^c ubatte iḡmuṭ. melle: ia ibri, o^t mōla summar uqiršō summōrin; han=qiršō battaḥ equsmennun, filkaihun lēḥ ufilkaihun farqannun ^cafqirō u^cati ^ca^cizin². melle: ē ia eppai. amiṭ hanna ḡabrōna, falḡ³ lan= 10 qiršō ebre, filkaihun lēle ufilkaihun batte ifarqennun. itqān mfarrīq utiillun lé^cale han=binnišō mappēlun. infeq šite bōdⁱ mdīnca: flanō ^camma=mfarrīq qiršō lifqirō uti ^ca^cizin. ṭiōla⁴ hōzzalamṭa lé^cale, mšā^celle: eḡma iḡ ibri? qattil=mid^cile bnō, melle me^calahun⁵; ṭiōla šunīṭa, mšā^cella: iš bé^cala ḡilla 15 cūš? ti cūla, mappēla akṭar mti īla; uḡul=mōn mappēle ^caqattil=^cūzte.

ō^t aḥḍa, išma šīḥa maḥsanca, īla šbōbca, mrōla: ia šbōbci, o^t aḥaḍ ^camma=mfarrīq qiršō, qū nzellaḥ lé^cale. mrōla: e, qūm, uzlalla hī uḥī lé^cale. ḥass⁶ ^cafaihin uzallen. e^cber mṭar^ca, 20 mrōle aḥḍa: haci ^cacmappi⁷ ḥasanta? mellen ē. mrūle: ablaḥ. a^cat qiršō, luḡul aḥḍa ṭarc=em^ca uti š^ca⁸=qirš. applēlen uzallen. ab^ced ma^catar^cil paite qallis, ṭalla šīḥa maḥsanca uq^aalla bar^ca u^cattac-lan=mišriiōṭa. infeq uḡul mōn ṭarc=em^ca uti š^ca= 25 qirš. mrōl-lišbōbca: aiṭái n^cauṡitlēle, cu maqtar ikamlennun ^caletṭat^c em^ca? hōd=mappītil manašbō? aspacun mnišbōbca uzlalla ^catar^cil=paite; šalfalle, mrōle: šqō^c, laula haci cbaššer, lappliclaḥ bašširin. iz^caq ^cāla, mella: ṭaiš=inmalli⁹, ṭaiš=nih^cm mō š^cbō^ca, ṭaiš=nih^cm mō š^caiiiza; haš=hōkni uiḡmai, mō š^cbō^ca nmappiš. lō^cḥarfāt ^cāle, zlalla ^cappaiṭa. o^t aḥaḍ ḡappe, 30 melle: zēḡ eḡma hōdi paīta hannū^ck. zalle ruḡla, ībraṭ ^cappaiṭa, ḥḍacet^ctar^ca. arnaḥ ^culōma ^cattar^ca uzalle la^calebril bāzergōna. melle: baqrīcil paītaḥ? melle: baqrice. melle:

1 auch appulli. 2 ^caiiizin. 3 S fall^cg. 4 ur-
sprümglich tōle. 5 auch me^calain. 6 S ḥassi. 7 S
^cacmap. 8 ṭiše^c; P später auch tiše. 9 P imalliš,
S inmalliž.

- ‘allēmīcne? melle: ‘almice. aqam zalle lé‘ala uitqän tōqeq
 ‘attar‘ah, la šōbat ciftuhle. tōle ‘appaite, ōmar: ‘arōba nim-
 ‘ōuit inzill¹. zalle ‘arōba, átaqq¹ ‘alanna tar‘a, la barnaš
 aḥref ‘āle. ‘ōuit tōle ‘appaite, ōmar: ‘aššofra ‘enzill. zalle
 5 ‘aššofra, átaqq ‘alanna tar‘a, ac‘ib uhū‘ tōqeq, la ftaḥle barnaš.
 ōmar: batti=nzill ‘alanna šultōna; neḥmi, balk¹ hū ḡappe
 cit‘bira. zalle la‘ašultōna, e‘bir ‘attiūōna, melle šultōna: mōḥ
 ja zalamta? aḥka šāḡaltah, mō taqqen ‘ālah. melle: taqqen
 ‘āli, ot aḥad cu zōia‘ la mennaḥ ula mnalō. melle: ūirrah,
 10 ana ot binnišō cu zōi‘in minn? melle: ot cu zōi‘in mennaḥ.
 mellun: šuqlunne ‘azzerpa, ana ot binnišō cu zōi‘in minni?
 šaqlunne ‘azzerpa, dmehle hōte lēlja b‘ezerpa. aqam šultōna
 ‘aššofra ḡaḍban, mellun: aiṭlūl hanna m‘arša ti milli: ot
 binnišō cu zōi‘in minni; aiṭunne imōd, neḥ‘m, balk¹ rumši
 15 uō‘b sakran. zallun ‘azzerpa aiṭunne, tōle lé‘ale, melle: ūirrah,
 ‘emmil=mōn šāḡaltah? melle: ‘emmil ti cu zōia‘ la mennaḥ
 ula mnalō. melle: ūirrah, cim‘ōuit emilli ot binnišō cu zōi‘in
 minni? melle: nmellaḥ. mellun: šuqlunne ‘azzerpa. šaqlunne
 ‘azzerpa.
 20 aqam ‘aššofra šultōna bakar, mellun: aiṭōn hanna ti
 milli, ot binnišō cu zōi‘in minn. aiṭunne, mellun: zlōn=quṭ‘un
 raiše. ōmar uzīra: illa ja šultōna, šā‘le umalle: hanna ti
 cu zōiä‘ minni mannu? iqdum mi cquṭ‘ar-raiše. mellun: ē,
 aiṭunne. aiṭunne lé‘ale, melle: ūirrah ja zalamta, hanna ti
 25 cu zōiä‘ minn mannu? melle: h^uuō bās iisqaṭ zalamta bē,
 cu zōia‘ la mennaḥ ula mnalō, mlaqqahel barnōša b‘žahannam²,
 la zōiä‘ la mennaḥ ula mnalō. melle: ehṭe ḥitta aḥakmacah
 hōššāḡalta? melle: eppai uōb bāzergōna uaqrib ‘ažle batte
 iimut; milli: ja ibri, mōla summar uqiršō summōrin, falḡannun
 30 lēḥ ulifqirō; ja sīti, emat miḍ amit eppai, falḡic-lan=qiršō,
 filkaihun lili ufilkaihun lifqirō uilti ‘ajūzin; hull-an=binnišō ti
 zallun aiṭi qiršō, la mrūl mette; zallen³ tarci ḥō‘dijān lé‘ali,
 appillen, infeq lelbar u‘ōuit lé‘ali, auqif ‘ptar‘a ušaliflūli ti
 applillen, amrūli: šqō‘, haci cbašser uapplielaḥ bašširin;
 35 uḍarkicen uamrillen: ṭalḥen, niḥmi mō c‘bō‘an, nappēlḥen;
 lōmar iāḥarfan ‘āli. melle: cimbaqqarel paiten? melle:

1 ataq. 2 S b‘žahannab; P auch b‘žahanna. 3 S zallun.

nimbaqqarle; šattár ‘emmi haialō, ntullennun ‘appaitin. šattar ‘emme it^r haïöl, tallel=haialō ‘appaitin, zallun haialō la‘a-šultōna, mellun šultōna: ġappil=mōn šáġalte hōzzálamta? melle: ġappiš=šīha maḥsanca. melle: hōt~ti mrōh: haci c^ebašsir uappicel bašširin? melle: ē, luql imrōli, isqat h^uqōi⁵ ‘emma; amrlōl hōkkélimta ulōrka áharfat ‘āli. melle: ia ibri, hōd ila ōbu izrib mmeḥšōril¹ demsiq uzelle haṭubō baḥar lé‘ala, iōmja cu hōt^eba illa iiffuq ōbu meḥšōred²-demsiq. melle: aḥkōl ‘emma uca‘anēh mnōbu. ḥtablah uáraqta šultōna ušattarlēla ‘emm³=itlōta haïöl. haṭpalle uáraqta⁴ ušattarlalle,¹⁰ mrōle: uḥaijir=raiš leppai, ci nim‘anja illa iitēle šultōna b‘raiše. qirnil=uáraqta šultōna; melle uzīra: mō iḥtib bōu-uáraqta? melle: iammija uḥaijir=raiš=lōbu, cu m‘anja illa nzill ana. irḥep ‘assūsce šultōna uzalle lé‘ala, mella: ia šīha maḥsanca, šīōmja braišil ōbuš ci šim‘anja illa ntil ana. mrōle:¹⁵ ia sīti, alō iitauūel ‘umrah, šatricil uáraqta mgappah, uana batti la n‘auūitel-lžōhah, batti cṭēh lé‘ali ḥitta nahkēh uinmallah; ci cjaḍa‘ haci inne ci nim‘anja bhétebta ummakka-ḥūta, illa iiffuq eppai meḥšōrid-demsiq? mella: amril-lōzzá-lamta; ōmar: la šuqlinnu, illa jaḥqenne. mrōle: e, uana žōhah²⁰ ci nm‘auūitōle. zalle la‘alōzzálamta šultōna; melle: mō mrōh? melle: ‘ḥetta caffeqlēla ōbu, šaqlōh. melle ē.

zalle ‘addemsiq, mšā‘el²: hannúk meḥšōred-demsiq? melle aḥaḍ ġabrōna kōmil: ia ibri, allah bē ‘acimšā‘el ma‘le? melle: illa mō ōb hū? melle: ia ibri, ḍāḥautil-imōma nōfeq ‘abda²⁵ ‘lsáhaltil sinānije uqā‘ele zō‘eq: fōrsa ruḥil=fōrsa el‘em‘a fūrsi inuḥcun⁶ ilfōrsa; unahcille han fārsō mmitōna, zahēlun uzareb-lun. tqelle ešna mišūel-lanna šuġ‘la, ulōmar barnaš iaqatar ‘āle. taḥ=entullennah lan=zalmōta ti zrīblen hanna ‘abda. hanna=ġabrōna aḥklēl-lanna=psōna ḥanni hanna=laqša. melle: tulli³⁰ hannúk mišta‘jin. aspe ‘adōktil mišta‘jin, tiqnat ittunja⁷ ḍa-ḥauta, uilla ōt ‘abda mbo‘da. itqān ōm‘erin ti qa‘jin ptikkanō: tōle fōrsa. qa‘ole hanna=psōna ‘emmil-ġappōna, auqif hanna

1 *S und ursprünglich auch P meḥšōril.* 2 [hier und an den entsprechenden Stellen mmeḥšōrid]. 3 *S auch ‘eml.*
4 *P später lšultōna hinzugefügt.* 5 *S šā‘el.* 6 nuḥcūn.
7 [tunja].

‘abda banna mistīda uiz‘aq: fōrsa ruḥel=fōrsa e‘em‘a fūrsi inuḥcun elfōrsa. ‘nḥecle aḥaḍ, išta‘ hū‘hū, lōmar jaqtar ‘āle, ziḥne ‘abda, šaqle zzarpe¹ — ‘amma=mfarraḡ hanna=psōna —, zarpe uzalle; uaqam hanna=psōna zalle ‘appaiṭa².

- 5 tē‘n=īōma irḥip hanna=psōna ‘aḥšōne uḥassin lislōḥe uzalle. q^{ac}ōle ḍūkil=mištá‘ hanna fōrsa. ṭiqnaṭ ittunja ḍaḥau³ limōma, tōle hanna=‘abda uq^{ac}ōle banna=mistīda uiz‘aq: fōrsa ruḥel=fōrsa e‘em‘a fūrsi inuḥcun iḥšta‘jun ilfōrsa. irḥep hanna=psōna ‘aḥšōne uinḥec iḥšta‘le, itqān mišta‘ hūhū‘ lalūla, ziḥne
10 hanna=psōna, laqḥe batte i‘nuḥsenne. melle: la cinḥus, ana bisnīṭa. mella: haš=bisnīṭa šizribōl-lōḍ=omṭa ḥulla? mrōle: loḥq¹⁴ ‘appaiṭa, ḥimni bisnīṭa ḡilla ḡabrōna. zalle ḍarkah ‘appaiṭa, zlalla ‘appaiṭa, šalḥacil kasmil=ḡabrōna uaitac-lan=mōja uimšaṭ uḥassacil kasmil ḥarīma unifqaṭ lé‘ale. mella:
15 bisnīṭa ‘āza ḥanni šauḡiia? mrōle: nmai‘etja ḥebra uunšabe‘ōl-lifōji uliḍuōṭi ḡurrḡrōji ḡinmišūōl-lḥōl ‘abda. mella: mḥa-ramcāl mō‘ šmišua ḥanni? mrōle: nišcaḥ ḡabrōna aqtar minni nšuqlenne; hac=aqtar minni, hac=lili uana lēḥ. mella: ana šiḥa maḥsanca aḥkīl šulṭōna bā‘h ḥuṭḡbinni, uimaṭ cu
20 ḥōṭ‘ba illa iiffuq ōbu mzerpa; han=‘zribō ti šizribōlun banna meḥšōr lišūišnu, ōbi ōbiš-šiḥa maḥsanca ‘emmaihun? mrōle=e. mellah: itqen naṭqenne ḡiḥuṭḡbinni šiḥa maḥsanca. mrōle: ḥuṭḡbannaḥ lili ulēla. zalle ‘azzepa, affeq lan=ti=zribin ḥullun uafqil-ōbiš-šiḥa maḥsanca utōle la‘aššulṭōna, melle: ja sīti,
25 fakkicil meḥšōrid-ḍemsiq. melle: ‘affiḡ ‘ālaḥ. affeq šulṭōna ōlif qirši uapplele baḥšiš. q^{ac}ōle hanna=psōna ḡūriš-šulṭōna, melle: ja sīti, hanna meḥšōra ti itqān bēḍimsiq uīnezrab han=binnišō ḥullun uzaiḡi‘in mnanna ‘abda, infeq bisnīṭa. melle: mil⁵ jaḍ‘annah nḍōb bisnīṭa? melle: laqḥicel ‘abda
30 batti nnuḥsenne⁶, milli: la cinḥus, ana bisnīṭa; amrille: bisnīṭa emišu ḥanni? milli: zēḥ ‘appaiṭa ‘emmi. melle šulṭōna: bisnīṭa ‘abadṭa iḡmma ḥēḡōra? melle: ḥēḡōra. melle: ḥēḡōra lakōn ‘āza ḥanni kōma? melle: ja sīti, mišua ḥebra ušab‘ōl-lifōja uliḍuōṭah uruḡrōja⁷ umišūōlel ḥōla ‘abda. melle šulṭōna:

1 zarpe. 2 S ‘appaiṭe. 3 ḍaḥu; P spāter ḍaḥaut.
4 beide ursprünglich loḥqa. 5 P spāter mid. 6 nnuḥsille.
7 uruḡrōja wie oben Z. 16.

la ša'elīna, 'aža mišya ḥanni? melle: šā'elīcah. melle: mō
mrōḥ? melle: mrōli, battah ḡabrōna aqtar menna tšuqlenne,
uamrōli: hac=līli uana lēḥ. amrillah: ana šultōna ḥaṭablil
šīḥa maḥsanca. amrōli: nḥaṭ'bōḥ ana uḥī. attar ia sīti,
eḥ'd cibō'i? melle: nbō'i ṭarcinnen 'anšibaḥ. aitnet-ṭarcinnen ⁵
šultōna ušallēlun ūakkehlēle ṭarcinnen, aḥḍa ithal 'āla auḡal
lēlija uāḥḍa tē l-lēlija, uq^{ac}ōlun, uḥislat. i'salmet-timmaihun.

12.

ōṭ aḥḍa šunīta, aiba pšūqed-dimsiq 'amma zōbna ḡarḍō,
ḥemnah aḥad ūaqḡifa qurit=tikōnca 'am zōbna fursō, ṭōle ¹⁰
lé'ala, mella: dōb' šbō'a mišerjōta, nappiš. lō'ḥarfāt 'āle.
'auḡitaṭ zlalla 'attikkōnca ḥrīta, zabnaṭ maḥarmōta, zalle
lé'ala, mella: dō'b' šbō'a ṭīm lan maḥarmōta, nappiš. lō'ḥarfāt
'āle. zabnaṭ ṭarbušō, mella: dōb' šbō'a ṭimet-ṭarbušō, nappiš.
mrōle: hōš nīzlōl nmaīṭiōḥ ṭlōta ḥajōl, ikacc^cfunnaḥ uḡispun- ¹⁵
naḥ la'auzīra; cappil mišerjōta 'aža? la cōb ḥūni ula cōb
ib^{er}-dōḍi ula cōb ḡabrūni¹. amrīcil uana 'anzōbna fursō,
lō'ḥarfīt 'ālah, amrīcil uana 'anzōbna maḥarmōta, lō'ḥarfīt
'ālah, ²till=nizbun² ṭarbušō, ḍarkīcni; nuspennaḥ 'lqūm lanna=
uzīra, niḥ^m, cappil mišerjōta mḥaramcāl mō'. zēḥ 'bhēšem- ²⁰
ṭaḥ, la ḥammin šunjōṭel binnīšō tōšran. zalle ḡamma ṭlōta
ārp^a=psūn uappēlun ³uḥul aḥad³ qerša utallannun ma'ašunīta,
mellun: liha mi zlōla, qumṭon ḥifō biḍuōṭḥun utaḡatqulla,
mrūla: ḥōlci, 'aža 'arṭiš 'pšūqa? ḍarkunna han=bisīnō uīṭ-
qā'n mtaḡatqilla bhifō uzō^cqin 'āla: ḥōlci, 'aža 'arṭiš 'pšūqa? ²⁵
itḡān han=binnīšō m'aiⁿenjin, hōššunīta 'aža amrilla han=
bisīnō ḥanni. ōṭ aḥḍa bisnīta, mrōla: ḥōlci. mrōla: mōš?
mrōla: 'aža 'lḥiqillīš han bisīnō u'ammamrillīš ḥanni? mrōla:
mnaḥad ibril ḥaram. maḥiōl-lan=bisīnō um^cauḡitōlun mé'ala,
lōmar i^cauḡitun. 'ainat^cerruḥla, šḥaciz-zālamta 'amma malḥa ³⁰
ruḥel=bisīnō, hanna ti mel-lbisīnō: zlalḥun mrulla ḥanni.
za'qalle, mrōle: ṭaḥ^cemmallah. mella: mōš? mrōle: ti batte
ieḥakel⁴-l^cḥrēna uīḥōk šunīta, zelle 'appaiṭa mḥakēla⁴; cmilli:

1 *S* später *ḡabrūn*.
aḥad. 4 *P* mit *kk*.

2 auch *tīn=nizbun*.

3 *S* *uḥl*-

- cappil mišerjōta qumil=marōit-tikkanō, ijzullun jimrūl-lga-brūni. tōh 'appaīta, išca nófišta uaqreṭ u'nepsaṭ. zliclaḥ haušicel¹ bisinō 'āli iżarsunni pšūqa? z^aaq lan=bisinō, appēlun 'ōqit ūḥul=mōn qerša umellun: šumcun attar uzlalḥun 'appaitūōṭḥun. asap han=bisinō ūḥul=mōn qerša uzallun 'appaitūōṭun. mellah: hannuk paitiš? mrōle: tōh=nzellaḥ ana uhaci. zlalla hī uhū 'appaitah, mrōle: qa'āḥ hōḥa, argilcaḥ ḡappel=š^ebabōi; nīz naitenna nišūēḥ nūfešta. tašrace paita² uizlalla.
- 10 il-lbéalah tikkōnca, mḥaijek, kōre ḥauḡōka; zlalla lé'ale, mrōle: la cṭauḡil uzellaḥ 'appaīta. mella: mō ót ppaīta? mrōle: šūillaḥ aqartūta, aqriṭ. aiṭac=largilca uṭalla. mrōle: nišūēḥ nūfešta. mella: išḡai. lōzzalamṭa ti aq^eace ppaīta, 'amma mišūōle nūfešta, intaq ṭar'a, mella: mōn 'amtaqeṭṭar'a? mrōle: ḡabrūni. mella: ana hannuk battiš=šṭumrinni? 15 mrōle: qōm iṭmur psantūqa. faṭhlalle santūqa uḥcace lmistīde lanna santūqa. qōmaṭ ṭamracil bābūža uaffac-surmōiṭe³. e'ber bé'ala, mella: mōš ja šunīta? mrōle: ṭah=aqriṭ. mella: óṭ ḡappiš surmōiṭa, 'lmōn? mrōle: listīqi⁴. mella: hannuk ōbi? 20 mrōle: ō'b psantūqa. aza^e ti ō'bⁱ psantūqa; mzau^ee zalle ḡauḡe 'āle, ihri erra^e minne, lautiḥ qamišōje. mella bé'ala: hōš 'nqaṭilliš hašⁱ=uhū. mrōle: 'aža cqaṭilli? nīb=il štiqō, nimrōḥ: ōbⁱ štiq ḡappi? mella: lakōn 'lmōn hōssurmōiṭa? mrōle: zlill la'ašbōbci, aiṭiṭ nūra, ḥassices-surmōiṭil bé'alah 25 uṭilli. mella: lakōn aiṭai aqartūta, naqriṭ. aiṭalle aqartūta, aqreṭ uaqam zalle 'attikkōnce. qōmaṭ afqac-lōte msantūqa, šḥace ḥarri⁵ 'abaḡe baḡa ulauḡitel qamišōje; mrōle: nfōq, fé'ala elti=ḥarracah psantūqa mzau^eaḥ; cūb ti bart^elicil bisinō uamriclun: zlalḥun 'mrulla: ḥōlci, 'aža 'artiš 'pšūqa? 30 ana uō'b amril-lbé'ali, ikac^efennaḥ uḡispennaḥ la'a'uzīra išun-qennaḥ, ḥetta cbaqqar cibahatlel-lšunīōṭil binnišō. ana bercil ḥalal, ci nība bercil=ḥaram ḥuōṭah; ḥacⁱ ḡabrōna ebril ḥaram. mrōle: ḡairel=ḥāṭarta cibaqqar cibahatlel-libnōṭil binnišō. afqace 'aššūqa, itqān bisinō drikille hanna ḡabrōna: ḡauḡe 35 ōz 'āle, ḥarri 'aqamišōje. itqān marhiṭ banna šūqa, uhan=

1 haušicel.

2 ppaīta.

3 surmōiṭe.

4 listīqi.

5 P hier und später z. T. ḥarri.

bisinō márahtin ruhle. zalle 'appaite, átaqq 'atar'a, nifqat ecte, ščacel qamišōje raṭibin umlauten 'hrō, mrōle: 'aža hán ja ġabrōna? mella: auka' ġauqi ulōrka darkit nšulheš-šincjōn. aitalle ecte qamišō, ḡassannun.

tōle be'il lōta šunīta, mellah: ja šunīta, zlišliš za'qišli 5
alūla nṭil=naqriṭ, ġairil iumō la ušiba šizlōš š'za'qōli; ehid hán imōd zlišliš za'qišli? mrōle: ja ġabrōna, nḡō'b dikōla mnažži, šetqa mnažž' aktar. mella: mō' ja šunīta? mrōle: zлил 'aššūqa nait=fursō unait=maḡarmōta unaitel-lbisinō ṭarbušō, unṡaqīfa 'attikkōnca, tōle aḡaḡ lé'ali, milli: nḡō'b¹ 10
šbō'a miseriōta¹, nappiš²; lō'ḡarfiṭ 'āle, 'auqitit 'am nzōbna maḡarmōta, tōle lé'ali umilli: dōb¹ šbō'a ṭimil maḡarmōta, nappiš; lō'ḡarfiṭ 'āle, 'amma=nzōbna ṭarbušō, 'ōqit mirlil hanna laqša, amrille: zellaḡ ṡilla naitēḡ tlōta ḡajōl išuḡtunnah la'a'uzīra; mō cōb minni ḡitta cappil mišeriōta? zalle ḡemnil 15
bisinō, appēlun tlōta qirši umellun: ḡurkun hōd=šunīta, zō'equn 'āla, mrulla: hōlci, 'aža 'arṡiš pšūqa? darkun¹ han=bisinō uitqān 'mrolli³ ḡanni, itqān han=binnišō mišqin: 'aža hōd=šunīta 'ammamrilla han=bisinō ḡanni? biḡeṭ ana, 'ainiṭ, ščice ōbi; amrille: ṡaḡ=ṡnzellaḡ 'appaita, met=šam'c lan bisinō 20
mé'ali; aiṡice uṡill lōḡa ṡuzlill=za'eqillaḡ uṡamrice psantūqa; mzau^ue=e-iḡ'r erra' minne, uluqṡ=zličlaḡ, afqice msantūqa ḡarr 'aqamišōje; itqān bisinō drikille: ṡalḡun farr'ḡun 'alanna ġabrōna, ġabrōna rabbi uḡarr 'aqamišōje. mella bé'ala: 'affiḡ= 'āliš, ḡuṡ=ṡairō cu michel besrun, uḡuš=šṡniōta cu micahḡek 25
'emmaiḡen kalōma cu manfa'. uq^aōlun. ḡislaṡ.

13.

bérikṡa ṡaibin tidōja má'aptiṡ-šalma uḡaṡbunna ubattain i'šallūla 'amšathōna, ula šōbat; qatḡlunna u'add'ebunna ubattaihun iakḡunna. šamṡat, affeq zalmōta ruhla, uṡalla má- 30
raḡta; iḡmat fallōḡa, mrōle: ja fallōḡa, dōb ṡēle zalmōta umšā'elan mé'ali umšā'lillaḡ lēḡ: imreq 'ālaḡ met=bisnīta?, mallun: imriq; mšā'lillaḡ: emat mirqat 'ālaḡ?, mallun: iḡomez=zar'ic lanna zar'a. itqān fallōḡa zōra', uzar'a nōfiq umasbel

1 so!

2 *S ursprünglich nmappiš.*

3 mamrilli.

ruhle bōd irđōta. tōle zalmōta la^elanna fallōha, mrūle: ia fallōha, imriq ālah bisnīta mnōha? mellun: imriq. mrūle: emat imriq? mellun: mīōmil zar^eic lanna zar^a. ōm^erin: hanna zar^a amma masbil, hannuk=battaḥ ndurkel-lbisnīta? 5 ōuit ablotun.

talla bisnīta aššenna, ōmra: iālō, ciftuḥ qummi ucishur ruhli. calhalla šenna uṭqella tarba ualḥat fālk lōššenna. 1 imṭat liblōta, illat a^aina uarnḥac=liḍa aššenna; erra^a mnišpa^aōta² ineq manba^aoil³ mōja; u^aauṭat nifqat uuzlalla.¹ imṭat 10 ddōkta uppa ḥauṭa bōšenna, q^aalla bā. tiqnat šenna mnaq-tōla mōja, tiqnat šōtia mnán=mōja. itqān han=binnišō ōm^erin: ōt bisnīta ġaribca qa^aja pšenna. itqān marōi liblōta šaqlilla ḥōla. mītat hōbbisnīta, qabrunna bōḥḥauṭa ti qa^aja bā. itqān maḍhar menna a^azibōta, itqān ti ilun riḥa, tōlpin menna 15 cai^aṭebennun, mai^aṭebōlun. amrulla daira uṭqān binnišō zōirin bā, uislōma āla.

B. Bearbeitet von Socin.

14.

uōt aḥda, mītat, amrōle lbe^ala: bōli⁴=la ia ġabrōna — 20 uišqat babūža —, la cikaḥ illa lāḥda itē^ele⁵ hanna babūža aqater⁶-reġra. aiji uhū tājir, lōmar ijšcaḥ barnaš itēle ana⁷ bābūža aqatter-rāġra; lōmar ijšcaḥ barnaš illa bārce. malla⁸: ia birci, sāzarta ti bdōrca maḥḥiqqa⁹ lil=qulla=lišbōbci? amrōle: lēḥ. mella: qū^a nšuqlunniš lakōn. mrōle: ia eppai, 25 lakōn, ḥitta c^aamarli qopta. zalle le^aannažōra, mälle: aiṭa otṭa¹⁰ uṭaḥ=appaita; melle: nažzarli qopta aqqatti. ṭalla bisnīta, mrōle: taḥlaḥ ia nažōra, šuḡōli ḥauṭa la cibaijan nitmur¹¹ bā. šuḡēla quṭta, tōle ōbu, mella: ia birci, nimšallin¹² atār. mrōle: ia eppai, zallaḥ ašūqa, aiṭōl ġarḍō¹³. zalle aššūqa iaitēla ġar- 30 dōja. qōmat luqu=zalle, ṭamrat¹⁴ bōd=ḥauṭa 15 uṭaqat bōd=¹⁵

1 im Ms. von S nachgetragen.

2 mnišpa^aōta.

3 S

manbo^aoil; man^eb^aoil.

4 bbōli.

5 itēle.

6 aqatter.

7 hana=.

8 amella.

9 maḥiqqa.

10 otṭa

11 niṭmur.

12 nimšallin

13 ġarḍōi.

14 so!

15 uṭaqacil.

hauta. tōle ōbu, bās intauyar, lōmar išçenna; q^{ac}ōle tlōta-iūm ulōmar iışçenna. ¹mūd-ōmar: alba¹=naqīla? nīqu nuspāna nzabnenna bšūqa. aqam aspa lōqopta uzapna.

tōle zabna ibriš-šultōna uitqen dōmiḥ bā' alitri tlōta iūmi. itqän=šaqlille tidōje hōla umfaḍḍal me^{ca}le hōla. uaq-⁵ cil imfaḍḍal hōla, nōḥcat bisnīta hlōlal hōla. qōm² 'ašsofra, mišcaḥ lanna=hōla cūbi, mišui: ia binnōša³, mō⁴ 'amaḥille lanna=hōla ti mfaḍḍal mé'ali? qiṭṭō cu 'ōbar, qa'aprō cu 'ōbar, hanna hōla mōn=tēli 'ammaḥille billēlja⁵? ōmar ibr šultōna: billēlja bad=nišūāl hōli mgarriq unehmi⁶ ti 'ammaḥelle lanna=¹⁰ hōla mannu⁷. talla tunja 'arōba, aitulle aḥ'šmūta uahšim udmeḥle ušūn^{el} hōle ḡarriq⁸. qallis nifqat bisnīta mnanna ḥuriscōna uq^{ac}alla 'alosoferta, q^{ac}alla oḥla usib'at ubatta nzilla⁹ ci'bar 'adōkta dūkkil uaiaba; aqam ibr=šultōna qamta¹⁰ mälla: taš=nehmi, minan šōtja; lakan¹¹ haši te 'amma šihlōlal¹⁵ hōla te amfaḍḍal. mrōle: tahlah. mella: la šizo', haš=lili uana liš. uōb eḥtib l^eberc lüzira, baṭṭal me^{ca}la, lōrka zalle l^ealaihun. itqän moššä¹² lemme: ia emmai, iifuš kattar galles aḥšmūta. mrōle: ia ibri, cu 'am'aiōḥ aḥš'ēmūtaḥ? mälla: ia emmai, 'amma=tjillun millaḥoi lalōḥ, tjillun oḥlin. mrōle: ²⁰ millaḥuoi lalōḥ oḥli¹³? mella ē. tiqnat mkaṭra aḥšmūta.

aqam zalle ḥažža¹⁴. mella: ia emmai, iifuš šmasqa hōla lmillaḥuoi lalōḥ, ḥetta itulpulli nzili¹⁵ mḥažža. tiqnat masqa uḥul lēlja hōla. qallis talla äc=lüzira ubarca, mrōla: ia sitci, aḥmillila limšathanīta libriš, aḥmillila qopta. mrōla: cislaq²⁵ lel'il qašra¹⁶ cūḥmenna. mrōla: mšathanīta cu sōlqa lqašr limšathōna; aḥicilila lōḥa. aḥicilūla ldōrca, uppa haqopta¹⁷ bannōrca, šunna luqbil 'aišimša, aḥekmat obbanōrca¹⁸ 'acqu-rescer-raiša, ḥarah¹⁹ raišil=bisnīta, fathacil=ḥauta unifqat. luqu nifqat, qaṭlanna ḥmōte umšathanīte. mrōla: haš=šahži³⁰ bōlu limšathōn mé'ali. qaṭlanna ḥitta ammitanna²⁰. oṭ šup-pōka luqbil biscanō²¹, aqqimanna²² ušalfanna mnanna šuppōka,

- | | | | |
|--------------------------|--------------------------|---------------|-------------|
| 1 Sinn? | Vielleicht ,ōmar: alla'. | 2 qōjim. | 3 binašō. |
| 4 mōn. | 5 [biblēja oder blēja]. | 6 unehmil. | 7 Ms. + aḥ; |
| Sinn? | 8 mgarriq. | 9 ḡzella. | 10 qamta. |
| 11 lakōn. | | | |
| 12 muašše. | 13 oḥlin. | 14 aḥažža. | 15 nṭli. |
| 16 [lqašra oder āqašra]. | 17 hoqopta. | 18 hobanōrca. | 19 ḥarah. |
| 20 amitanna. | 21 lbiscanō. | 22 aqqimanna. | |

auqitanna¹ lqopta l^eqaşra uzallen ‘appaitun. tōle mōr=l^ebiscōna,
 ſciḥna=lōbisnīta ‘ammōli bōḥja. mrōle: taḥlah ja aḥūni². mälla:
 la ſizo^c, árahpa ḥaſſe³ uſaqla la^elemme. mälla: ja emmai,
 aſḥai bölíš ‘alóbbisnīta. zalle aiṭel-lāḥkima⁴, uḥakma uaii^aṭbat.
 5 qallis tōle ibr=ſultōna mḥaḥḥa uislāq ‘aqaşra, tauu^er
 ‘abisnīta, la ſciḥna. mälla lemme: mōn=tōle ‘áloqopta?
 mrōle: mſathanītaḥ zalla²⁰ ḥmaca hī ueimma. iḥa^c bsōna
 udōḥat⁵ mdīnca bē’, itqān mişui⁶: ibr=ſultōna ata mḥaḥḥa
 uiḥa^c, ōt imut⁷, ula⁸ ōḥil ula ſōti. qōmat bisnīta mrōl=lti=
 10 aib⁹ ḡappaihun: mōlun lan=binişō? mrōla: ja birci, ibr=
 ſultōna, cu ltidōje ḡaire, tōle mḥaḥḥa cu ḥaila. mrōla:
 qūm=akſif ‘ale. mrōla: ja birci, mō ban=nişqolle? mrōla:
 ſḡailu qallis ḥeška bſaḥna. mrōla: ōḥul¹⁰ ḥeškō? mrōla:
 ca^aniş. hū appilēla ḥōcma. qōmat baſlac^el ḥiška ufannac^el
 15 ḥiška bzuptōita. qōmat bisnīta aqqimacel ḥōcma uſḡace
 pſaḥn^el ḥiška, mrōla: quō^o aupullilu ja emmai. zlalla aupul-
 lalle. auqal-mid¹¹ imṭat, ḡat liſpa^{te}¹² bḥiška, ſciḥnel ḥōcma,
 mällun¹³: aiton ma^aqta. aḥle lanna=ḥiška ḥulle. aqam ſḡēla
 ḥamiş emma qirſi bzuptōita l^efahḥōra¹⁴. ṭa^anacun ḥⁱciōrca uiz-
 20 lalla. ſattar ‘emma ḥaijōla, mälle lanna=ḥaijōla: dikkil¹⁵=ōla
 hoſſunīta, ‘allem paṭa utōḥ. tēn=iōma ſattar ruḥil=ebra, aiⁱṭne,
 amrūle: qūm=uz^aq¹⁶ libr¹⁷=ſultōna. tiqat emme zaiiⁱa: ja
 uaili, iequtlul-libri. mrōla bisnīta: la ſizo^c. ibr=ſultōna melle
 lozalamta: mō jamṭā^l=ḥōcma le^alah? melle: unōb ‘am maſqi
 25 ‘lbescōna, ſcaḥit bisnīta ‘amma=ma^aenna¹⁸, amrōl: taḥlah ja
 ḥūni. amrilla: la ſizo^c ja ḥōti; ar^aḥpica ḥaſſi uſaqlica
 l^ealemmai uaiṭilla ḥkīma, u-ṭaibica¹⁹. ſattar roḥil=bisnīta
 uaii^aṭna. aḥrif melle ibr=ſultōna: zēḥ aiⁱṭna. zalle aiⁱṭna.
 zalla²⁰ le^ale, ſá^ala: mōn iſu=biš ḥanni ja bisnīta? mrōle:
 30 ḥmōtaḥ umſathanītaḥ. aqam ſattar ruḥlaihin, qatlanin
 u^aalleq nūra uḥarḥannin uaiṭi liḥṭiba²¹ uḥatp leḥtōba uikkaḥ.
 hiſlat ḥōd=ḥōkīta.

1 ‘auqitanna. 2 ḥūni. 3 áḥaſſe; ebenso unten. 4 aiṭnil
 ḥkīma. 5 nach *Stumme*; *Ms. ſōtat*. 6 mişqin. 7 ōz=imut.
 8 la. 9 aiba. 10 ōḥil. 11 *später mil*. 12 so!
 13 *ursprünglich mällan*. 14 bzuptōitil fahḥōra. 15 dūkil.
 16 iz^aq. 17 ibr. 18 [ma^aenna]. 19 *auch tauyica*.
 20 zlalla. 21 uaiṭnil ḥṭiba.

15.

ʔōt aḥaḍ cu tēle bnō umasʿad, ubās ʿmḥakkim, ulōmar¹
 iṭele bnō. tōle laʿle ḥkīma, melle: cu ʿemmaḥ tuō libnō?
 melle: ʿimmi tuō, uciptan ectaḥ. melle ē; melle: mōʿ cʿbōʿ,
 lōb tili ebra, mōʿ cbōʿ=aḡra? melle: ci nbōʿ mette; melle: ⁵
 cmašhet ʿaḥōlah inni lōʿb tēḥ=ʿbsōna, cmaḍmāḥle qūri lēlja,
 uci nbōʿ mennaḥ aḡra. melle: ē, nmādmihle qūrah. appēle
 tuō lecte ubiṭnaṭ uzalle, uaiṭaṭ ecte lanna ḡabrōna ʿbsōna.
 uqallis irib hanna bsōna uitqān mallih uitqān maḥki. qallis
 tōle ḥkīma ti appēlun tuō², melle: ja ḡabrōna, tōḥ ebra? ¹⁰
 melle ē. melle: cmaufen-neḍra? melle: ē, nmaufēle. melle:
 lakōn billēlja battaḥ cadmiḥlili hanna=bsōna qūri. melle ē.
 ḍmāḥle hanna bsōna uhanḥa=ḥkīma, āḍamḥe hanna=ḥkīma
 lanna=bsōna ʿarḥuṭte uḍmeḥle, uarkiš hanna=bsōna mnidmōḥa,
 uaqam melle ḥkīma: mo eḥmic bḥelmaḥ? melle: iḥmiṭ saḥʿera ¹⁵
 ʿaijīmīnci ušimša ʿaʿisrīnci. melle ḥkīma lanna=bsōna: ḍōʿb
 barnaš mšāʿellaḥ mō=šūḗḥ hanna=ḥkīma, mallun: āḍamḥi ʿar-
 ḥuṭte uiḥmiṭ bḥilmi; ḍōʿbⁱ mrillaḥ: pṭōṭṭa, aḥkōlun³, uḍōʿbⁱ
 mrillaḥ: mo iḥmic?, la caḥkēlun. aqam ʿašsofra hanna bsōna
 uinḥic laʿalimme ulaʿalōbu. amrūle: ja ibri, mō=šūḗḥ aḥ- ²⁰
 kīma? mellun: la šūʿl=mēt. amrūle: lakōn ḍimḥic hac=uhū?
 mellun: āḍamḥi ʿarḥuṭte uiḥmiṭ ḥelma. mrūle emme uōbu:
 mōʿ ja ibri? mellun: cinja. mrūle: eḥʿt ḥetta cinja⁴? mellun:
 lōḍʿit. melle ⁵ōbu: eḥʿt ḥitta lōḍʿic? melle:⁵ lōḍʿit. melle: palla⁶
 idʿic. ⁵melle: la fcāḥmiṭ.⁵ melle ōbu: nqaṭellaḥ jaumma⁷ cmaḥ- ²⁵
 kīli. melle: ci njaḍaʿ. melle: nimzappellaḥ. melle: zapni.
 melle: jaumma cmaḥkīli. melle: zapni. aḥce ʿašūqa uzapne.
 tōle qʿōle ḡappe⁸ ti zabne tḥōta iūmi. melle ti zabne:
 ja bsōna, ʿaža zapnaḥ ōbuḥ? andar nidrō uaḥsar leḥkimō
 ulituaṭōta ḥitta tḥelaḥ, ucu lōbuḥ ḡairah; eḥti infeq⁹ maʿlah ³⁰
 uzapnaḥ? melle: iḥmiṭ ḥelma. melle: mōʿ hanna ḥelma?
 melle: ci njaḍaʿ; ʿaijātel=ḥān zapni eppai, ʿaža=mrille: ci njaḍaʿ.
 melle: lakōn aḥkōl lili. melle: ci nembagarle. melle: la, illa

1 lōmar.

2 *ursprünglich tuōja.*

3 auch aḥkēlun.

4 cicja.

5 im Ms. von P nachgetragen.

6 [mpala].

7 jaumma.

8 ḡapl.

9 *S infak.*

cahkili iaumma nqatellaḥ. melle: qutli; melle: lijib¹ nimba-
qarle, uob aḥkil-leppai ti aḥsar qiršō udah^ebō ḥitta ṭilli; ulā-
ḥkille m'aḥelma, aqam zapni. melle: uana nimzappellaḥ.
melle: zapni. aqam hanna ti zabne, zapne, 'aža laḥkēle
5 m'aḥelma; aḥce 'ašūqa ḥrēna uzapne.

zabne aḥad baijō^e liḥlōta uitqān m'ezappen ḥlōta, šam-
munne ḥusen² ḥilḡanō. uitqen hanna=bsōna ḥesse ṭabbi³ um'e-
'anni. uḥul iōma zlillun han=binnišō mfarr^eḡin 'āle um'e'anni
uḥesse iḥli, uinfeq šite bōd¹=mdīnca. šim'at bē' bercil šultōna
10 uberc liuzīra, omral⁴-lba'ḡinnin: nfarrag' 'alanna ḥilḡanō ti
naffiq šite bōd¹=mdīnca, uḥul lan=binnišō 'amma=zlillun mfarḡin
'āle; qūmen nzellaḥ, berciš-šultōna uliuzīra, nfarrag' 'āle.
zallin hinnen u'aptōten, imriq mqumet-ṭar'at-tikkōncil ḥilḡanō,
ščanne 'amma=m'e'anni. a'ž^ebannin 'lbercil šultōna uulberc
15 liuzīra. ṭōlān 'arōba 'aqašraiḥin ušattar l'ame'maržō, amrūle:
ḡappah dōkta serra? mellen: bira ḡammiq. mrūle: battah
ciftōllaḥ dōkta m'nōḥa l'atikōncil ḥusen ḥilḡanō. ftaḥlen
tarba mtikkōncil ḥilḡanō 'lqašrin. itqen uḥul lēlja, šōh^eran
ḡappe lēlja uhú šōhar ḡappaiḥen lēlja.

20 ḥāṭarta minaiḥin ōb 'am šōhar hū ḡappaiḥin, qallis hōte
lēlja infeq tāṭuta 'aššultōna; dōbi cu mfassārta lōd šāḡalta,
qaṭ'āl raiše malka. žamma' rappōi tiḡōna⁵, ulōmar barnaš
jīda' mó hokelmta ti nafiqa 'alanna šultōna. ōb hanna=bsōna
b'qašra ḡappel bercil šultōna. ōṭ šupōka⁶ mnanna qašra lel'el
25 mdūkil-šauḡiḡin⁷ tiḡōna, uqa'ja berciš-šultōna uberc liuzīra,
uqaqil hinnun marōi tiḡōna lōmar jīd'un mid aiba hod šāḡalta
ti nafiqa 'aššultōna. aqam hū' hanna bsōna infeq ḥulqe
minaiḥun uṭōle — qa'ian bērcil-šultōna ubercil-iuzīra qūril-
ba'ḡinnin — ṭōle hū ufarqannin aḥḡa 'a'isrince uāḡda 'aiji-
30 mīnce, umellun: ḥulḡun hōši lōfaš cimbaqrin lōd kēlimṭa
caḥkunna, ana nimbaqarla uinmaḥkēla unimnažžele lanna
šultōna mniqtōla. ṭōlun, šatar la'le šultōna, melle: haci ja
bsōna, mnēna tirjan? melle: ana mtircil buḡdad. melle: mó
aijṭllaḥ lōḥa? melle: ja sīti, aḥlem⁸ 'āli, lauḡin alō⁹ ḥalīmai¹⁰,

1 jīb. 2 auch ḥsēn. 3 auch ṭab. 4 amral; P und S
später omrūl. 5 [ttiḡōna; entsprechend unten.] 6 S šubbōka.
7 auch šauḡiḡin. 8 arḥem. 9 P alōh. 10 raḥīmai.

uabli amōna. melle: ʿālah amōn l^ealō urōi l^ealō; aḥkōli iē hanna bsōna, mō šāgaltah. melle: ia sīti, emmai cu maitīa bnō uḥairun lihkimō, ulōmar emmai caiṭi bnō, uarnah ḡah^ebō uqiršō baḥar, ulōmar itēlun bnō. tōle aḥad ʿaḥkīma l^ealainah¹ umel-leppai: ʿaža cūh=bnō? melle: bās nimḥakkim, lōmar ⁵ itīli bnō. melle ḥkīma: dōb ana nmappēh ʿtūō utēh ʿbnō, mō ʿmappīli? melle: mō mi ʿbō^e nmappēh. melle: cmandar ʿaḥōlah, lōb tēh ebra, cmaḍmeḥle qūri lēlija? melle ē. appēl-lemmai tūō — hanna=bsōna ʿam maḥkeš-šultōna —, biṭnaṭ emmai uaitāci. uqallis tōle hanna ḥkīma, mel-leppai: cmaḍmāhlili ¹⁰ bsōna qūri? melle ē. tōle tunīa ʿarōba, izʿaq ḥkīma, melle: ia flanō, šattirlil ebraḥ, nidmuhli² ana uhū billēlija. silqit ana lḡapp-lāḥkīma, šūn lirḥupte hanna ḥkīma uādāmḥi ʿarḥupte, uihmit ḥilma. melle šultōna: ḥelmīn^el tōpta ḡib ālō. ³ aqīmi hanna=ḥkīma maʿarḥupte umilli: mō iḥmīc? melle⁴: ¹⁵ iḥmit ḥelma. melle⁵: ḥelmeṭ-tōpta. melle⁴: ḥmicel sahra ʿaijī-mīnci uūšimša⁶ ʿaʿsirīnci. milli: mšā^alillah tidōh, mō=šūēh hanna=ḥkīma, cmallun: eḥmit ḥelma; dōb¹ mrillah: ḥelmil tōpta, aḥkōlun, uḡōb^e mrillah: mō hanna=ḥelma uucmaḥkēlun, nqatʿar-raišah. aqam šā^el eppai ula ḥkille, aqam zapni. hanna ²⁰ bsōna aḥklēl⁷-lšultōna ḥanni. aqam šultōna, melle: birci išma saḥʿra uberc liuzīra išma šimša, hannen batti-nḥutpel-leḥtōbah ʿalaihēn, haci nažīcni mniqtōʿār-raiša ufassirlicli šāgaltī ti tiqnaṭ ʿāli uihmic ʿbḥelmaḥ ḥanni. nappa šultōna tmōnīa jūmi utmōnīa lilī: la barnaš i^ealliq nūra illa mḡappil=bé šul- ²⁵ tōna; šultōna aplēl-ḥhusen ḥiluanō berce ubercil-iuzīra. ḥat-punnil-iḥtōba uʿallunnil-ižūōba, ubercil šultōna uberc=liuzīra aplūl-ḥhusen ḥiluanō. ušultōna inḥec mʿakōrse uaplēl-ḥhusen ḥiluanō ḥōcme, uitḡān šultōna ḥatne. uḥislat ḥōkīta.

16.

30

uōt aḥda, aiṭaṭ iʿtr=ibir uameṭ abūhun; uaiḥin z^eūrīn, rappacun emmun. uirib han=bisīnō ubatta cḥatḥbennun. ḥat-ṭ^ebac-lahad użauuizace uaitilalle ḥ^eḡuca, uaqʿaca lōḥ^eḡuca.

1 bei S vielleicht in umgekehrter Stellung. 2 beide ursprünglich lidmuhli. 3 [hinzuzufügen melle]. 4 [amrille]. 5 [milli]. 6 [uššimša]. 7 beide Mss. aḥklēn, wohl verhört.

mrōla: ja halti, ic^ebir la šihul, šahheh la šicbur, ahul hitta
 šisba^c. cu mkarija cibur lahma ucihul, tūlcil-imōma qaⁱōla bil-
 la hōla ucū mkarija cihul mnihmōta. hō^sunita mōita mħafna.
 5 ila selfa, ħatbacil¹ ħrēna ħōnil be^ala, ħat^ebunne užauūizunne.
 zalle² ħmōta, eħid mid amrōla lōta ^caciqca, mrōl-leħrita: šahheh
 la šicbur, icbir la šihul, ahul hitta šisba^c. mrōl-lséliſta: mō
 mrōš ħmōtiš? mrōla: eħmid imrōš. mrōla: mō ^cam šōhla?
 amrōla: cu ^cam nōhel; nqa^aja billa hōla. mrōla: ana nōza
^cammašraqta³; bās niz^cuq, šattiril ħmōtiš. silqat ^cammašraqta
 10 uza^cqat ^caséliſta, mrōla: malla lihmōtiš ctēla lé^cali. t̄alla
 lé^cala, qōmat aitacil qīsa uqatlacil-iħmōta, hitta amitaca
 mniqtōla; arħpaca ħašša⁴ ušūlalla frōša umarfaqta uadambaca
 bfārešta uħassalla bilhōfa uūq^aalla ruħil ħašša. uſalla tunja
^carōba, tōlun bnōja mšūgla, šħunna frišōla ^clfārešta. mrōla:
 15 ja fōtme, mō lemmai dmiħa? mrōlun: cu ħaila. mrōla: mōš
 ja emmai cu ħailiš? cu máqatra cahrif, tallōlun ^caħalta inne
 qatla. aitlulla ħkīma i^cħakkⁱmunna. qōmat ħalta bartlace
 lehkīma, mrōle: nmappōh ħamiš émma⁵-qerš uamīta⁶ leh^cmōti.
 appēla tūō mit⁷ mītat ħmōta. aspunna ^caqabrō, qabrunna —
 20 ba^d ma^calaihun —, tōlun falgunna erréziqta te il-lošunita
 lemmun, falgunna. tōle ħkīma l^caħalta ti bartlace iamitlēla
 ħmōta, mella: aplil ħamiš em^a qirši ti au^catīšni bōn unamtlīš
^cħmōtiš. tiqnat mašīħa ume^cát^cata: ana emmat amrillaħ haci
 camitenna? ⁸amitlil ħmōti⁸, ucōt battaħ ħamiš=em^a qirši?
 25 ja sarqōi ja quriōi, amitlil ħmōti uōt batte ħamiš em^a qirⁱš.
 jalla bat=nuspennah ^cassarōja ^calanna ħōkma uinmallun: hanna
 ħkīma appēl-leħmōti tūō amīta, u^cōle nappēle ħamiš em^a
 qirši; appēla tūō amīta, ubatte agra. mella: taħliš bhaiiīš,
 lōfaš ⁱnbō^c la šappil la ħamiš em^a ula met. mrōle: la^a,
 30 illa nisⁱcki ^cālah lanna=bōša. mella: taħliš, nmáppīš ana
 dah^ebō qattil mi šbō^a, ula šisⁱcki ^cāli ušlaqhinni⁹ bhōkma.
 mrōle: batt=mennah ōlef dah^ebi. bāratla bōlif dah^ebi ulā
 caħik=mé^cale inne appāl-leħmōta sāmma hitta mītat. ħislat
 ħōkīta.

1 S ħatbaci, P ħatbace. 2 zalla. 3 Glosse ^cakōra.
 4 āħašša. 5 S spāter em^a. 6 S ursprünglich uamitlil,
 dann amtīl. 7 P med; beides unklar. 8 amⁱtīc leh^cmōti?
 9 spāter ula šlaqhinni.

17.

uōt aḥad ṣaijōta, mṣaijīd¹ samkōta; uḥul iōma mṣaijīd
 bqerša, mait²=libnōje ḥōla. zalle iōma minaihun iṣaijīd, bās
 iḥlaqqah ṣṣābakta bān=mōja, lōmar cik'um mette hoššābakta;
 ṭule limōma la ṣaijad mette. qalles ṣaijad sāmakta, ōmar: 5
 auqu nlaqḥenna lössāmakta banna baḥra, ōmar maṭla: iṣṣa
 kaijīsa ulaqḥa bbaḥra; auq=neh^em nlaqḥenna, neh^em mo
 nōfeq menna. tōle 'appaite hōte lēlja ³ulō'it=met³. tēn=iōma
 zalle ṣaijīd, laqḥiṣ-šābakta bān=mōja, infeq 'emme santūqa
 uppe lūlu; ṭa'ne uzalle 'appaite. melle ebre: mō ūp⁴ lanna= 10
 santūqa ja eppai? melle: uppe lūlu. melle: battaḥ nzillaḥ
 ncōžar bē 'astanpul⁵. melle: ē=ja=eбри. zalle ait^e=mkarainō,
 lēle bağla ulebre bağla, ḥamlunne lanna santūqel⁶ lūlu uzallun
 'astanpul. imṭ⁷ lōd^e=mḍīnca ti bistanpul, ṣilla tōle l^ealaihun
 aḥad, mellun: mō 'emaiḥun? mrūle: 'emainaḥ santūqel lūlu, 15
 midzappan hōḥa bōd^e=mḍīnca? mellun: midzappan. mrūle:
 cimšareklaḥ nšōrik anaḥ ṣaci? mellun: nimšarek^elḥun. sca-
 k'ri tikkōnca uq^aōlun mzapnin mnanna santūqa, ḥitta ḥas-
 lunne mzuppōna; q^aōlun ṭlōta arp'a=iūm. mrūle: ja šrikaḥ,
 battaḥ cītar cfargēnnaḥ bōd^e=mḍīnca neh^emenna eḥt=aiba. 20
 mellun: ē='arraiši, nimfarrag^elḥun. fargannun ḥāmša=iūm.

ōt malka, ḡappe bisnīta kaijīsa baḥar, utjillun han=bin-
 nišo ṭalpilla; māppēla ōbu, tēle h^edūta ḥitta iḥḥul 'āla; tēn=
 iōma mṣappaḥ imit, qōimin 'ašsofra miščille lanna ḥdūta
 imit; 'lḥitta itqān 'asra ḥōdi ḥaṭ^ebilla, ⁸uluqul battun i^etuhlun 25
 'āla, mṣaphin miṭin⁸. ḥmunna ti taijirin mfargin bömm^edīnca,
 ōmar hanna=bsōna: ja eppai, battaḥ ḥaṭiblib hōbbisnīta.
 melle šrike: battaḥ nḥuṭbenna ana uhaci; aḥit=mi-šarikinnaḥ
 'amōla taksibnaḥle, battaḥ nšōrik 'aḥduca. melle: eḥmi⁹ cibō.
 zallun ṭalpunna mnōbu. mellun ōbū: nmaplēlḥun ucu rrōjib 30
 'alaihun; illa haḥun ja bisinō, batti naḥkēlḥun: ana ci nsahi¹⁰

1 bei P bisweilen mit t. 2 S maitul. 3 bei S und
 ursprünglich auch bei P vor hōte. 4 P uppe, so auch S
 später. 5 P oft 'astanpul. 6 P hier und öfter santūqa.
 7 P imti. 8 ursprünglich: ubās battain iḥḥul 'āla, mṣappaḥ
 imit. 9 S später aḥtmi, P eḥdmi. 10 die Mss. schwanken
 zwischen ṣ und s, ḥ und ḥ.



‘alaihun; hanna bsōna ġariba ukaijis, unzaija‘ ‘āle; hōd bisnīta
 cinja mō šāġalta, tēle hđūta iithul ‘āla, mšappah tēn jōma
 imit; ana ci nsaġ¹ ‘alaihun nġurrenhun. hanna ōbil bisnīta
² ah^oklēl-‘lbisinō ti tōlun i‘hūt^ebunna hanna laqša. mrūle:
⁵ michāla³ ‘allō⁴. mellun e. aspul-lōbbisnīta, ubatte iithul ‘āla;
 melle: ja šriki, haci ttōhil⁵ iqdum ūilla ana⁶? melle: la-haci;
 ebris-sammōka iqdum mnišrike. batte hōte lēlja iithul hanna
 bsōna ‘alō‘bbisnīta, auqal mi dmeħle hūhī ffārešta, infiq hūja
 mtemma uṭōle l^aaqdōl lanna bsōna i‘hunqinne; iq^ai šrike
¹⁰ el‘el mraišaihun, žabdis-saifa umehⁿ lanna hūja, qaṭle uaqime
 ulaqħe uzalle utašrannun. tēn=iōma aqam ṭabbi hanna bsōna,
 zallun mbasril malka: bos^rta lili, haṭnaħ ṭabbi. in^ebsaṭ hanna
 malka; auqal mette msautan hanna malka, mōn-mi-šaql-
 ‘lberce, mšappah imit; miġicban umsautan, ulōmar ijd^eun
¹⁵ eh batta cib šāġalt lōbbisnīta. hōbbisnīta ila hūja bġauqa;
 auqal mi tēle barnaš ijdmuħle qūra, nōfiq hanna hūja mtemma,
 ħaneqle. hanna bsōna q^aōle šrike el‘el mraiše, luql-infiq
 hūja mtemma, qaṭle. q^aōlun han binnišo, tñillun l‘alanna
 malka, mhanjille.

²⁰ q^aōlun uppe ešna, uhanna=bsōna uōbu mrūl=lanna malka:
 ja sīti, šcaqinnaħ liblatainaħ. melle: e ja ibri, cī nmaħreflah
 m^aablatōħ; balki šcōqaṭlēħ emmaħ. aqam hanna=malka
 ħammel-lberce ħifit leħmūlea ubōqrit-ṭamna, uzallun hūhu=
 ōbu uišrikun. imti jaqarbun ‘ablataihun, mellun šrikun: ja
²⁵ šrikōi, battaħ niqsum, nqsmel-loššerikta ulanna mōla ti
 aksibnaħle. mrūle: e, ehmi e^ebō^e. qasmunne lanna mōla ti ōb
 šerikta. mrūle: mō’=qaijam ja šriki? mellun: qajōm hđuca.
 mrūle: hđuca ehid battaħ nfalġinna? mellun: nqašsilla ‘afelka,
 uħōšta ti cba‘illa šuqlunna. žabdis-saifa elħitta i‘quṭ^ainna,
³⁰ mzau^a išuat ħán, faħaciṭ-temma, infiq mtemma ħujō z^e‘urin.
 mellun šrikun: šuqlon saifa ušuqlon mōla ušuqlon hđuca,
 ana išuiṭ ħanni ħitta zō^aat hoħduca uinfeq han=ħujō zō^eṭō⁷
 mtemma; hanna kaiiisca ti šūicna ulaqħicna bbaħra. šqō ebraħ
 ucāžartaħ uħduc lebraħ uzellaħ ma‘assalōme. uzallun ‘abla-
³⁵ taihun. nicqallun⁸ emme libsōna umrōle: mō’=caiiṭ ja ibri?

1 *P nsaġi.* 2 *Mss. + ‘amma.* 3 *michōla.* 4 *P alō.*
 5 [etōhil]. 6 *S uilāna.* 7 *S zō^eetō.* 8 *ncqallun.*

mella: naiiit, ja emmai, ana ueppai mōla urizqa uāhduca.
 mrōle: minžat¹ ja ġabrōna? mella: ē=ja=šuniṭa, kaiiisca ti
 laqħica bbaħra šciħnaħla qummainaħ pstanpul, zappillēħ san-
 tūqil lūlu uakisbinaħ mōla baħar, uħaṭb=libriš użauqūze
 u'alleħ 'emmainaħ l'felkit=tarba uapplēħ alkul sauqa uzalle. ⁵
 ħislat ħōkīta.

18.

uōt aħad 'ōrabai, batte zelle 'addimsiq, ida° bē han-
 binnišō, itqān maitiille; hanna maitēle ħarōfa umuāššēle ħai-
 tēle žazamta; uōle ħōne lé'ale aitēle ħarōfca, melle ħaitēle ¹⁰
 qunpōza; tōle ib^{r2} dōde, aitēle 'ezza, melle ħaitēle brōqa; tōle
 ebrel ħōle aitēle ġadja, melle ħaitēle ṭarbūša; ṭalla ħōte,
 appalla miš'riōta, mrōle: aitōl³ maħarmōta; ṭalla ecel ħōne,
 aitalle ħēt miš'riōta, mrōle: aitōli 'āšapta. auġen lan=ħarufō
 ulanna=ġadja ulōd 'ezza uzalle 'addimsiq, zalle 'aššūqel 'ōna ¹⁵
 zapnannun; infeq ṭimun ħamiš émma=qerš. ħimne aħad itqān
 ħaiiis⁴ kōħkulle išūql-lan=qiršō minne, aħad mđimsiq. 'azme,
 melle: battaħ caħšem mġappi billēħja. zalle la'alecte, mella:
 ja šuniṭa, battiš šišu ħōla. mrōle: mō ban=nišō? mella:
 išūai kuppō ubašir⁵-ruziā ubašil nšifa ubaššil mžaldanō⁶ ubaššil ²⁰
 kūsa ħašši uišūai mišūi uasqann⁷ 'a'akkōra ušqul 'emmiš ṭarčⁱ
 batlan qamišō nišqul 'emmiš qeršō. šaqlat qeršō uqamišō
 ušaqlac-lanna=ħōla usilqat 'a'akkōra, ait=sella ufaħcil=akkōra
 u'alqis=sella dik=lefħicel akkōra. isliq la'alecte, mella: nmaħēl-
 lōsella bqīsa, me nōlib menna, laqqaħ haš bā. mrōle ē. ²⁵
 zalle 'azmil 'ōrabō, melle: slaq=aħšem. melle: hannuħ aħ-
 šmūta? melle: pqašra el'el. ṭōlun farses=sūferta erra° mđūk
 lim°alqa hōssella, uaiṭnil qīsa umehnis=sella umella: battiš
 šappil ja hosella bišōr=ruziā ubattiš šappil kuppō ubattiš
 šappil kūsa ħaššⁱ ubattiš šappil bišōl 'nšifa ušappil mišūi ³⁰
 ušappil leħma. uaħ^{c8} lōsella mnanna saqfa, hū ṭaleb'l-anna=⁹
 ħōla uecte mlaqħa bossella. aħc¹⁰ sella ušūl=lanna ħōla 'alō-
 suferta umal-l'ōrabō: cfadđāl aħul. itqān 'ōrabō omar bba'ḏe

1 minžatt. 2 P ibri[d]=. 3 P und später S aitōli.
 4 ħoujis. 5 baššir. 6 mžaldanō. 7 S später asqannun.
 8 P und später S aħca. 9 P hanna. 10 aħes°.

4*



ba⁴ða: mō¹ batta cībi hossella ti maitiōl-lanna=ālkull¹ sauua?
 aħal uisbe⁶, melle: ĩa štīqi, ci ci mzappellil hossella? melle:
 mō¹ me nṭōlib menna maitiōl, éh² batti³=nzappellēh? melle:
 maitiōh qeršō? melle: maitiōl qeršō umaitiōl qamišō. melle:
 5 šūna bsaqfa ʿōiit umalla caitēh qamišō ucaitēh qeršō, niħ^{em}
 dō^b minžat mai^etia. ʿalqa bsaqfa erra⁴ mfōhocta umihna
 bqīsa, mella: aiṭail ĩa sella ṭarc=batlan qamišō. aiba ecte
 e^lel, laqħalalle misti hossella. mella: ab^l ĩa hossella qeršō,
 laqħalle ecte bā; ʿō^rabō cu ĩada⁴ dō^b aiba ecte lanna ti
 10 ʿazimle umlaqħa bsella, meṭ-ṭōleb mlaqħōle, mħammen ʿōrabō
 inne hī sella mappōle. melle: ĩa štīqi, aq⁴sticah⁴ dzappellil-
 lossella⁵. melle: bāħma batti=nzappellēh? ʿemmaħ miš^riṭōṭa
 baħār? melle: ʿemmi ħamiš ém^{ma}=qerš. melle: e, šuqla.
 applēle ħamiš emma qerš ušaq^l lóssella menne. ṭaⁿ lossella
 15 ḥasse⁶ uzalle ʿappaite la⁴ōrabōi⁷.

emṭi lpaita⁸, talla ḥōte mrōle: ĩa hūn, zapnīcil ʿezza uaitīcil
 maħarmōṭa? tōle ḥōne, melle: ĩa hūn, zapnīcel ḥarōfa uai-
 tīcil žázamṭa? melle ē. tōle eb^r=dōde, melle: zapnīcel ʿezza
 uaitīcel qunpōza? tōle šbōbe, melle: zapnīcel ḥarōfca uaitī-
 20 librōqa? mélle=ē. talla bircel=ḥōle, mrōle: zapnīcel ġadīa
 uaitīcel ʿásapta? mella ē. mrūle: applēh. mellun: ʿašsofra
 talhun hulhun sauua, nmapplēlhun. ṭiqnat-tunīa ʿašsofra,
 tōlun ĩspus-su⁴arnaihun⁹, aiṭān lossella¹⁰ u⁴alqa bsaqfa umēhna
 pqīsa, mella: ab^l ĩa sella qunpōza lib^r dōdi; ma^aaini psella,
 25 cu mišcaħ mette. ab^l ĩa sella brōqa lhūni; cu mappōle met.
 abli maħarmōṭa lhōti — ṭalp lan=ġardō hullun ti uasšīille
 ʿalaihun qaribōie uqaṭel-lossella banna qīsa; sella mappē¹¹
 ġardō? tōle lé⁴ale aħad ʿō^rabai, melle: aħ¹² batta cīb šāġaltah
 ĩa ġabrōna? melle: ʿazmi aħad uana unōbi pšūqel ʿōna
 30 uzapnicun lan=idbiḥōṭa ti šaqlīcun; tōle aħad lé⁴ali ʿazmi,
 milli: battaħ caħšim mġappainaħ billēlīa. zlil la⁴le, ʿalq
 lossella psaqfa, eṭlab ruzia, aiṭat; eṭlab kuppō, aiṭat; eṭlab
 mišūi, aiṭat; eṭlab kūsa ḥašši, aiṭat; eṭlab bišōl ʿnšīfa, aiṭat;
 eṭlab lāħma, aiṭat hōssella. amrille: zappillili; ōmar: mi
 35 nṭōleb maitiōl; amrille: maitiōh qeršō? ōmar: maitiōl; amrille:

1 alkul. 2 neben eħd. 3. S bat. 4 aq-sticah. 5 P
 hossella. 6 hier und weiter ʿaħašše. 7 la⁴irrabōi. 8 P lpaitē.
 9 š⁴arnaihun. 10 aiṭnil-osella. 11 [mappia]. 12 später aħd=.

malla caitēh; eṭlab minna qeršō uqamišō, aiṭalle. ti'll-ana
zabnica menne, amriṭ: aḥsan min-niq'i'n¹-nizbun han-ḡardō ti
uṣṣunn 'alaihun binnišō, nṭōleb menna mappōli. melle: beḥma
zappillēh? melle: zappellil bḥamiš ema qerši. melle: ia
hásart² 'alah, idḥek 'alah, sella mappia hōla umappia qamišō ⁵
umappia qeršō? hanna idḥek 'alah, asp lan-miš'rīōta ti aiban
'emmah; melle: la mrīcle mō išme? melle: amrille. melle:
mō' mellah? melle išme nḥōr hōḥa. melle: uecte? ³ nṭam-
rōlun. melle: zēḥ tauḡer 'alaihun u'auūtīlele selle. melle:
qo nzilli ana uhaci. ¹⁰

zalle hozzalamṭa, aiṭa⁴ ḡadja uqatre beḥabalta uzalle hū
uti zabnis-sella, ṭa'nes-selle ḥasse u'ōqit 'addimsiq. itqān
mšā'el lan=binnišō: hannūk paitil=⁵ti-hōr⁵ hōḥa uecte ṭam-
rōlun⁶? dōḥkin 'āle han=binnišō: mō cmažnun ia zalamṭa? oṭ
binnišō išmaihun ḥanni? ismār le'arōba taiir, uqōḥkin 'āle ¹⁵
han=binnišō. ḡabrōna ḥrēna ti aijiṭ 'emme ḡadja zalle lḡappel=
baijō' lehlōta, melle: cmalilil ḡauḡi ḥlōta utšaqel-lanna-ḡadja?
ōmar baijō' lehlōta: ia'n-ehma ōz=iḥul? akṭar mfāket-tārca⁷?
hanna ḡadja ṭabbēle 'és'er=qerš. melle: nmalilēḥ. q^aōle hanna
mōrel-ḡadja uitqān ōḥil mnóhlōta, aḥal ḥitta ōz iisba^c, māl-⁸ ²⁰
lbaijō' lehlōta: ia ḥilḡanō, mōḥ=ciq'i? melle: lakōn mō'-nišui?
melle: aqom⁹ baššil ḥlōta ḥette. melle: nbaššil baḥar. melle:
ḥullān cu maspe'alle. melle: qōm=išqul ḡadjaḥ uzellaḥ. tē'n=
iōma zalle l'abaijō'āl mušemšōta, melle: ia baijō'āl mušemšōta,
cmalilil ḡauḡi mnan=mušemšōta utšaqel-lanna-ḡadja? ōmar ²⁵
baijō'āl mušemšōta: ōz=iḥul akṭar mṭarc liṭ'er mušemšōta?
iḥul unšaqel-^eḡadja menne. q^aōle ōḥil mnóssantūqca ti
uppa mušemšōta, ōz=iisba^c, mel-l'mōrel mušemšōta: mōḥ=ciq'i?
melle: lakōn mō' bat=nišui? melle: qōm=aiṭa mušemšōta.
melle: o'ṭ mušemšōta baḥar. melle: ḥullin cūṭian bḡappōnel ³⁰
ḡauḡi. melle: qom=išqul ḡadjaḥ uzellaḥ ma'li. tē'n=iōma
aspil ḡadja uzalle, zalle l'ati=mqalli zallō'bije, melle: cmalilil
ḡauḡi mnanna ti 'acemqallēle utšaqel-lanna-ḡadja? melle:

1 auch niq'il. 2 P hásarti. 3 hier scheint ein melle
ausgefallen zu sein. 4 ait. 5 S später nḥōr. 6 S später
nṭamrōlun. 7 felkiṭ-tārca. 8 P ursprünglich, S später mälle.
9 ursprünglich aqo.

qa'áh aḥul. aḥal uisba', mel-l'eti 'am 'mqalli: mōh ja zalamta
 cu 'amma-clōiḥ ucu mqalli? melle: sinōiṭa maḥa. melle: han-
 hullun cu batte iasp^eunni. melle: išqul ḡadiah uzellaḥ ma'li.
 tōle mōr lehlōta umōrel=mušemšōta umōriz=zallo'biḥa,
 5 aspunne lözzalamta ti ile ḡadiah, aspunne l'aqō'dia. cqattam
 mōr-lihlōta, melle: ja sīti, hanna aḥal minni hlōta ulappil
 ṭima. uṭōle mōrel mušemšōta, melle: ja sīti, aḥal minni
 mušemšōta ulappil ṭimin. tōle mōriz=zallo'biḥa, melle: ja sīti,
 aḥal minni zallo'biḥa ulappil ṭima. melle qō'dia: 'aža ja
 10 zalamta cu cmapplēl-lan-ḡaburnō friscun? melle: ¹ sit, alō
 i'etauulel-l'umrah, šarreticun i'milul² ḡauḡi uḡišuqlūn-lanna
 ḡadiah, mqall'illi iqdum min-nisba'. mellun: cūlhun 'ale frisca;
 qall'annun qō'dia.

hozzalamta qṭir³ lanna ḡadiah uḡiḡbid^ele ruhle. ṭiqnaṭ tunja
 15 'arōba, itqān zō'eq: mōn iadamḡinni ruḡet=tar'a uḡišuqlēl-⁴
 lanna-ḡadiah? nifqat aḡda šunīta, mrōle: mō' 'am cōmar ja
 zalamta? mella: 'am nōmar: mōn=iadamḡinni ruḡet=tar'a
 uḡiḡspel-lanna-ḡadiah? 'aprace hoššunīta 'appaita, mrōle: dmōh=
 laḡ hōḡa. intaq tar'a, mella: mōn hanna? mrōle: ḡabrūni.
 20 mella: uana la iequtlinni? mrōle: e'bar 'appaitil mūnca.
 e'ber 'appaitil mūnca, tōle lé'ala baiḡō lehlōta. 'ōḡit intaq
 tar'a, mella baiḡō lehlōta: mōn=anna? mrōle: la iiku⁵ ḡabrūni.
 mella: uana la i'equtlinni? mrōle: zellaḡ 'appaitel mūnca, leḡ-
 rēna. 'ōḡit tōle baiḡō'el mušemšōta; 'ōḡit intaq tar'a, mella:
 25 mōn='amtaqeq^et-tar'a? mrōle: la iiku ḡabrūni. mella: uana?
 mrōle: hac=zellaḡ 'appaitil mūnca. tōle qō'dia, q^a'ōle qallis
 hūhī; 'ōḡit intaq tar'a, mella qō'dia: mōn 'amtaqeq^et-tar'a?
 mrōle: la iiku ḡabrūni. mella: uana? mrōle: hat=zellaḡ
 'appaitil mūnca. tōle bé'ala uq^a'ōle, itqān aibin ppaitil mūnca
 30 arp'a. mōrel=ḡadiah maḡkēlun, mellun: 'annullaḡ mauḡōla.
 mrille: taḡlaḡ cuḡmuc la iḡšma' be'al loššunīta i'equtlennaḡ.
 melle: ē, 'annōḡ ja qō'dia mauḡōla. melle: taḡlaḡ ja zalamta
 casecrennaḡ la itēle bé'ala i'equtlennaḡ. mellun: cu nšōmic
 illa tšulḡunnun⁶ 'lqamišaiḡun uciq^eulḡun bzeltaiḡun. šalḡul-

1 + ja. 2 so wohl zu lesen, obgleich beide Mss. i'millul.
 3 auch qṭirle. 4 S auch uḡišuqlinne. 5 [iiku]. 6 S
 später tšulḡul.

lqamišaihun uq^aölun bzeltaihun; haušel=qamišō uħazmannun
 bhábalta uq^aöle ‘alaihun mörel ġadja. mella bé‘ala: ĵa šunīta,
 ōt laqša ppaitil mūnca. mröle: ĵa ġabrōna, hannun millahōi
 lalō. mella: mo ‘am mišūin ġappainah? mröle: ōtjin ĵēba-
 riħun ‘alainah. mellun: ĵa mellahōi lalō, ehma cibin? maħref 5
 mörel-ġadja: ō‘b ħiluanō ubaijō‘äl mušemšōta uqō‘dia uġadja
 uana. mellun: nufqun neh^em¹. ħazmil=qamišō ‘aħašše² użabdel
 ġadja uinfeq qummaiħun uinfeq haħinnun bzeltaihun, użabdel
 ġadja uinfeq uzallun máraħtin bzeltaihun.

zalle l^eamōres-sella, melle: qom=inzellaħ ‘ablatainaħ. 10
 zallun l^ealán ‘örabōi, tölun han=‘örabōi msalmin ‘āle, mröle:
 ĵa flanō, mo išūic b^edemsiq? mo zah^ebic? mellun: zlill
 ‘addemsiq uaspic-lanna ġadja, applil-^elmörel mušemšōta uahlit
 mušemšōta, u‘auūitit aitiċe uahlit bē hlōta u‘auūitit aitiċe
 uahlit bē zallō‘biċe u‘auūitit aitiċe uce‘ōūit ġap=lāħda, tōle 15
 la‘la mōr=lehlōta umörel mušemšōta uqō‘dia; tamracun ppaitil
 mūnca, tiqniħ ana nmaħki, mišūilli hinnun: taħlah casecren-
 nah; amrillun: ci nšōmic illa tšulħul-lqamišaihun. šalħul-
 lqamišaihun uq^aölun bzeltaihun, aitiċil qamišaihun uaitiċil
 ġadji uṭilli, cub=ħūōt=lōte ti aiti sella bhāmiš émma=qerš. 20
 hanna ‘örabō aħaklél-l^e‘örabōi ti tölun sallim ‘āle, aħaklélun
 hanna laqša. mröle: ‘áffĵe ‘ālah. ħislaħ ħökīta.

19.

ūōt³ aħaħ išme frōž lalō⁴, ile ħōna, cu tēle bnō, uhū ile
 bnō. melle: ĵa ħūni, tħubli itīli bnō. melle: dōb¹ nṭaleblaħ 25
 utēħ ‘bnō, mō cmappil ‘ĵa ħūni⁵? melle: nmappēħ ħarōfa.
 itqān ṭaleble, tōle bsōna, melle: tōħ ibsōna ‘ĵa ħūni⁶, applil
 ħarōfa ti battaħ cappil. melle: cu ġapp=mette. mqaħar
 hūhū⁷, mellun aħaħ: zlahun ‘aššar^a. aqam tēn=ĵōma m^eniđ-
 mōħa uzallun ‘aššar^a. zallun hōte ĵōma, lōmṭi dđimsiq, 30
 dmeħlun bqōbun. hōt ti tōle ebra ‘azmunne, uħōne la barnaš
 ‘az^eme. aħšim uħassel mnaħašmūta, uhanna ġabrōna la barnaš
 melle: taħ=aħšim. šauūiōle ecte tare ippōba zuōda⁸, ušauūiōle

1 S später niħmenħun. 2 P hašše. 3 P ōt. 4 P
 später lalōh. 5 S ursprünglich aħūni. 6 S aħūni.
 7 P hū ‘hū. 8 zuōda.



'alaihın qallis huppez, arnaḥ lan=ṭarc ippōba qumme uq^aōle
 ōhil bóhuppez. nifqat ecte lti 'az'mil=hōne, mrōle: mō' 'am
 cōhil ja zalamṭa? mella: mō' med 'am nōhil? mō' šbō'a
 minni? mrōle: battaḥ cappil lúqumṭa mnōd=huppez ti 'achilla.
 5 mella: dōbⁱ šmōiṭa, ci nmappiš lúqumṭa. mrōle: taḥlaḥ cappil
 lúqumṭa. mella: ci nmappiš. aqam bé'ala, zalle het iisc'k
 'āle, 'uhū 'apper¹ 'addimsiq ōz=qummaiḥun uhinnun ōzin ruḥle.
 ḥimne aḥad ūdai, melle: mō tá'utaḥ ja zalamṭa, hannun ōzin
 iiscakiun 'alah? melle: zeh me'alainah ja hū. melle: la'a,
 10 malli. melle: affannah 'bḥalainah. aḥakmat ide b^eain=liudō,
 qal^alēle 'aine. itqān qmitle udō: taḥ=ab^el ṭimel 'aini. melle:
 ōzin han iiscakiun 'āli, zallaḥ iscka 'emmaiḥun. zallun iscakiun
 'āle, zalle hū uhinnun, nicqēle aḥad, melle: ja m^e'att^era, han
 ṭlōṭa ōzin iiscakiun 'alah; lō'qitric cišmut? melle: la. ōtin²
 15 'alanna tarba, ōṭ aḥad ḥaṭṭib 'aktiše³, isqat hanna ktiša,
 itqān mišui: ja frōž lalō, caqemlil hanna ktiša. arhet hanna
 ti ōzin iiscakiun 'āle, utōle ōqem bdenpe lanna ktiša, iqta^e
 denp liktiša. qamṭe mōre, melle: naz^ealieli ktiši, battaḥ
 cappil ṭim liktiša. melle: minna bat=nappēḥ ṭim=liktiša?
 20 cu 'ém mišriōṭa. melle: nmisc^ki 'alah. melle: ōzin iiscakiun
 'āli ṭlōṭa, uzallaḥ haci, cṭōqnin arp'a. zallun, aqrib iimṭun
 essarōja, i'fickar b^eaqle, ōmar: hannun arp'a ōzin iiscakiun
 'āli, aḥ batte iišun bi? auq=nišmut 'alōd maḍinca. e^eber
 'alōd maḍinca, laḥqunne ti ōzin iiscakiun 'āle, ōniṭ mraišil
 25 maḍinca lerra^e. ōṭ aḥad cu ḥaile uidmih erra^e mnōmmaḍinca,
 isqat mnommaḍinca, aḥkim 'alanna ti cu ḥaile, fazre. qam-
 ṭunne tidōje, itqān ḥamša.

šaqlunne han=ḥamiš zalman uzallun la'aqōḍia. melle:
 ja zalamṭa, mōḥ=haci uhan=zalmōṭa? melle: ja sīti, ḥūni cu
 30 ṭēle bnō, umilli: ja ḥūni, ṭlubli itīli bnō. amrille: mō battaḥ
 cappil ja ḥūni? milli: nmappēḥ ḥarōfa. ṭōle ebra, lappil
 ḥarōfa, qatrit ana=uhū, ṭōle iiscki 'āli. qōḍia mel=hōne:
 'aža lappicle ḥarōfa? uirrah! melle: dōb alō aṭ'ami ebra,
 'aža nappēle lēle ḥarōfa? melle: bḍükel=ḥarōfa able ḥamiš
 35 émma=qerš. melle: uhozzalamṭa⁴ ḥriṭa mō'h^ac⁵ uhū? melle:

1 *P w'apper.* 2 [ōtjin]. 3 *P stets, S ursprünglich*
mit d. 4 *S hozzalamṭa.* 5 *hacc.*

hōd ja sīti, ‘azmunnil hūni uanaḥ nōtīin¹ ‘attarba ušpūle aḥ-
 šmūta, uana niq² elbar ula barnaš milli: šqullaḥ hōmmal‘aqel
 bišōla; ana ḡabrōna nifqir, šauūiḡōl icṭi tarc=ippōba ḡhuppiz,
 zalle ecṭe lé‘ali, ōmar² nappēla minaiḥen, amrilla dōb mōita
 ci nmappēla. melle: uṛraḥ ja zalamta, ‘aža laiitalle ecṭaḥ ⁵
 šaḥnil=bišōla, uṭalla šaqlat minne lúqumta? qōm=able ešba³
 emma qirš⁴. hōne appēle ḡameš=emma uzálamta ḡriṭa appalle
 ešba³ emma. melle: ṭaḥ=neḡmi ja udō, mō tá‘uṭaḥ=aci³? melle:
 ana qal‘alil ‘aini. melle: ‘aža ja zalamta qal‘alic liudō ‘aine?
 melle: ja sīti, ōt hūni uōt ti lappil-lecte ḡuppiz iiscakiun ¹⁰
 ‘āli, ‘ncqīli uqamṭi ‘attarba, illa nmalle ‘aža ōzin iiscakiun
 ‘āli. amrilla: zeh me‘alainaḥ, ⁴bīd=ḡanni⁴, áḡakmaṭ idi b^aaine,
 qal‘alalle ‘aine. melle qō‘ḡia: ṭaḥ=lé‘ale ja udō i‘eql‘alēḡ
 ‘ainaḥ ḡriṭa, uqlō‘ele haci ‘aina; uḡuṭ=tarc=‘aini m‘ainōi liudōi
 b^aaina áḡḡa msarqōi. melle udō: ṭaḡlaḥ ja sīti, hōd=‘aina ¹⁵
 bat=niḡmi bā qallis, batte i‘eql‘elili i‘ekammil ‘āla, lōfaš ‘nbō⁵
 la i‘eql‘elil ḡriṭa ula nqul‘elēle ‘aine. melle: la, cu tōqen.
 melle: ṭaḡlaḥ ja sīti. melle: lakōn able arpa⁶ ém’a=qerš⁷.
 melle: cu m^e‘aiji ‘aini qal‘alili, illa nappēle arpa⁶ emma qerš⁷?
 melle: ḡaṣem=me‘alaḥ battaḥ cappēle. appēle udō arpa⁶=ém’a ²⁰
 qirš. melle: ṭaḡ=niḡem ja mōr=liktiša, mō‘ḡ=ac uhū. melle:
 ja sīti, šal‘alil denp liktiši. melle: ‘aža, uṛraḥ, šal‘alicle denp
 liktiše? melle: uanaḥ nōtīin ‘attarba, aḡad ‘amma=zō‘āq: ja
 frōž lalō, cṭēḡ caqemel-lanna=ktiša ‘emmi. ana išmi frōž lalō,
 zlill nmarheṭ la‘ele, aqīmit bdenp liktiša, iqṭa. melle: ē, ²⁵
 aplēle ktišaḡ iiscēḡil ‘āle lhitta⁵ ṭaqelle liktišaḡ denpa ḡac,
 tšaqqelle menne. melle: ja sīti, balki⁶ la ṭqel-liktiši denpa ḡaci.
 melle: iā aplēle ktiša ja appēle eṭlaṭ em’a qirš⁷. melle: ṭaḡlaḥ
 ja sīti, cu m‘ái⁷ ktiši iqṭaš denpe, illa narnaḡ eṭlaṭ em’a qerš⁷?
 melle: kaifaḡ, ḡaṣem=ma‘elaḡ cmappēle eṭlaṭ ém’a=qerš. appēle ³⁰
 mōr liktiša. ṭōle zalamta ḡriṭa, melle: mō tá‘uṭaḥ hac=uhū
 ja zalamta? melle: hūn cu ḡaile unadmiḡille erra‘ mmadinca,
 lá ḡemnaḡel-ō‘zzalamta illa saqṭaṭ ‘āle, fazrace. melle: ‘aža
 saqṭic ‘aḡōn lanna ḡabrōna, fazrlicle? melle: ja sīti, ‘ainiṭ

1 *S hier und weiter z. T. nōtīin.* 2 *später auf Verlangen*
 ōmra. 3 *hacci.* 4 *P vor zeh.* 5 *S ursprünglich ḡaqqil=.*
 6 *S balk.* 7 *m‘ái.*

ruḥli, ščhicun arpa^c zalman ōzin iiscakiun ʿāli, šamtiṭ minai-
 hun ʿalōḍ maḍinca, ḍarkunni, laqḥicil ḥōli mnōmmaḍinca,
 āḥakmit ʿalōʿzzalamṭa, fazraṭ. melle: zēḥ iḍmuḥlah erra^c
 mnōmmaḍinca uḥissaq ḥōne lanna ti ifzar ilaqḥel-lḥōle¹ ʿālāḥ.
 5 melle ḥōn lanna ti ifzar: taḥlah ja sīti, ana bat=nissaq el-
 maḍinca unlaqḥel-lḥōli ʿāle, balki cabraṭ riḡri iā cabraṭ iḍi;
 cu mʿaiji ḥūni fazre uamite, illa ana ḥēt iicbar bī ja iḍ ja
 riḡri? melle: lakōn ablē émʿa=qirš. appēle émʿa=qirš. melle:
 zēḥ ja ḡabrōna, hac ḡabrōna cifqir, šqō^c han=mišriṭōta uzellaḥ
 10 āḥarzan ʿabnōḥ. māl=lqōḍia hanna ḡabrōna: šqōllaḥ minai-
 hun ḥamiš emʿa qirši aḡraḥ. melle: alō iisammihennaḥ bōn,
 haci ḡabrōna cifqir, ci nbō^c mennaḥ aḡra. aiṭil-lan=mišriṭōta
 hanna ḡabrōna uimriq ʿalan=tikanō ti uppen qmōša, izban
 qmōša uṭōle laʿajōle². mel-lecte: ja šunīta, šqu hanna qmōša,
 15 ḥaijīṭ lan=bisino qamišō. mrōle: minallaḥ ja ḡabrōna mišriṭōta?
 mella: ja šunīta, alō aḥinil leppel hanna³ qōḍia ʿalainaḥ,
 zallun ḥámša=ḥōdi⁴ iʿsicki ʿāli, šqal=^cqōḍia minaihun mišriṭōta
 uapplili. hozzalamṭa aḥkēl-lecte hanna ḥakja uq^aʿōlun.
 uḥislat ḥōkīta.

20

20.

uṭ āḥad ile ecta umiṭaṭ, ḥalfalle ebra, irib hanna ebra,
 ʿōḡit ōbu ikkaḥ. tiḡnaṭ qatḷōle ec lōbu baḥar, azʿel hanna=
 bsōna. ḡap=lōbu ḥōcma kaijis, meṭ-ṭōlib mnanna ḥōcma
 mappēle. ōbu cūbi, ṭōle ssantūqa hanna=bsōna, faṭḥes-san-
 25 tūqa ušaql=^cḥōcma⁶ msantūqa uzalle mḥassi qamišō kaijisin,
 uzalle ʿalanna tarba. išcaḥ rōʿiel ʿizzō, melle: šqō^c han=qamišō
 ti nḥassilun uapplil qamišōḥ. melle rōʿia: ʿac^cḍōḥāk ʿāli?
 melle: minžad cu ʿandōḥek. melle rōʿia: mpalla, haci qamišōḥ
 kaijisin, ana qamišōi cu mánafʿin. melle: jībun, šulḥann
 30 uapplil, uana nmapplēḥ qamišōi. šalḥel-qamišōje rōʿia ušalḥel
 qamišōje hanna=bsōna, rōʿia ḥasnīl qamišōi libsōna absōna
 ḥasnīl qamišōir-rōʿia. rōʿia auuāḡnil ʿizzōje uzalle jiri, absōna
 zalle ʿablatō. imiṭ liblōta, išcaḥ āḥḍa=šunīta ʿannah^cra ʿam

1 spāter ilaqḥennil ḥōle. 2 [láʿajōle]. 3 spāter okne
 h: -anna. 4 P ḥōḍ. 5 išqal. 6 ḥōcma.



mašīga ġamta, q^aōle qūra, mella: ġa hōlci, tō^eġōta ti mat^a-
ġallin šūnġōta mamītan? mrōle: la=ġa=ibri. afna ^aam maši-
ġōl-^ekerⁱšta unagpil kerⁱšta menna, uitqān marhet. tiqnat
šunīta māt^aġa ^aale umrōle: tō^eġōtil šūnġōta mamītan. mella:
šā^eliciš, amriš: cu mamītan. ārahtaṭ ruhle caiṭennel kirⁱšta ⁵
menne, lō^qutraṭ ^aale, ^aauṭat.

zalle imṭi luqbalcid^odimsiq, iḥ^em aḥad, melle: ġa sīt, mo
išma hōm^dīnca? melle: išma dimsiq. itqān mintar mfarrag
^aalōd^odimsiq, imṭi ddōkta uppa biscōna, uel^al mnanna biscōna
ōt qašra. šā^el: hanna qašra lmōn? mrūle: ^elberc liuzīra. ¹⁰
mellun: tullunni ^aammōr lanna biscōna. melle aḥad: q^aōh
qumet^otarⁱl biscōna ḥitta iitēle mōrel=biscōna, čamēle. q^aōle
qumet^otarⁱl biscōna li^arōba, tōle mōrel=biscōna, melle: hac=
mōrel biscōna? mēlle=^e. melle: cmaqⁱl banna biscōna aġira?
melle: mō battaḥ cišū^el^olbiscōna? melle: nmašqēle unzōra^e ¹⁵
bē kūsa unzōra^e mžaldanō, umō^o mi emilli išūa nmišūi. melle:
nmaq^eh. ^ebir ^aalanna biscōna, ai^eṭnil kerštil=ġamta ti naġpa
mšunīta ucirna mmōġa uḥasna ^aarraiše. aiṭēle mōrel biscōna
hōla uṭōle lé^ale, melle: mo hanna čassi¹ ^aarraišaḥ? melle:
ġa m^aalmōn², ci nḥáss=met. melle: lakōn ^aaža hán? melle: ²⁰
niqro^e. melle: mo išmaḥ? melle: allah bišmi? melle: cu
battaḥ³ niz^ouq ^aalah? melle: zō^oqulli qrō^oal biscōna. melle: e,
kaifaḥ, uzalle utašre.

bōṭar miz^ozalle mōrel=biscōna, affeq lanna hōcma ti aiitēle
mġapp^el^obu umelle: battaḥ caffiqli ḥšōna ubátalta žūḥa uis- ²⁵
lōḥa⁴ usaifa. melle: ^aammeš ^aainōh. ^aamšel=^aainōġe ufattaḥ.
išcaḥ aḥšōna ubátaltiz^ožūḥa uislōḥa usaifa uṭarbūša. šalḥel
qamišōil ḥassilun ušalḥil=kérišta ma^aarraiše uḥassel lōbbátal-
tiz^ožūḥa, uḥassen lanna ṭarbūša uḥassen lanna slōḥa uirḥip
^aalanna ḥšōna, uitqen mišta^e mmitōna banna biscōna. išta^e, ³⁰
luqet^otiqnat tunġa ^aalūla, inḥec m^e^aalanna ḥšōna ušalḥel qami-
šōġe uafqil hōcma, melle: battaḥ caḥitenn leḥšōna uulqamišō
ulislōḥa⁵. aḥitannun hōcma, zalle ḥasnil=kérišta uulqamišō
^aaciqō uišcaḥ sġōġca bbiscōna, zalle q^aōle bossġōġca⁷. tōle
m^aallemōna, aiṭēle aqartūta. fathāt^otar^oal biscōna m^aallemōne ³⁵

1 S čass. 2 P m^aallemōn. 3 zu lesen battaḥ. 4 uislōḥa.
5 ḥasnil-obatlitiz^o. 6 S uislōḥa. 7 P bisġōġca.

uiz^{aq} ʿāle: qrō^{öl}=biscōna. lōhrif. itqān taijir m^{allemōne}
 banna biscōna, imiṭ l^{alosiğca}¹, melle: ʿaža ia qrō^{äl} biscōna
 cōb bisjōgca? melle: taḥlaḥ ia m^{allemün}², tōle aḥaḍ qatli
 ulaqḥi bossjōgca. melle: qōm. melle: žub^{ed}³ bīdi. žabde
 5 bīde uafqe mnišjōgca⁴, aplēle aqarṭūta uq^{ole} maqret. zalle
 m^{allemōne} utašre.

tēn=iōma aqam ʿašsofra uaitnel ḥōcma umelle: battaḥ
 caiṭil ehid mid⁵ aiṭic rumšⁱ⁶. aiṭlēle ḥšōna uaitlēle bātalta uait-
 lēle slōḥa uṭarbūša ušalḥil=kérišta ušalḥil qamišō ʿaciqō
 10 uḥasnil=bātaltiž-žūḥa ulislōḥa uṭṭarbūša uirḥep ʿaḥšōne uit-
 qān mišta^c mmitōna. berc=liuzira ila šuppōka⁷ el^{el} mnanna
 biscōna bqašra, fathac-šuppōka cfarrağ ʿabbiscōna, ḥmac
 lanna=bsōna ʿamma=mišta^c mmitōna, šappa ehli, sqillat qaʿia
 bšuppōka ḥetta ḥassel, aʿžba. u^oṭit zalle l^{aqamišō} ʿaciqō
 15 lḍūkiš=šauḥilun, ḥassannun uḥasnil kérišta ʿarraiše.

irbat berc=lanna uzira uitqān tjiḥllun han=šappō ṭalpilla
 mnōbu i^{el}ḥuṭ^ebunna, ⁸cu šōiba⁸ hobbisniṭa. lōsqil barnaš bōd^l=
 mḍinca illa mrūla ma^{le}; lá=šōbat. mrūl=liuzira: ia sīti,
 išua u^{aq}ʿata ḥōla lan binnišō umarqannun mnerra^c mšuppōk
 20 lōbbisniṭa uabla ḥazūriḍ⁹ dah^eba, zalamṭil ba^{ole} mlaqḥōl-lanna
 ḥazūra ʿāle. nappa uuzira: la barnaš iḥḥul mpaiṭe, uuzira
 šau aḥašmūta lbinnišō iṭiṭullun iḥḥlun mḡappe. tōlun han=
 binnišō iḥašmun mḡap=liuzira uṭōle qrō^{äl} biscōna bainōṭun,
 marqul¹⁰-lan=binnišō mnerra^c mšuppōka, aqimacel ḥazūred-
 25 dah^eba ulaqḥace ʿaqrō^{äl} biscōna. itqān qrō^{äl} biscōna ōmar:
 ā^h ā^h, ia qar^{āti}, uḥōkek ebqar^{āte}, ḥassil-lkérišta ʿarraiše,
 mḥamm^{enin} binnišō inne eqro^c, itqān maḥkin han=binnišō:
 laqḥacel ḥazūra ʿaqrō^{äl} biscōna. šā^{el} ōbu, mellun: laqḥacel
 ḥazūra? amrūle: laqḥace ʿaqrō^{äl} biscōna. ōmar ōbu: lakōn
 30 ḥōḍ caiḥiḥa, ʿašsofra ṭalḥun ḥulḥun, murqun uáfaṭrun mḡappi.
 ʿoṭit iz^{aq} aḥaḍ: ʿašsofra lá cafaṭrun mpaiṭuṭḥun, ṭalḥun
 áfaṭrun mḡap=liuzira. tōlun imriq ḥet¹¹ mnerra^c ¹²mnanna šup-
 pōka¹² uimriq qrō^{äl} biscōna, láqḥacel ḥazūra ʿāle. zallun

1 lállossjōgca. 2 *P m^{allemüni}.* 3 *P auch žubdi.*
 4 mnišjōgca. 5 *S eḥmit.* 6 *S errumši.* 7 *S immer*
šubbōka. 8 *la šōbat.* 9 *ḥazzūriḍ; neben ḥašūred.* 10 *P*
ursprünglich marqun. 11 *P ḥette.* 12 *P mšuppōka.*

la^alōbu, amrūle: bercaḥ laqḥacel ḥazūra ^aqrō^al biscōna; eḥit mit¹ laqḥat rumši, laqḥat imōd. mellun: hōd=batta claq-
henne ^aazzalamta ḡaire, aḥkām ^aāle; talḥun ^aalūla āqartun
umurqun uaffun qrō^al biscōna laherca iimruq bālḥōde. imriq
han=binnišō, lōsqil barnaš illa qrō^al biscōna, ²imriq bālḥōde², ³
aqimacel ḥazūra umḥace, itqān dōḥkin ^aāla binnišō, ōm^erin:
hōd mažnūn, hull-an=binnišō uḥull-an=šappō la^až^ebunna, a^až^eba
qrō^al biscōna. tōle la^ala ōbu, mella: ja birci, idḥik ^aalainaḥ
binnišō: berc=liuzīra išuqlenna qrō^al biscōna iḥuṭbenna?
mrōle: nba^aōle. mella: iqro^a šba^aōlu? mrōle: nba^aōle. mella: ¹⁰
uaḡīra šba^aōlu? mrōle: iⁱb nba^aōle. mella e. šattar ruḥle
uzīra, melle: ja qrō^al biscōna, birci ba^aōḥ ula šobat ciḥṭub
ḡairah. melle: tablah ja sīti, affni bḥōli, ana alli bḥétebta?
^aamma=^edōḥkin ^aāli. melle: hī cu bō^a ḡairah. aitil-liḥṭiba³
uṣallēle ^aalobbisnīta uakkehlēle uzīra berce. itqān marōi ¹⁵
lōmdīnca ḥullun dōḥkin ^aāle: hanna uzīra mažnūn⁴ uberce
mažnūn⁵, uzīra iappel-lberce liqrō^al=biscōna? aḡdīb uzīra
^aabberce mḡahre uafqa mḡappe, ²appēla uḡōiṭa qur=^atar^ad=
dōrca uafqa mḡappe². melle: zīš=qa^aiš⁶ haš uqrō^al biscōna.

itqān ḥarba ^aalanna uzīra, nappa bōd¹=mdīnca: uzīra ²⁰
taqqen ^aāle ḥarba; ḥul⁷=marōi limdīnca i^eruhṭun ^aemme. itqān
dōḥkin ^aāle uōm^erin: alle mmārōi limdīnca i^eruhṭun ^aemme,
m^a^aiiji qrō^al biscōna ti b^e^ace berce. aqam ^aašsofra han
binnišō ti battaihun i^eruhṭun ^aem lanna šulṭōna ^aḥarba, irḥip
^aalanna=rahša han=šappō uhanna ^aāsakra u^allih. zalle qrō^al ²⁵
biscōna, aiti ktīša e^ruž uaiti it^er qīs ärrihin uirḥib ^aalanna=
ktīša ^aarōža uṭaⁿ lan=qisō ^aḥafte ulaḥ^eq lanna=^aāsakra. itqān
binnišō ōm^erin: qūmun farr^eḡun ⁸^aḥaṭen liuzīra⁸ ti ōz iḥōrib
^aemme, irḥip ^aaktīša e^ruž uit^en qisō uōz=ⁱehōrib ^aem liuzīra.
zalle qrō^al biscōna luqul ab^ed lelbar, afqel ḥōcma m^euppe ³⁰
umāl-lḥōcma: aitlil ḥšōni uqamišōji uislōḥi. ḥassnil-qamišōje
kaiiisō ulislōḥe uirḥip ^aḥšōne ulaḥ^eq lanna ^aāsakra uinḥec
^ebḥarba lannun ti ōzin⁹ iḥaribul-liuzīra, zḥannun u^aauṭannun.

1 *S ursprünglich eḥmit*; aber für t entweder d oder l.
2 von P im Ms. nachgetragen. 3 *P aitil-liḥṭiba*. 4 mažnūn.
5 so! 6 q^aōš. 7 *S später ḥullun*. 8 *S ohne a*;
später ḥatel; *P hier und später z. T. aḥatiliuzīra*. 9 neben
ōtīn.

itqān ōmar ʿāsakra: hanna kaijis i' b haṭ'n liuzīra. uhū ʿam-
 hōrib, ġarhaṭ ide, afqil maḥramte uzīra uʿaṣeplele ide, uṭōlun
 ʿōqit mḥarba. aqrib iimtun limdīnca, qaṣṣar hū, tōle lʿaktiša
 ʿarōža ulʿaqisōje, šaqlannun, taʿnannun uirḥip ʿaktiša uṭōle
 5 ruḥel ʿāsakra. itqān ōmerin han binnišō: hōš mid tōle qrōʿal
 biscōna jaʿni liha ōzi? ʿauqītāl ḥarba maʿuzīra? tōlun han
 binnišō lʿaʿuzīra, mrūle: taḥlah caqʿl-lbercaḥ hī uqrōʿal
 biscōna, iʿduḥkun ʿālah binnišō, qalʿa hī uhū ʿamette¹ blōta,
 balki binnišō mbaṭlin iʿduḥkun ʿālah. aqam ʿaṣṣofra uzīra,
 10 eʿbir laʿaberce, mella: aqum assub² qrōʿal biscōna uzilliš maʿli,
 ḥaffa itqin binnišō doḥkin ʿāli, ana batt-ḥaṭna eḥt-anna ti
 rumši bālḥōde ʿauqītāl ḥarba maʿli. qaijam qrōʿal biscōna
 idmiḥ, kašf-lilḥōfa bīde, qaijōm ide-ʿaṣṣiba mmaḥramt liuzīra.
 baqra uzīra inne hōd maḥramte. melle uzīra: lakōn hanna
 15 haci ti ʿauqītāl ḥarba bālḥōdah uṭsauqīl-lḥōlah ciqroʿ? mrōle
 berce: ē ja eppai, ana ḥmice bbiscōna, ile ḥōcma, maitēle
 ḥšōna umaitlēle³ slōḥa umaitlēle bātaltež-žūḥa uqōm⁴-mištaʿ
 mmitōna banna biscōna, ubās iḥassel, qōm mḥassēl-lokérišta
 umišuēl-lḥōle iqroʿ. melle⁵: lakōn haši šḥamiḥolu uʿažibliš.
 20 ʿōqit ʿasqe⁶ laʿle uāqaʿne ḡappe uqʿōlun. uḥassel.

21.

uōt aḥad mšaiid urtʿanō, ʿamma maffeq¹ urtaʿna mmōja,
 infiq ʿemme sāmakṭa; ʿainēl-losámakṭa, šciḥnil ḥaṣṣa dah^eba.
 tōle ʿarōba ʿappaite, mrōle ecte: aitic ja ḡabrōna urtʿanō?
 25 mella: aiṭit, ušcaḥiṭ sāmakṭa, hossámakṭa cbōʿen nzappenna
 uilla nmaffilla⁷ ḡappainaḥ? mrōle: ʿaža? mō aib-ōssámakṭa?
 mella: ḥaṣṣa mḥalli bḡah^eba. mrōle: aḥmillil. aḥmillēlun.
 qʿōlun mfarr^eḡin ʿāla. mrōle berce: ja eppai, hossámakṭa
 battaḥ nus^eplēl-lmalka aḥsan mi nzappenna; nḡōb nimzapp-
 30 nilla, eḥma batta cáit-qirši? malka mappēḥ baḥšiš aktar
 mṭīma. mella: mōn=batte iʿšucʿllēle? mrōle: ana. šaq lla⁸
 lmalka, ʿainēl-lossámakṭa malka, šciḥna froḡta, zʿaq libnōje
 uzʿaqel-ecte, mellun: taḥhun iḥmun hossámakṭa, ana lʿahēt
 la iḥmit ḥuōta. tōlun qʿōlun mfarr^eḡin ʿāla, ōmar: mō

1 *S* später ʿamet=.

2 asup.

3 *S* maitellele.

4 qōjem.

5 mella.

6 asqe.

7 [nmaffilla].

8 *P* šaqʿla.

battaḥ nappēl-lobbisnīta bḏūk lōssámakta? melle ebre: hōḏ malzemla ḥamiš em'a qirš. appēla ḥamiš em'a qirš. ṭalla la'alōbu, mella ōbu: eḥma appiš baḥšiš malka ja berci? mrōle: appil ḥamiš em'a qirš. mella: ē=affi 'āliš.

šūul-lossámakta mmisti hobbáḥarta bán=mōja, itqān ūḥul= 5
iōma 'ašsofra qa'illun qurel=báḥarta umfarr'eḡin 'alóssamakta
uminbastin mēna. bōtar ṭlōta iūmi qa'in qur=lobbáḥarta
uqa'ia málakta, nifqat hōssámakta mbáḥarta, mlacit-temma
mōja uṭalla lifōjil málakta ubaḥac-lan=mōja bifōja. áḡaḏbat
málakta, mrōlun: šatron l'e'alō'bbisnīta ti aitac-lossámakta. 10
šattar l'abisnīta, aitunna. ōmar ōbel=bisnīta: malka batte
ḥamiš em'a qirš ti applūl-lberci uaḥaržicun, minna batt naitēle
ḥamiš em'a qirš? zlalla bisnīta la'amalka, mrōla málakta:
uāliš ja bisnīta, aḥkaili sámakta 'aža baḥat bifōi. mrōla:
mo 'āle nḏōb baḥat bifōš? mrōla: la'a, aḥkaili. mrōla: 15
nmaḥakiōš, illa šmánatma aḥmit¹ antim šaijōta 'ašaqre. mrōla:
eḥt antim šaijōta 'ašaqre? mrōla:

ōṭ šaijōta 'amma=mšaiid bobbarrija ušī ulōmar iišcaḥ
mōja. išcaḥ 'm'arta, e'birlēla, išcaḥ 'amma=mnaqta² mōja;
uḥuš-ša'ta mnaqta² qallis. álaqneṭ-ṭōsca erra' mnan=mōja ti 20
'amnaqṭin użama' qallis mōja. aqimāt-ṭōsca iišcennun, ṭōle
šaqre 'alóttōsca, ṭalqil mōja, aqimel bunt'qōita uqauses=šaqra;
'ainis=saq lim'arta jalq mōja ḥette³, išcaḥ ḥūja ḏukil 'amnaqṭin
han=mōja, 'amma=mnaqqaṭ mtemme sāmma; han-ti='amnaqṭin
cum=mōja, sāmma mtemmil ḥūja. šaqra ṭalqannun la iišcennun 25
sīte lanna sāmma. luqul 'ain šaijōta ušceḥne ḥūja, antem
'ašaqre. hobbisnīta 'amma maḥakiōl-lmálakta ḥanni. mrōla:
ana nmaḥakiōš 'aža sámakta baḥat bifōš, illa šmánatma
eḥmit¹ antim hanna šaijōta 'ašaqre. mrōla: la'a, aḥkaili.
mrōla emḥar nmaḥakiōš. zlalla bisnīta 'appaitun, mella ōbu: 30
mó lemalka ja berci, batte ḥamiš em'a qirš? mrōle: la-ja=
eppai, la cizo'.

qōmat 'ašsofra, šatraṭ málakta lé'ala, mrōla: battiš šaḥkil
sámakta 'aža baḥat bifōi. mrōla: nmaḥakiōš, illa šmánatma
āḥmit⁴ antim ḥattōta. mrōla málakta: uāliš, eḥt antem= 35
hattōta? mrōla bisnīta:

1 *P eḥmit.* 2 *mnaqṭin.* 3 *P ḥet.* 4 *S auch aḥtmit.*

uōt hattōta 'amma=mišc^egil b'tikōnca, ōmar: mō' batt-
naftar? auq=nizbun ūazta nnuhsenna unišlenna hōha ptikōnca
unaftar. zalle hattōta, izban ūazta uōle 'attikōnce, naḥsa
lūazta, faḥat ar'a, infiq aḥad la^ele, melle: taḥ-lōha 'aina.
5 'aini hattōta dūkil faḥat hōd=ar'a unifqat hozzalamta, ōt
paita imil dah^ebō. hōd=zalamta mel=lanna hattōta: aiṭa
houazta uōh išqul dah^ebō mnōha qatel mi cbō. la šōb
hattōta. ṭalla hōzzalamta, qatlac=lanna=hattōta uaspacil ūazta
u'illat 'alanna paita ti uppe dah^ebō uṭapqat hōd=ar'a, u'ain
10 hanna hattōta, lōšcaḥ la ūazta ula dah^ebō ula zalamta. antim
hanna hattōta 'aža lapplēle ūazta uait dah^ebō qatil mid bō.
uhaš=ja=málakta, nmaḥakjōš, šmánatma. hobbisniṭa aḥkal-
lmálakta ḥanni. mrōla: la'a, battiš šaḥkil 'aža sámakta baḥat
bifōi. mrōla: emḥar nmaḥakjōš.

15 qōmat 'ašsofra ušatrat ruḥal=bisniṭa, mrōla: mōš ja má-
lakta? mrōla: malli sámakta 'aža baḥat bifōi. mrōla: nimrōš,
illa šmanatma aḥmit antim 'ali m'adnōna. mrōla: eḥt antim
'ali m'adnōna? mrōla:

uōt aḥad m'addin, isliq 'ammaḍenca 'amma m^eaddin, ṭōle
20 ṭaira, árahpe ḥašše¹ uzalle bē, aspe 'addōkta uppa ḥamiš bis-
niṭan; itqān han=bisⁱniōṭa muāž^eballe umaitjalle qamišōi²
kaijisin ušūle aqartūṭa. aqam batte izelle, amrūle: leha
cōz? mellān: il 'ajōla uil 'bnō, batti=nzin=nišc^egil naṭ^aamel-
fajōli unat^aamel-libnōi. mrūle: anaḥ uḥul jōma nimšatrillun
25 ḥamiš em'a qirš. itqān uḥul jōma han=bisiniōṭa šidanjōṭa
mšatralle libnōie³ ḥamiš ém'a=qirš. q^aōle tmónja=jūm umāllen:
batti nzilli naḥmel-libnōii ūuntīli. mrūle: zellaḥ, illa la cfucel-
lalūla ciq^eḥ ālbōṭar alūla. mellen: la'a. ṭōle hanna ḡabrōna
'appaite, ṭalla ecte, mrōle: minallaḥ han=miš^eriōṭa ja ḡabrōna
30 ti šatricnen? mella: ōt ḥamiš bisniṭan, uḥul=jōma mappalli
unimšattarlḥun. mella: batt=niḍmuḥ^el qallis. aitlalle mar-
faḡta uḍmeḥle. mella: iqdum mn'alūla⁴ áraqši. ḍmeḥle hanna
ḡabrōna, larⁱqšace ecte iqdum mn'alūla. arqiš mniḍmōha bōtar
alūla, isliq 'ammaḍinca, itqān m'addin, la ṭōle barnaš šaḡle.
35 antim 'aža ḍmeḥle. uhaši ja málakta šmánatma. hobbisniṭa

1 'ahašše.

2 P qamišō.

3 mšatral-libnōie.

4 mnalūla.

aḥ^eklal-lmálakta hanna laqša. mrōla: la'a, aḥkail 'aža sá-
makta baḥaṭ bifōi. mrōla: 'ašsofra nmaḥakjōš.

qōmaṭ 'ašsofra, šatraṭ aiṭacel bisnīṭa, mrōla: uališ ja
bisnīṭa, aḥkail 'aža sámakta baḥaṭ bifōi. mrōla: šmánatma.
mrōla: ci nmánatma. mrōla: hannōb¹ malka? mrōla: ōbi.⁵
mrōla: mallu iṭēle lōḥa. tōle malka, mrōle: q^a'āḥ elhil.
mrōla: aiṭai 'aptōtiš². aiṭacel 'aptōta. mrōla: šluḥlen m'ar-
raišaihen. šalḥaṭ ṭarci auḡal=met u'auḡitat šalḥaṭ ṭarc ḥrōn,
ismir aḥḍa. mrōla: ḥaffa, id^e'it 'aža sámakta baḥaṭ bifōi.
mella malka: la, illa cišluḥ ḥriṭa. mrōle: la-ḥaffa, allaḥ bā? ¹⁰
mella: la'a, ḥriṭa cišluḥ. šalḥaṭ ḥriṭa, nifqaṭ 'apta³, mrōla:
'aiṭatel-ḥán sámakta baḥaṭ bifōš; šḥaijīna mmalka. šaq^e'ija
'apta bēl⁴ 'aptōta ušḥassiḡōlu kasmil='aptōta ušḥaijīna malka⁵,
baḥaṭ sámakta bifōš. nimrōš: šmánatma; šimrōl: la'a, illa
šahkīli. aqam malka, naḥsil=ecte unahs lanna='apta ti infeq ¹⁵
bēl⁴ 'aptōta uaitnīl qašiša ušalli 'alōbbisnīta uaitnit=tidōja
uaq^e'annun ḡappe uq^a'ōlun hinnun utidōi lobbisnīta. uḥislat
ḥōkīta.

22.

uōṭ aḥaḍ ḡabrōna, tōle la'alecte, mella: ja šunīṭa, mō ²⁰
battaḥ naiṭ=ḥōla imōḍ? mrōle: mō' mi cbō^e aiṭa. mella:
imōḍ batt=naiṭ uazṭa. mrōle: e, aiṭa. aiṭ=uzṭa uzalle išc^eḡil.
šuaḥ lōuuzṭa hoššunīṭa, tōle aḥaḍ lé'ala, mella: mō tšauḡiṭin⁶
ḥōla? mrōle: aiṭēḥ ḡabrōna uazṭa. mella: baššilcunna?
mrōle: 'am nimbašlōla. q^a'ōle, luqi šcauḡiat⁷ mella: aḥmillil ²⁵
houuzṭa. aḥmillalle. mella: battiš šappli. mrōle: dō^b
nmapplōḥ, mō batti-nmal-lḡabrōna? mella: kaifiš, ci šmap-
plōli ci nṭil la^eliš. mrōle: la ctēḥ. malla: nīqu=nzill. aqam
batte izälle, mrōle: išqul felka ḡinmaffin⁸ felka. mella: la'a,
illa šmaplōl ḥulla. mrōle: nmapplōḥ ḥulla uṭēle bē'ali, mō ³⁰
battaḥ 'nmalle? mella: mallu: la naḥsīcna kaijīs, ṭoraṭ. šaq^e
louuzṭa uzalle. tōle bē'ala 'arōba, mella: šuṭiṭil uazṭa ja
šunīṭa? mrōle: mō' išḡiṭ=menna? šuicil mōja 'annūra ubatt=
našigenna, auḡal mit⁹ ḡaṭṭica mmōja ṭoraṭ uizlalla. mella:

1 S hannōm^s. 2 P immer 'abdōtiš usw. 3 P 'abda.
4 bbaintil. 5 [mmalka]. 6 [šcauḡiṭin]. 7 P šcauḡiat.
8 ḡinmaffin. 9 mid oder mil.



- eht=hetta tōira uizlōla? mrōle: ci cinhīsla kaiiis. mella: minžad? mrōle ē. mella: la ja mħaškalca, imōd ʿnmait āħda ġaira qinaħesla¹ kaiiis. zalle ait=uazta ġaira, naħsa uqat^alēla raiša bālħōde utōle applēla lecte, mella: šqū ja šunīta, nahsica uqat^aicer-raiša bālħōde hetta la cītar eht=hōta ti tōrat rumši; uzalle ʿaššugla. išuāt mōja ʿannūra uašigac-lōuuzta ušqalla ruzja ubesra uahšaca ubašlāc ʿannūra². tōle hanna ġabrōna ti asp=lōta uazta ti šunna auqal iōma, mella: mōʿ tšauuīin billēlija? mrōle: mō nšauuīin? dīklinnaħ ʿāle, amer-
 10 nahle: uazta ti aiṭnaħla rumš tōrat; šatteq miskina, aiṭeħ uazta imōd uqat^aar-raiša bālħōde uhi bālħōda umilli: qat^aicer-raiša ja šunīta hetta la cītar. mella: niħ eht=aiba. mrōle: qaijam la šcauuiat³. mella: mṭaula⁴ hetta ciš⁵cui? mrōle: batta šaʿta hrīta. q^aōle, mella: hmāi attar, balki šcauiat. aħcaca,
 15 šħaca šauuija; mella: batti=nšuqlenna. mrōle: eht=battaħ tšuqlenna? rumš⁵ šaqlīc-lōta uimōd battaħ tšuqlēl-lōd? mella: dōʿb¹ šmapplōli, nṭil ūħul=iōma la^eliš; udōʿb ci šmapplōli, lōfaš ʿnṭil la^eliš. mrōle: ē=mōʿ battaħ ʿnmal-lġabrōna? mella: dīkilliš ʿāle med=dūkkalīta. mrōle: rumš dīklit ʿāle, amrille:
 20 tōrat; imōd mō batti=ndikkil ʿāle? mella: mallu: lōitīc. mrōle: ti milli: aiṭica uqat^aicār-raiša bālħōde ħitta la cītar? mella: isc^efil, aiṭai ṭarc ippōba, nišqel-lōuuzta bēn uisc^efil minniš ʿlbéʿališ. aiṭalle ṭarc ippōba, šūil⁶-lōuuzta ṭarc=ippōba uṭaʿnannen uzalle ʿappaite.
 25 tōle bā^ela mšugla, mella: eht ja šunīta? mrōle: mōʿ? mella: šūišel uazta? mrōle: uazṭil mōʿ? mella: uazta ti aiṭica. mrōle: hōte⁷ rumš aiṭicna uṭōrat? mella: imōd ja šunīta lōitit āħda uamriliš: ʿainai nahsica uqat^aicār-raiša bālħōde? mrōle: ja ġabrōna, uhaci ʿacmiš¹cġil dīmħic? mella:
 30 dīmħit qallis. mrōle: ja ġabrōna, hanna ḫammi bħelmaħ ʿinne dōʿb⁸ aiṭic imōd; luqqd=dīmħic ḫammi bħelmaħ inne aiṭic. mella: minžad ja šunīta? mrōle=ē. mella: lakōn aiṭaiħ ṭarc ippōba ušaqf lēģbeca naħšmennen. aiṭalle ṭarc=ippōba ušaqf lēģbeca, aħašmennen.

1 qinnaħesla. 2 bašlaccānūra. 3 P šcauiat, S štauuiat.
 4 S mṭaula. 5 rumši. 6 P šūl. 7 wahrscheinlich verhört
 für hōta oder vielmehr für hōt-ti. 8 [das eine zu streichen].

aqam 'ašsofra, mella: imōdi ia šunīta batt=naiṭi tarc= uazzan. mrōle: aiṭa. zalle aiṭ tarc=uazzan unahsannen. mella¹: šqūl han=tarc, battiš šišulih 'arōba. šuacin lan uaz- zōta, tōle ġabrōna, mella: mō tšauūiṭin billēlija? mrōle: mō nšauūiṭin? mella: lakōn, cu 'acmišūin aḥšmūta? mrōle: 5 'ánmišūin. mella: mō 'acmišūin billēlija? mrōle: aiṭ=tarc uazzan. mella: iš'cuṭi? mrōle: lōšcuṭi. q^aōle, mella: ḥmái 'ainailen. mrōle: allah bēn? mella: batti nšuqlennen. mrōle: rumš šaqlíc aḥḍa urumšir-rum'š šaqlíc aḥḍa uimōd cōṭ²= tšuqlen-lannen? mella: nqō'b applišli, uḥul iōma nṭil la^eliš; 10 udō'b lapplišli, paiṭiš lōfaš n^eōbarlēle. mrōle: lakōn? išqul aḥḍa uaffōl-ġabrūn aḥḍa. mella: aḥḍa mō' batta=c^eaiji? mkaušin 'āli bnōji, cu maffill niḥul met. mrōle: lakōn tqelle tlōta iḡm maiti umárnaḥāt-timin, uictēḥ tšaqqellen uhū cu daieqlen? mella: iscfil. mrōle: mō' battaḥ nmalle? mella: 15 dikkilliš 'āle med=dūkkalīta. aqam lanna ḥalqīna, asp lan=tarc muazzōta uzalle.

tōle bā'ela, mella: šuīšil uazzōta ia šunīta? mrōle: šuicen ia ġabrōna. mella: infeq kaiiisan? mrōle: kaiiisan. mella: ē=šūaih=naḥšim. mrōle: ia ġabrōna, qō'ḍia idā' innah 20 caijiṭ uazzōta, šatter ḥebra ca'azmenne. mella: ē=nīqu nzin=n^eazmenne. zalle 'azmil qō'ḍia, aiṭnil qō'ḍia uṭōle. mrōle: ia ġabrōna, šqōl hozzuptōita uzellaḥ aiṭa ḥalba; nmarn^ehil-uazzōta 'assóferta billa ḥalba? mella: nīqu nzin=naiṭ. zalle ġabrōna iaiṭ ḥalba. ṭalla la'aqō'ḍia ddūkil=iq^ai, mrōle: ia qō'ḍiiaḥ, ana 25 batti nmallaḥ kélemṭa uinbahīca mennah. mella: mō' battiš šmalli? mrōle: ġabrūni maḥkemle uaz'a, aušefule be'ōil qō'ḍiia, aiṭtlaḥ ḥetta išuqlen-lbē'ōḥ iišqennen 'tuō; ana ci nnaffīqa mé'alah, ti minqat'an bē'ōie mōjiṭ. mella: lakōn bē'ališ 'azimli 'aijatel=ḥanni? mrōle: ē, aqom išmuṭ iqdum 30 itēle. aqam qō'ḍiia uinfeq marḥeṭ, 'ncqēl-lbē'ala pṭar'a — 'am marḥeṭ hanna qō'ḍiia —, taqlēle zuptōiṭal ḥalba, ṭaqlēle. e^ebir le'alecte, mella: mō' lqō'ḍiia ōz=marḥeṭ ia šunīta? mrōle: ia ġabrōna, fannicil uazzōta pšahnō, šḥannen kaiiisan, naḡ- pannen uzalle marḥeṭ. aqam hanna ġabrōna marḥeṭ ruḥāl= 35 qō'ḍiia uzō'āq 'āle: taḥlaḥ ia qō'ḍiiaḥ, lil=aḥḍa ulēḥ aḥḍa.

1 *P umella.* 2 [cōz].

5*

maħrefle qō'diia: ndō'b tōqqa 'ainah ci nmappēh ula āħda.
 ġabrōna ōmar ma'auazzōta, lēle āħda uulqō'diia āħda; qō'diia
 mħammen ndōb 'ammamelle ma'abā'ōje. maħrefle qō'diia:
 ndōb tōqa¹ 'ainah ci nmappēh ula āħda. zalle qō'diia marheť
 5 la'alecte uġabrōna drikle. qō'diia mrōle ecte: ia ġabrōna,
 mōh=¹tšammet mnō'zzalamta? 'azmah 'alahšmūta utšammet
 menne? mella: ci šiadī'a ia šunīta 'aijatil mō' 'azimli. mrōle:
 'aijatil=mō'? mella: batte be'ōii. mrōle: alle bēn? mella:
 maħkemle uāža², aušefūle be'ōil qō'diia. mrōle: mōn māllah
 10 ia ġabrōna? mella: amrōl ecte miskınca. mrōle: kaiiis la
 q^ecīclah ula āħšmic ia ġabrōna. tōle hōte ġabrōna mōril=
 uazzōta la'alecte. mrōle: lappēh met³ ia ġabrōna? mella:
 lappīli. mrōle: mkeťer, međ infeq tōban han=uazzōta lappēh
 met. mella: mō' battah=nišu ia šunīta? cūh=^enšiba bēn,
 15 aiťaih țarc ippōban⁴ uaiťaih qallis máraqtıl uazzōta, uaiťaih
 naħšim. aiťalle țarc ippōba ufar^edlalle pšahna uťalqalle 'alai-
 hin qallis máraqta uq^aōle aħlannen. uħassil.

23.

uōt aħađ cu ġappaihun qamħa, mrōle ecte: ia ġabrōna,
 20 aqom zellaħ 'ajabrud țhollaħ. ila ebra iħme ħanne. mella:
 aqum ia em liħanne, 'arpil heťťō u'appann⁵ e^be^tla. qōmat em
 liħanne, aiťat 'ōrpōla u'araplat heťťō u'appacen b^ee^tla umrōle:
 qō' ia ob=liħanne, zällaħ țhollaħ. zalle ōb liħanne 'abbōikta,
 ai'etnil ħmōrca utōle ħamlil heťťō ħašš=^eleħmōrca⁷ uzalle 'aija-
 25 brud iťthun, imťi rriħia, mällun: țoħollūl han=heťťō. mrōle:
 cu mašēhlah eťhōna imōdi. mellun: lakōn emmat? mrōle:
 bōťar emħar. mellun: nmašpar e^bbōťar emħar. q^aōle i'ťr=
 iūm, țahnulla, 'appnil qamħa b^ee^tla uħamle 'aħašš⁸=leħmōrca
 u'alleħ 'alanna=tarba. tōle imťi lġapped-daira, cu ħaila ħmōrca
 30 ța'nōl=ľetla unōħca mġapped-daira lōħa. ōmar: auq=nissaq
 'arraišiš-šenna unafđenne lanna qamħa uinmelle: zellaħ ia
 hanna qamħa aħuōra lem liħanne. isliq 'aššenna, luqul imťi

1 tōqqa. 2 uāža. 3 P mette. 4 P ippōba.
 5 so S *ursprünglich*; später ebenso wie P *appdn*. 6 hier und
 weiter 'aħašš=. 7 S hier und weiter meist *leħmorca*. 8 P
 und teilweise S *ħašš*.

l̥tarfiš-šenna leʿel mniblōta, fakkil quṭōrel ʿetla uáfaḏen lanna¹
 qamḥa mraišiš-šenna, melle: zēḥ ja hanna qamḥa ʿaḥḥōr lem
 liḥanne; uḥamlil ʿetla ifni ḥaṣṣ-leḥmōrca umel-leḥmōrca: zīš
 ja ḥmōrca haši ʿattarbil manḥa uana ʿattarbil máʿraba; dōb
 šzahjōli, šimrōl-lem liḥanne cqalliš beʿō ušihlōlen, ci šmaṭ-⁵
 ʿamōli; udōb ana nzahiš, nmel-lem liḥanne cqallil beʿō nḥellen,
 cu nmaṭemliš. taššar leḥmōrca, ṭalla ʿattarbil manḥa uṭōle
 hu ʿattarbil máʿraba; tōle marheṭ, imṭi ʿappaite, izʿaq ʿalecte:
 em liḥanne. mrōle: mōḥ? mella: ṭalla ḥmōrca? mrōle: laʿa.
 mella: aṭtai nūra uqallail beʿō nuḥlennen, nizḥil-leḥmōrca.¹⁰
 mrōle: hannuk qamḥa? mella: hōte afaḏlilliš mraišiš-šenna
 uamrille: zellaḥ ʿaḥḥōr lem liḥanne. mrōle: cūt met-biḥḥōra.
 mella: lʿahét lōmṭi? ana zḥicel qamḥa uzḥic leḥmōrca, šḡaiiil
 beʿō. šḡalle beʿō, aqrīṭ lāḥmobeʿō uḥassil mnaqarṭūṭa. mella:
 ḥmiš ja em liḥanne? nšōṭar, zḥic leḥmōrca uzḥicel qamḥa¹⁵
 uṭill aḥlicil beʿō. ṭiqnat-tunja ʿarōba ulá ṭalla-ḥmōrca, uṭiqnat
 tunja ʿašsofra ulá ṭalla-ḥmōrca. mrōle: la ṭalla ḥmōrca ja
 ōb liḥanne. mella: ḥmōrca ḡaiiḏa ʿaža ana zḥica uahlicel
 beʿō, niḡu nzilli nšaliḥenna. zalle ʿammanḥa iʿšaliḥenna, imṭi
 lḡappil-ḡannil béríkṭa, iḥim ʿaqōna, melle: ja ōber-rōmḥarrīḥa,²⁰
 ḥmic leḥmōrcaḥ mēt? ḥmōrca ḥmunna dibō fazrunna, ʿaqōna
 ṭaʿnil maʿōṭa² utaijer⁸ bišmō; meḥammen hū ndōb ʿaqōna ile
 rōmḥa, alleḥ erruḥel ḡannil béríkṭa, iḥmi itēr dībi ʿammaḥlil-
 leḥmōrca. itqān rōqeḏ umʿanni: ḥmōrcaḥ aṭat ʿila uīlca.
 aqreb laʿela, išmaṭ dibō, imet laḥmōrca⁴, šceḥna fezirilla dibō.²⁵
 tōle lʿalecte, mrōle: hannuk ḥmōrca ja ōb liḥanne? mella:
 ḡaiḏaṭ ufazrunna dibō uahḥlunna. mrōle: uqamḥa? mella:
 lōmṭ liḥḥōra? mrōle: lōmṭi. mella: ana afḏice mraišiš-šenna
 uamrille itēle liḥḥōra. qamḥa áfaḏne mraišiš-šenna, aspe
 huḡō, nuḥmōrca aḥlunna dibō, uhu tōle marheṭ aḥlil beʿō.³⁰
 uḥislat.

24.

uōṭ aḥad bazergōna ile ṭlōṭa bsūn ubisniṭa, itqān ḡabrōna
 ṭḡiḥōra, mellun: ja bnōji, nimuṣṣēlhun ʿaḥōṭhun la cʿbahat-
 lunna ulá cʿquṭlunna uruḥmun baḏinḥun baḏa. iḥsel ʿumre³⁵

1 *P und ursprünglich auch S afaḏnillanna.* — afḏnil-anna.
 2 maʿōṭa; *S maʿauta.* 3 uṭair. 4 [lāḥmōrca].

hanna ġabrōna, q^aōlun han=bisinō hinnun uḥōtun, uḥul iōma
 zllilun ʿaššugla, mišūōlun hobbisnīta ḥōla umḥaitōlun umrah-
 ḥōlun¹, uqaḥia hi uhinnun. tiqnaṭ hobbisnīta uḥul iōma ʿarōba
 mišūōl-lḥunōia aḥašmūta umaḍamḥōlun umḥassia kasmil ġa-
 5 brōna uzlōla ʿaqqahue, mištaḥia hihūgab^ernō ušauuḥiōl-lḥōla
 ġabrōna. nōḥca ʿammisti qahue hi uhozzalamta, mšar^etōle:
 dōbⁱ dzahīli², quṭer-raiši, udōbⁱ nzahēḥ, nqaṭar-raišaḥ. zōḥia
 hī, qaṭ^eōr-raišit-ti mištaḥia hī uhū. smirrat ʿasra-iūm miš-
 taḥia. lēlia minaihun ōmar ḥōna: batti nzilli ana niḥmi hōd
 10 liha ʿamma=zlōla. zalle ḥōna ruḥla, lōfnah ceḥmenne, zalle
 šciḥna ʿam mištaḥia bōqqahue. inḥec ḥōna, išta^e hūhī, zhace,
 qaṭacer-raiše — hi cu baqqirōle dōb ḥōna — uṭalla ʿappaita,
 ša^elacel ḥunōia, mrōlun: hannūḳ ōb ḥūni? amrūla: ci nīa-
 dīin liha zalle. ʿauḡitaṭ tiqnat-tunja ʿarōba, zlalla ʿaqqahue,
 15 laḥqa ḥōna ḥrēna, nḥacla mmištaḥinja, zhace, qaṭacer-raiše,
 la hi iadīfa dōb ḥunōia ula hinnun amrilla. tiōla ʿarōba,
 cūbin ḥunōia, cūṭ illa aḥaḍ; qōmaṭ zlalla ʿaqahue, laḥqa
 hanna=ḥōna z^eūra, q^aōle baⁱd³, la qarrib lʿamištaḥinja.
 aqam aḥaḍ išta^e hūhi, zhace, qaṭacer-raiše. ōmar ḥōna:
 20 lakōn ḥōti hi qṭilōl-lḥunōi, lʿahēt qaṭlōl lili⁴; ʿmpalla lōfaš
 ʿnṭil ʿappaita. zalle hanna bsōna ʿaššugla, lá tōle=appaita
 ʿarōba, naṭrat naṭrat, la tōle barnaš. qōmaṭ ḥassacil kasmil-
 ġabrōna uzlalla ʿaqahue, nḥecla aḥaḍ mmištaḥinja, ziḥna.
 batte iquṭ^eār-raiša. mrōle: iṣmuc, ana bisnīta. mella: bisnīta
 25 ʿaža ʿašmišua ḥanni? mrōle: ti zahīli iib hanna nšibi. mrōle:
 eḥt iṣšibiš? mrōlun: batti=nḥuṭbenne. mella: hannūḳ paiṭiš?
 mrōle: šattar iṣm zalmōta ntullennun ʿappaiṭ. šattar zalmōta
 ʿemma, tallacun, zalle ʿašsofra léala, mella: haši ti ušiba rumši
 bqahue? mrōle ē. mella: nšatterliš qašiša. mrōle: ana nsarqōi.
 30 mella: lakōn naiṭel-leḥṭiba. mrōle ē. mella: mo išmiš?
 mrōle: išim fōṭ^eme. aiṭul-lāḥṭiba, šallēlun aḥṭiba, ušaq^el lob-
 bisnīta hanna ġabrōna. šaqla ʿappaiṭun, nappa: la barnaš
 iḥḥul mpaite, flanō šáu mašcūta, zlalḥun uḥlun mgappe. šūēl-
 lbinnišō aḥašmūta użōuiz lobbisnīta.
 35 biṭnaṭ uaiṭaṭ ʿbsōna, irib hanna=bsōna, iṭqān dōb ḥōm
 iḥsōna qaṭelle — šammunne ʿali zzaibaq⁵ —, ḥōm bisnīta

1 *P uraḥiōlun.* 2 *S tšahīli, cšahīli.* 3 *S auch bbāid.*
 4 qaṭlōlili. 5 [zaibaq].

ğarahla. tiillun la'alemme ula'alōbu: 'ali zzaibaq qatlıl birci. hōttin¹ 'āle tidōje, cu 'abōle, m'ōqit hōm ğabrōna qatille. zllillun miscakjın 'āle ğabbiš-šultōna. maffeq ğajalō iqumtunne, cu mǎqatrin 'āle. itqān tō'en slōħa uťō'en saifō umintar biblēja ubimōma. hōm hōžta kaiiisa sebla, ušōtar itqān. zllillun 5 l'aššultōna miscakjın 'āle, cu maqbel šultōna šაკаута² 'āle, mellun šultōna: hanna bsōna šōtar, cu minqam 'āle tá'uta. itqān mintar biblēja, hōm=uaħša qatelle, hōm ğaramōi qatellun. infeq ğebre bōdⁱ mđınca, 'ali zzaibaq. 'amma mišta^c hū'huáħad, ğarħe, affiqlēle edma; uitqān marhet, uzalamta 10 mǎraħta ruhle. imt 'ašūq=liđrō'a ti uppe tikkanō uqmōša, itqān marhet, itqān mišūin bšūqa: mō taqqen, mō taqqen? mellun aħad: la ğiku taqqen taqafōn linzōma, la ği'b uzira batte ğiqmuť 'nzōma. aqam ti aibin banna šūqa, itqān ğernōi mǎraħtin. zallun imti lbauqāb^{et} alla, ğmannun aħad, mellun: 15 mōlhun ğa zalmōta 'amma=cmǎraħtin? mrūle: batte ğiqumtun nzōma. mellun: la cūz^eun, cūt=la=nzōma ulá oť met. mrūle: lakōn mō' lan=ťarc=zalman 'amma mǎraħtan? mellun: 'ali zzaibaq ğreħ aħad uľħiqille ğiqumtunne. lōqtar 'āle, 'am mǎraħtin. 'ōqit marōiš-šūqa umarōit-tikkanō. 20

tōle 'ali zzaibaq la'alemme. mrōle: hannūk ucōb? mella: 'amma nmišta^c, ğarħit aħad uđarki ğiqumtinni, ismir đriklı ššūq=liđrō'a, mħammın marōit-tikkanō đōb oť nzōma, itqān ğet hinnun mǎraħtin ruħlainaħ. mrōle: uallah ğa ibri, ci cťōqen c'ōqil ucťōqen ckaiiis la ğimħennaħ met=aħad mette 25 ğuōiťa ğiğurħennaħ uciğa^c? mella: mōn=^emkarri ğimħinn³? mrōle: ē=áħakmať ša'iš=šēđa. mella: cu barnaš⁴ maqtar 'āl.

tiqnat-tunja 'arōba, ğassil-islōħe⁵ uzalle intar bōdⁱ=mđınca, ismir taijer l'ħitta lōsqil ula nuhra. 'aini bđōkta, išcaħ qašra uppe nuhra, isleq lanna qašra, išcaħ aħđa 'amma=mħaiťa, 30 mella: mō 'ašemħaiťa? mrōle: quťtōna. mella: qu ğarbu niħ. mrōle ē, aqimace ğán. mella: ğasnu. mrōle: ló'b nim-ħašjōle mō' tıl=menne? cmaitlili? qōmať ğassace, mella: lmō'n=anna? mrōle: 'lbercil=šultōna. mella: emat ğōsel? mrōle: 'ašsofra. qōmať 'ašsofra, ğaslac-lanna quťtōna mniħiūťa, arn- 35

1 *S und z. T. P hōtin.* 2 *šაკаута.* 3 *S emkarri mħin.*
4 *später bars.* 5 oder ğasnıl-išlōħe.

hace mmahramta uzlalla auplace lberciš-šultōna. tiqnat-tunia
 'arōba, ḥassil=islōhe¹ 'ali zzaibaq uintar bō'mm^edīnca. ismir
 taijer ḥetta dmeḥlun ḥull-an=binnišō. isliq 'aqašrel berciš-
 šultōna, cabris=santūqa uai^etnil quftōna uṭōle l'ahaijōca² ti
 5 ḥaitace. mella: šqūl hanna=quftōna ti amriš: emaitlil?; ait-
 lilliš; mō išmiš? mrōle: išⁱm 'aiše. qōmatḥ berciš³šultōna
 'aššofra, bōḥja uḡaḍbōni⁴. mrūla: mōš? mrōlun: mōli? ḥokem
 leppai bi'uzūta⁵ uḡitiullun ḥaramōi i^ecuberlūl santūqi uinūḡpus-
 sō^ernōji. tōlun han=binnišō, šḥunnil santūqa icbir uōṭ saifa
 10 quris=santūqa. qrunne, iḥtib hanna saifa bešmil 'ali zzaibaq.
 luḡc=cabris=santūqa, nišnis=saiḥe quris=santūqa. ōmar šultōna:
 ana tūillun binnišō miscakjiin a'ali⁶ zzaibaq uinmellun: hanna
 šōtar, cu minqam 'āle šákauṭa; uhū iṭēle lqašril=birci i^enuḡe-
 plēla santūqa. ialla battaiḥun cqumṭunne. iṭḡān maffiq
 15 ḥajalō iqumṭunne, lōmar iāqatrun i^equmṭunne. ismir tḷōṭa
 iūm uhinnun taijirin, han=ḥajalō, lōqtar 'āle. mrōlun 'aiše
 ḥajjōṭca⁷ ti aitlēla quftōna: mō' emappilli ana, nqumṭlēlḥun?
 mrōla berciš-šultōna: nmappōš ō'lif=qirš ušqumṭinnu. mrōla:
 aitannun lōḥa. applalla ō'lif=qirš. tōle 'ali zzaibaq lé'ala,
 20 mella: áca'bit imōd. mrōle: 'aža? mella: šultōna affeḡ ḥajalō
 iqumṭunni, ulōqtar 'āli. mrōle: dmuhlah qallis icneḥ. tōle
 batte iḡdmuhle, mrōle: išluḥ slōḥah uḡdmuhlah, uana nim-
 sakrōṭ=ṭar'a ucu barnaš ḥamēḥ. šalḥ=lislōḥe uḡdmehle, aḡriq.
 ṭalla aqimac-lislōḥa uṭamrace uḡzlalla l'aberciš-šultōna, mrōla:
 25 'ali=zzaibaq iḡmih ppaiti; šattar em'a ḥajōl 'appaiti iḡqum-
 ṭunne. zlalla berciš-šultōna le'alōbu, mrōle: ja eppai, 'ali=
 zzaibaq ōbi ḡabbil='aiše ḥajjōṭca, ṭalla mrōli nšattar em'a
 ḥajōl iḡqumṭunne. šattar šultōna em'a ḥajōl, qamṭunne. mella:
 išuḡiš mal'ūba ja 'aiše ḥajjōṭca; cu mšā^ela.
 30 aspunnil 'ali zzaibaq la'aššultōna. šattar šultōna, ait^en⁸
 liuzira uaitnil=qō'dia uaitnil mufⁱtjōna, mel-liuzira: ja uzira,
 'ali=zzaibaq cabris=santūqel birci unāḡeplēla ss^ernōja⁹, uṭjillun
 han=binnišō miscakjiin 'āle, uana ci nmōqim tá'uta 'āle; ḥōš
 mō malzemle? melle uzira: malzemle ḥurrōḥa, cišḡenne bnūra

1 *S* auch *ḥassin lislōhe*. 2 *l'ahajjōṭca* oder häufiger *hajjōṭca*.
 3 *Š berc*. 4 *P* auch *ḡaḍbōn*. 5 *beužūta*.
 6 *á'ali*. 7 *P* hier und unten *hajjōca*, *S* unten *hajjōṭca*. 8 *P*
aitnil. 9 [*šō'rnōja*].

uicharhenne. mel-lqōđia: hac ja qōđia, mo malzemil 'ali=
zzaibaq nišu bē? melle: malzemle cquťar-raiše, haci ci
emaqbil šakauća 'ale uhu tōle cabris=santūqel bērcah. melle:
uhaci ja muťtiōna, minžád mō malzemil 'ali=zzaibaq nišu
bē? melle: malzemil 'ali zzaibaq tšunqenne. mellun: auq= 5
'nzurpenne bzerpa unaffenne ja'addeble qallis bzerpa umarka
nmafille unqaťer-raiše. aspunne, zarpunne.

ismir mette zamōna izrib. mel-lhappōsa: šqullaḥ hanna
dah^eba uzellaḥ laḥattōta¹, aitōli qattūmil ḥatīta. zalle ḥap-
pōsa aitēle qattūmil ḥatīta, melle: allah banna qattūma ja 10
'ali zzaibaq? melle: niq^ai bzerpa nmišta^c bē nmitsalli. tiqnať
ťttunja biblēja, itqān nōqib banna ḥotliz=zerpa, iftaḥ ḥauća,
infeq furna ruḥ^el-anna zerpa. tōle 'ašsofra hanna ḥappōza,
šciḥ¹2-lōḥauća³ ftiḥa mzerpa lfurna, uiq^a 'ali zzaibaq bóḥḥauća.
melle ḥappōza: 'aža ḥanni tšauḡi? hōš šulťōna zelle barnaš 15
melle⁴, mšattar ruḥli, qaťar=raiši. melle 'ali=zzaibaq: la cizo^c,
'arōba q^aōḥ laḥerca, affa ađirōḥ ižlullun, uhaci q^aōḥ, nba^cēḥ
kélemća; aita qallis dlūqa ušūna 'alōd=ḥauća la ieḥmunna
ađirōḥ. aiti dlūqa usaḥril ḥauća uq^aōle hanna ḥappōza ofi.

tiqnat-tunja 'arōba, šarfil ađirōie hanna ḥappōza uq^aōle 20
hū l'ḥitta dmeḥlun han-ti=aibin bzerpa. infeq 'ali zzaibaq
l'ahappōza mnōd ḥauća, melle: ja ḥappōza, gappaḥ qamḥa?
melle: gappi. melle: šqollaḥ han-it^er dahab ulušli etlať liť^er
qamḥa, ušqollaḥ hanna dah^eba uzellaḥ laḥattōta ušqollaḥ
han-it^er qerši uaitōl arpa^c liť^er faḥma. zalle ḥappōza laḥattōta, 25
aitēle tappūsel ḥatīta uaitēle arpa^c liť^er faḥma utōle la^cle.
melle: lušulil hanna qamḥa lḥitta iťqan hanna ḥmīra iauqef
'atťūle. lašilele hanna qamḥa, uišlah 'ali zzaibaq bzeltē,
melle: šua hanna ḥmīra 'aḥašši u'adūōti. šulēle⁵ hanna=ḥmīra,
ťainil ḥul=žaste⁶ banna ḥmīra. melle: lazzēq hanna faḥmātar. 30
lazziqlēle faḥma el'āl mneḥmīra. melle: a'ća žurztīl⁷=qinnib
u'alleg hanna faḥma ti bḥašši. tōle ḥappōza, ait=žurztīl
qinnib u'alqa bnūra, u'alliqlēle hanna faḥma ti bḥašše umelle:
applil muť'chāl furna, uzellaḥ 'appaitaḥ. qam'ť lanna⁸ tappūsil

1 hier und weiter laḥattōta. 2 P šciḥen. 3 loḥḥauća.
4 mamelle. 5 P šulēle. 6 žesme. 7 P ursprūnglich
žursil, S žurštīl. 8 P qam'ťāt.

hatita bide uzalle 'appaitel=qō'dija, cabrat-tar'a ue'ber la'a-
 qō'dija. fathel 'ainōje qō'dija, išcah¹ ahađ 'apper la'ele hašše
 hulle nūra, uittqān nahec² be banna qtōla. mišūēle: taħlah,
 mannu haci? mälle: ana 'azrōjin; 'ali zzaibaq cqaījam caffile
 5 b'zerpa? melle qō'dija: taħlah, 'ali zzaibaq mō maqreblaħ?
 melle: 'ali zzaibaq ib'er dōdi — uqōtil bē' banna tappūsil
 hatita —, cimbaqqar cimar: 'ali zzaibaq malzemle hurrōħa?
 melle: taħlah, 'ašsofra nmaffeqlē. qaṭle qātaħta ālmauṭa uzalle.
 faṭħ=lanna furna uaqīm-lehmīra ma'ele uħasnīl qamišōje ue'ber
 10 q^aōle bzerpa. tiqnat-tunja 'ašsofra, ubās 'nṭirin ecil³ qō'dija
 ubnōje iiqu qō'dija mniđmōħa, lōmar iiqu; taħla ectē, faṭħacāt-
 tar'a ue'brat, mrōle: mōħ ja qō'dija? mella: ā'ħ ja hašši uja
 dūōti uja raiši uja ruđrōji. mrōle: 'aža? tsaqqeṭ? mella:
 la'a. mrōle: lakōn 'aža 'amma=mauk^e'illah? mella: 'ali zzaibaq
 15 ib'er=dōdel 'azrōjin, utōle 'azrōjin lé'ali, hašše qaijīm b'nūra
 u'emme tappūsil hatita, uittqān qōtil bī'. la zalle 'attiqōna
 qō'dija hōte⁴ iōma. mrōle ectē: ja qō'dija, nmaħkil-lbinnišō,
 ōm'erin binnišō: 'azrōjin tēle 'appaitūōta ubarnaš ħamele?
 mella: lakōn, eħ battaħ nišūi? mrōle: billēlija 'azem šulṭōna
 20 jaħšem ġappainaħ unimmašjin⁵ baħašmūta uinmadamħille ġap-
 painaħ. a'z'emunniš-šulṭōna jaħšim ġappaiħun. mellun: bil-
 lēlija ci nif^edi.

tiqnat-tunja 'arōba, ħassil hanna ħappōza m'fū' ušarfil
 ađirōje uq^aōle banna furna ħetta dmeħlun ti aibin bzerpa.
 25 infeq 'ali zzaibaq, melle: šqōl hann-it^er dah^ebi uišūōli eħmid⁶
 išūci⁷ rumši. aiṭ ħappōza qamħa ulōše⁸ ušūēle eħmi šūēle
 auuħal lēlija. melle: taššar muṭčil furna uzellaħ 'appaitaħ,
 uzalle⁹ l'auzira, faṭħāt-tar'a uinhec bē banna qtōla ptaṭūsil
 hatita. fathel 'ainōje uzira, išcaħ ahađ qaijīma nūra bē,
 30 u'amma=qaṭille. melle: taħlah, mō haci? melle: ana 'azrōjin,
 cimbaqqar cimar: 'ali zzaibaq malzemle qtō'ar-raiše? melle:
 hac 'azrōjin, u'ali zzaibaq mōm=¹⁰mennaħ? melle: ib'er dōdi,
 uqōtil bē'. melle 'ali zzaibaq: battaħ caṭqenne mzerpa. qaṭle

1 [išcaħ]. 2 nōhec. 3 *P ursprünglich ecil.* 4 *Ms.*
 schwankt zwischen *đ* und *t*. 5 [uinmassjin]. 6 *S auch*
eħtmid. 7 *šūcił.* 8 *lōšne.* 9 *P zalle.* 10 *mō; S ur-*
sprünglich mōb, P mō ob; P später mō om.

qátałta ʿlmauṭa lanna uzıra uzalle ʿaffurna, šalḥ=lanna ḥmıra
 uḥassnil qamišōje ueʿber ʿazzerpa, dmeḥle. tén=iōma aqam
 hanna uzıra cʿbira ide uigreh braiše. ṭalla ecte laʿele, arek-
 šace mniḍmōḥa, mrōle: ʿaža=ḍaḥḥic·biḍmōḥa? mella: tōle
 ʿazrōjin laʿeli, qaijima nūra bē, tappūsil ḥatita biḍe, uinḥec
 ʿāl banna=qtōla, caberlil idi uḡarḥi braiši. mrōle: ʿaža?
 mella: ʿali zzaibaq ibʿr dōḍe. mrōle: mōʿ šuicle haci? mella:
 jōmin·naḡ·plēl·lʿberciš·šultōna soʿarnōis·santūqa, mill šultōna:
 mōʿ battaḥ nišqi bʿali zzaibaq? amrille: iʿqtaʿar·raiše; ci
 njaḍa ndōʿb ʿazrōjin ibʿr dōḍe. mrōle: ja ḡabrōna, mūn im-
 karri imaš·šultōna jaḥqel·lʿali zzaibaq mzerpa? balki zelle
 ʿazrōjin laššultōna.

tiqnat·tunja ʿarōba, ḥassil ḥappōza mʿfūʿ ušarfil aḡirōje.
 infeq ʿali zzaibaq, melle: ja ḥappōza, šqollaḥ han=iʿtʿr·dahab
 uišūl eḥt=uhul lēlja. šūēle hanna ḥappōza, tōle lʿamuftijōna,
 cabrāt=tarʿa ueʿbir laʿele. itqān naḥec bē banna qtōla banna
 tappūsa lhitta náhanhe mniqtōla. melle: taḥlaḥ, mōʿ·haci?
 melle: ana ʿazrōjin, cimbaqqar cimar maʿali zzaibaq: malzemle
 šnōqa? melle: mōʿ maqreblaḥ ʿali zzaibaq? melle: ʿali
 zzaibaq ibʿr dōḍi; ašsofra dōʿb ci cmaffāqle mzerpa, lēlja
 ḥrēna nqaṭʿar·raišaḥ. aqam ašsofra bnōi lanna muftijōna
 uinṭirin jiqu abūhun mniḍmōḥa, lōmar jiqu. tiqnat·tunja ʿalūla
 ulōqam. faṭḥunnāt·tarʿa ueʿbir ebre rappa, melle: mōḥ ja
 eppai la qōmic? melle: cu ḥail nmalleḥ². melle: ʿaža? melle:
 tōle ʿazrōjin léʿali, caberlil regri. melle: ʿaža ja eppai? melle:
 ʿazrōjin ibʿr=dōḍ liʿali=zzaibaq; ʿaža amriṭ: ʿali zzaibaq mal-
 zemle šnōqa. melle: ja ibri, zʿoqlil qōḍija uzʿoqlil uzıra.
 zalle ebre lʿaqōḍija, melle: qó lʿaleppai. melle: mōle? melle:
 ʿaijizlaḥ kélimṭa. zalle lʿaʿuzıra³, melle: mellaḥ eppai dzellaḥ
 laʿele. melle: cu ḥail ana, mō batte? melle: ʿaijizlaḥ kélimṭa.
 zallun laʿele=uzıra uqōḍija, mrūle: mōḥ ja muftijōna cidmiḥ
 pfárašta? mrōlun ecte: cbira regre. melle: ʿaža ja muftijōna
 cʿbira regraḥ? melle: batt=naḥkelḥun unbahhic. melle: mōʿ?
 melle: ʿazrōjin ibʿr dōḍil=ʿali zzaibaq, tōle laʿel billēlja, qatli
 hitta amiṭi. melle uzıra: jīʿh, rumš⁴ uōʿb ḡapp=ana⁵ uʿaina

1 iqtō. 2 nallih. 3 lāuzıra. 4 P rumši. 5 P
 auch gappⁱ ana.



grihli¹ braiši ucabarlıl idi. mellun qo'diia: hati² lēlija uō'b ġappi
 ula karrit nmalhun. mellun muftiōna: ēh battaḥ nišūi? ci
 nimkarrin³ nmaš=šultōna iafqenne. mellun: milli: ndō'b 'ašsofra
 ci cmaffeqil 'ali zzaibaq, ntil 'nqaṭ'ar-raišaḥ. melle uzīra:
 5 billēlija 'azmannah lili uulqo'diia uuššultōna uadmeh šultōna
 bdōktaḥ. tiqnaṭ tunia=arōba, šatter lebre muftiōna, 'azmiš-
 šultōna uliuzīra uulqo'diia, šūlun⁴ aḥašmūta ġappaihun, mel-
 ltappōḥa, melle: la caḥcennil aḥašmūta bakkar, massa baḥaš-
 mūta hetta iidmuḥle šultōna ġappainah. melle šultōna: iā
 10 muftiōna, mal-ltappōḥaḥ⁵ iāḥcellah⁶ aḥašmūta⁷; massinnah,
 battaḥ 'nzellaḥ 'appaituōtaḥ. melle: la'a, billēlija batthun
 cdumhun ġappi haci uuzīra uqo'diia. aḥšem udmehun ġappe.
 tōle 'ali zzaibaq l'ahappōza, melle: šūōli eḥmi šūīcli rumš.
 šūēle, fathāt-tar'a ue'bir, zalle l'aššultōna. itqān qōtel bšultōna
 15 qallis uzälle l'auzīra qaṭelle ul'amuftiōna qaṭelle ul'aqo'diia
 qaṭelle, umtaḥlin 'āle: taḥlah, ḥaffa. tēle la'ašultōna qaṭelle.
 melle šultōna: haci mō' battaḥ cib? melle: ana 'azrōjin, 'ali
 zzaibaq cqaijōmin cizribille? melle šultōna: mō iāu'ed'ennah
 iā 'azrōjin 'ali zzaibaq izrib? mellun: ib'er dōdi. mrūle:
 20 taḥlah, 'ašsofra bakkar nmafqille. mellun: ndōb 'ašsofra
 bakkar ci cmafqille l'ali zzaibaq, nmaqbeḍil ruḥaihun. mrūle:
 zellaḥ attar, taḥlah, nmafqille. zalle, itqān qo'diia omar ā'h,
 uuzīra omar ā'h, umuftiōna omar ā'h, ušultōna omar: cu ḥail
 nqōjim attar. mrūle: haci billēlija tōle lé'alalah, cu ḥaiḥ cqōjim;
 25 anah ile tlōta iūm tēle lé'aláinalah uqaṭellaḥ um'addeb baḥ⁸
 ula karrinnah nmallah. qo'diia cu 'amma ḥaile qōjim mhašše,
 uuzīra caberlēle ide, umuftiōna caberlēle regre, ula karrinnah
 nmallah iā šultōna.

aqam šultōna 'ašsofra bakar ušattar aiṭnil-ḥappōsa. tōle
 30 ḥappōsa, melle: mōḥ iā sīti? melle: zēḥ 'azzarpa, ti išme
 'ali zzaibaq afqe. zalle ḥappōsa l'ati zrībin, mellun: ena⁹ hū
 išme 'ali zzaibaq? melle: ana. melle: mellaḥ šultōna: infuq
 mzerpa. melle: zēḥ malle: ci nnōfiq illa itēle šultōna uuzīra
 uqo'diia umuftiōna. zalle ḥappōsa l'ašultōna, melle: iā sīti,

1 S grihli. 2 hōti. 3 nimkarrjin. 4 P šulun.
 5 P auch mat-tappōḥaḥ. 6 iāḥceclah. 7 S iāḥcel-laḥaš-
 mūta. 8 m'addeblaḥ; S m'addebah. 9 P enna.



ōmar 'ali zzaibaq cu nōfiq mzerpa illa dzellaḥ haci uuzīra
 uqō'dīa umuf'tjōna ḥetta iiffuq. zalle šultōna uqō'dīa uuzīra
 umuf'tjōna, zallun 'azzerpa, iz'aq mtar'a: infuq ja 'ali zzaibaq.
 mellun: uḥajjir-raišil 'azrōjin ib'er dōdi, ci nnōfiq illa cafqun¹
 lan=ti=ziḥbin ḥullun. mrūle: mḥaramca lēḥ ul'azrōjin ib'er⁵
 dōdah ḥut-ti aibin banna zerpa inufqun. infiq hū uḥūt-ti
 aibin 'zriḥbin. tōle šultōna, ait bataltež=žūḥa utōle la'ali
 zzaibaq iḥaslēle. melle: ana bātaltiz=žūḥa ci nbō. melle:
 lakōn mō' cibō? melle: 'nbō' caitel-l'āiše ḥajjōtca² uicquḥ'lēla
 raiša qummi unōqim mlut=liḍi eḍma mneḍma unišcenne. šattar¹⁰
 šultōna ḥajōla la'āiše³ ḥajjōtca, zalle ḥajōla, mella: ja 'āiše
 ḥajjōtca, zilliš uōžah šultōna. šaqḥa ḥajōla uzalle l'ašultōna.
 zlalla⁴, mrōle: mōḥ ja sīti? mälla: ōmar 'āliš 'ali zzaibaq
 biqtō'ar-raišiš. mrōle: 'aža ja 'ali zzaibaq? mella: ḥōniš bi,
 mlaula minniš — haši šmalli luqul 'ašemḥajjātōl-'lberciš¹⁵
 šultōna quftōna, uamrišli: hanna quftōna 'lberciš=šultōna.
 amriliš: ḥasnu, niḥmi ndō'b oḥ 'atḥūliš. aḥarfiš amrišli:
 ndōb oḥ 'atḥūli, emaitlili? zlill aitlilliš msantūqil berciš²⁰
 šultōna uagḍeb 'āli šultōna uaffeq 'asakrō ruḥli ulōqtar 'āli
 utill lē'ališ, amriliš: šultōna affeq 'asakrō ruḥli ulōqtar 'āli.
 amrišli: ḍmuḥlaḥ qallis. ḍimḥit, aspīš-lislōḥi, ḥamrišnu, utišliš
 l'ašultōna, šaqliš em'a ḥajōl, qamḥunni. uḥajjir-raišil 'azrōjin
 ib'er dōdi, cu qat'ar=raišiš šultōna billēḥja, nmaffēl-'azrōjin
 jaqabḍer-rūḥe. melle šultōna: ḥajjil 'ainah ja 'ali zzaibaq,
 eḥmit cōmar tōqin. šattar ruḥis-sajōfa umelle: iqḥa' raišil=²⁵
 'āiše ḥajjōtca. qat'ar-raiša. ōqim 'ali zzaibaq mlut=liḍe
 eḍma ušitne.

mälle šultōna: mō' c'ibō attar ja 'ali zzaibaq? melle:
 nbō' caplil bercaḥ. melle: ḥallaḥ birci. nappah šultōna: la
 barnaš i'alleq nūra ula iḥḥul mpaite, illa mgappeš=šultōna;³⁰
 batte šultōna jaḥpennil berce l'e'ali zzaibaq. ismir ḥmōnja
 jūm la barnaš aḥal mpaite, illa oḥlin mgappeš=šultōna. šaq^{el}
 berceš=šultōna 'ali zzaibaq uaitnil emme uaitnil ōbu uq'olun
 ḡappeš=šultōna. melle: ja 'ali zzaibaq, batt-naq'ennaḥ 'akkorsa
 b'ḍūkti. melle: la ja dōdi, ana ci nḥōqin a'la mennaḥ unqa'il³⁵
 'akkorsa bḍōkḥaḥ. melle: ana 'ažziḥ la fašel qūtarta, haci

1 *P* cafqun. 2 so! 3 [l'a'āiše]. 4 *P* uzlalla.

tšötär, malabqöh šaltanca. melle: šahheh, nšötär; illa bislōme libnōh applēlun šaltanca. uhaslinnaḥ.

25.

uōt āhda aiba briḥja ‘amma=tōhna, tōlun la’la šidanō,
5 mrūla: mō ‘ašmišua? mrōlun: ‘amma=nōhna. mrūla: battaḥ
nišhur ḡappiš. mrōlun: šuhrun. q^a‘ōlun išhir, mrūla: ḡappiš
argilca? mrōlun: la’a. mrūla: battainaḥ nofštil=argilca.
mrōlun: ana ci nšōtja ula ḡapp tunbök, haḥun cšōtjin¹, qūmun
aiṭun. omar aḥad: ana nzilli ‘abbes=sōba nmaiti. zalle ‘abbes=
10 sōba aiṭ argilca. mel-l^ehrēna: had=zellaḥ aiṭa tunbök. melle:
minna? melle: mḡappel=baijō^a. zalle aiṭ=tunbök. mrūla:
battainaḥ nūra. mrōlun: nzin=naitēlḥun nūra? izelle hanna
jait. zalle hrēna jait=nūra, aiṭ=nūra uṭōle. mrūle: mina=
aitic² nūra? mellun: aiṭiṭ mḡapp-lāhda ulaḡhiṭ bašta³ ‘ašin-
15 cjonil béala, ḡarraḥ. qaṭrat hi uhū, aqimil qīsa umihna,
cab^erlēla ida; haḥun aḥad aiṭ argilca uaḥad aiṭ tunbök ulā
šūichun=met, ana aiṭiṭ nūra uafficil marōil paiṭa iqatrun
bba^cdinnun.

mrūla: mo išmiš? mrōlun: iš^m ḥiṣme. mrūla: ja ḥiṣme,
20 mō mi šbō^a laqša aḡkai, uhōta kelimta⁴ la šimrinna. mrōlun:
la’a. mrūla: lēlja hrēna šitjōš lōḡa rriḥja? mrōlun: niṭjōl.
mrōlun: qūmun attar zlalḥun, šuqlun argilca lmarōja. aqam
zallun šaqlul-largilca ‘lmarōja. imṭi lqummet=tar^cāl be sōba,
cabrul-largilca ṭarc=šaḡfan ušūnna bōkta. aqam bes=sōba
25 ‘ašsofra, šḥunnil argilca c^ebira. mōn cab^er=lōd argilca?
ōm^erin: rumš šihrinnaḥ uḡimḥinnaḥ, la šaiba c^ebira. sōba
mel=lecte: haš=nifqiš lelbar biblēja šicbirōla? qa’alla jōmja
šuniṭa ec=sōba hi la nifqat lelbar ula cabraca. ineq ḡulqe
ḡabrōna, aqimel bunt^eqōita umihin⁵ lecte, cabrat bunt^eqōita
30 ṭarc=šaḡfan. aqam ōbis=sōba qatle, ikmaš bba^cdinnun. ṭūlc
lōte jōma mqaṭrin, šidanō in^epsat⁶.

tiqnat-tunja ‘arōba, zallun ‘arriḥja, mrūla: šiba hōḡa ja

1 P tšōtjin. 2 auch minaitic. 3 P bašta, bašta.
4 nämlich bism eš-šalib. 5 auch miḥil-. 6 Ms. + bba^c-
dinnun, wohl zu streichen.

hišme? mrōlun ē. e^bbir, mrūla: la šimril-lōta kelimta.
 mrō'lul=la'a. mella aḥaḍ: ḥmīš lobbīšca ti tiqnaṭ imōḍ?
 mrōlun: mōn=qatṭar? mrūla: argilcil bes=sōba cabarnaḥla
 ṭarc=šaḡfan uafnaḥlun imōḍ ṭūle limōma iḡaṭrun bba^cḍinnun.
 mrūla: battaḥ nišu aḥašmūta anaḥ=uhaš. mrōlun: mō' battaḥ= 5
 nišu? mrūla: nimbašlin. mrōlun: cu ḡapp tanžarca¹. mrūla:
 nmai^etjin. mrōlun: cu ḡappi nšifa. mrūla: anaḥ nmai^etjin.
 mrōlun: cu ḡapp šomna. mrūla: anaḥ nmai^etjin. aḥaḍ ōmar:
 bē flanō arnaḥ nšifa ula šammi, nīqu nzil naiti mḡappaihun.
 aḥaḍ ōmar: ectis=sōba afqat šomna ula šammaṭ, nīqu nzin= 10
 nait mḡappa. aḥaḍ ōmar: ana nmai^et tanžarca ucuqlōiṭa.
 zallun, aḥaḍ aiṭi nšifa uaḥaḍ aiṭ šomna uaḥaḍ aiṭ cuqlōiṭa
 utanžarca. mrūla: qum=attar baššil, ^cmpalla ḥul=kilmōta
 amrannen, illa kélemtiš-šummō la šimrinna. qōmaṭ bašlat
 uaḥcail bišōla uṭalla cfanninne. aqīmaṭ mal'aqta cfanni, 15
 ōmra: ism² iš-šalib el-^cažim. aqam zallun máraḥtin; uhin
 nafiḡin, itqān m^cartīn. mrūla: hanne bḍiqniš ia hišme.
 mrōlun: hanne bḍeqnil ti išuunnil bišōla ula ḍaḡunne. qōmaṭ
^cašsofra, tanžarca ucuqlōiṭa applal-lmaraihun umrōlun: bās
 carn^eḥuṣ-šo^carnō bḍōkta šammun, šidanō šaqlut=tanžarchun 20
 ucuqlōiṭhun billēlija. zlalla la^cati aiṭi mḡappaihun nšifa, mrō-
 lun: bās caḡqun nšifa šammun. zlalla la^cabes=sōba, mrōlun:
 bās caḡqun šomna šammun; šidanō rumši caberlūlḥun argilca,
 uhō'bbīšca ti šicunna rumⁱš minnaihun, ubillēlija išqal mḡap-
 paiḥun šomna. itqān ti batte iḡišu ḡarḍa mšammi bi^cism 25
 iš-šalib el-^cažim. hoššāḡalta tiqnaṭ bō'bblo^cta. ḥislat.

26.

uōt aḥaḍ ḡabrōna, ile tlōta bsūn ubisnīta, ḥaṭb lan=³
 bisinō uakḥannun, aḍillaṭ bisnīta. tēlah ḥaṭubō lobbisnīta, 30
 la šōbat ciḡṭub. mellah⁴ ōbu: ia birci, ^caža lōmar širši šiḡṭub?
 mrōle: batti nraḥhab⁵. mella: cu mrahh^ebin bisinīṭa. mrōle:
^caža cu mrahh^ebin? mella: bisnīta ti batta craḥhab battaḥ

1 tanžarca. 2 bism. — auch ism. 3 auch ḥaṭbil.
 4 S mell^eha. 5 nicraḥhab. — auch rraḥhab.

carnaḥ ḥamiš-ém'a=qirš; šōm'a minni ja birci ušḥōt'ba, aḥ-
 salliš. mrōle: la ja eppai. mella: mpalla, lēlia ḥrēna oṭjin
 binnišō iḥuṭ'ebunniš, ba nḥat'ebinniš. tiqnat-tunja 'arōba
 ušḥul-laḥašmūta uahšim, uḥunōjah zallun išher, uti isqel ppaīta
 5 mtidōjah dmeḥlun. affacun ḥetta iágerqun, uqōmat ḥobbisnīta,
 šalḥacel qamišōjah uḥassacil qamišōjil ḥōnah ufarsacil fārašta
 uḍimḥalla ḥetta tiqnat 'ttunja mesqin¹-nuh'ra. qōmat affacun
 'dmihin tidōjah uaspat ṭarc=ippōba uzlalla 'alanna tarba. imṭat
 liblōta, šā'elac-laḥad, mrōle: ja dōdi, ba'id दौरا mḥalša
 10 mnōḥa? mella: laḥ liṭlōta² iūm. alḥat 'alanna=tarba, imṭat
 liblōta ḥrīta 'agēbiš³-šimša, ḥifnat, 'ellat 'appaīta, šcaḥiat šunīta
 — ḥi ḥobbisnīta šauūōl-lḥōlah bsōna —, māl-lōššunīta: ásaḥri
 ja ḥōlc ṭarc=ippōba. mrōle: liha cōz ja bsōna? mellah: nōz
 'alanni blatō. appalle ṭarc ippōba, uzalle alleḥ 'alanna tarba.
 15 tiqnat-tunja 'arōba, e'ber 'ablōta, iḥ'em ḡabrōna, melle: ja
 dōdi, दौरا mḥalšōna ba'id mnōḥa? melle: emḥar lalūla⁴
 emōti. aqam 'ašsofra uzalle alleḥ 'alanna tarba, iḥ'em ṭard⁵=
 zalman, mellun: liha cōzin ja ḥunōi? mrōle: nišqilin makcubō
 ldaira mḥalša. mellun: lakōn šuqlun 'emmaiḥun. mrōle:
 20 zēḥ, mō 'auūiqḥa? zalle 'emmaiḥun, imṭi ddaira, zallen
 han=zalmōta applal=lraišil⁶ 'ōma makcubō. mällun: hanna=
 bsōna minnā? mrōle: ḥimnaḥle 'attarba. melle: mō'=battaḥ
 ja hanna bsōna? melle: batti rraḥhab. melle: haci=bsōna
 ciš'ur, qaijam la ḥallaḥ 'rraḥbanca, cmišcaq⁷ tidōḥ; ti batte
 25 irāḥhab batte la iḥmel-lemme ula iḥmel-lōbu ula iḥmel-
 ḥunōie; haci cqa'ēḥ billa ḥunōḥ ubilla emmaḥ ubilla oḅuḥ
 ula ciḥ'em barnaš mtidōḥ? melle: nqa'il. melle: cimbaqqar
 qrōta? melle: nimbaqqar. melle: qa'āḥ iqra. itqān mappēle
 ḥtabō, qōr=bōn, uitqān rāḥemle raijis ue'ziz 'āle.
 30 minqahrin menne rahbō. itqān rahbō dōbi zlillun 'al-
 lamṭa ilummun ldaira, cu mahūen 'araijis izelle 'emmaiḥun.
 ōmar rahbō ba'dinnun⁸ ba'ḍa: anaḥ emḥar cī 'nzillallah 'allamṭa
 illa izelle rōh'ba š'e'ōra. aqam raijis 'ašsofra, mellun: qumōn
 ja bnōji, zlalḥun lummun. mrōle: anaḥ ci nzillallah. mellun:

1 auch mēsḡin. 2 später itlōta. 3 ḡrēbiš. 4 P
 la'alūla. 5 P ṭart und ṭart. 6 auch applar=rāišil.
 7 S cmištaq, später cmištaqet. 8 [bba'dinnun].

‘aža? mrüle: dōb ci cimšattarlä rrōh^eba¹ š^eōra ci nizlillaḥ.
mellun: ia bnōji, oṭ oṭ cizlilhun billa roh^eba š^eōra, imōd ci
cizlilhun billa hū ‘aža? mrüle: isliq ‘abalainaḥ izelle ‘em-
mainaḥ. mällun: imōd ci cizlilhun billa hū? mrüle: ci
nizlillaḥ. mällun: ulalbut² ci cizlilhun billa hū? mrüle: la’a. ⁵
melle: ia ibri, qo zellaḥ ‘emil=hunōḥ, lummun. melle: e
‘arraiš, eḥmi cibō. melle: ē ia ibri, qo zeh ‘emmai hun. aqam
zallun hin uhū.

imitḥ liblōta cu baīda m^eadaira baḥar. dmeḥlun hōte
lēlija bā ḡappis=sōba. oṭ ḡappis=sōba bisnīta bērcē, arnhacil ¹⁰
‘ainah ‘alanna rōh^eba š^eōra, reḥmace, ṭalla biblēlija lé‘ale.
mella: akiflil bišciš ia bisnīta uzilliš mé‘ali. zlalla. aqam
‘ašsofra uzallun. zlalla hobbisnīta, saqṭat bāḥṭīta. zallun
han=rahbō álam³ mhut=tirca uṭōlun ‘adaira, ṭolun l^earaiis,
šā‘el lanna roh^eba š^eōra. melle: farr^eḡic ‘alottirca? melle: ¹⁵
fargit. bōtar teš‘a iarḥi ṭōle makecūba rraiisil ‘ōma, qirn
lanna makecūba, iḥṭib hanna makecūba: rahbōḥ iōmil imriq
‘ablōta flanōita dmeḥlun ḡappis=sōba, uis=sōba ṭōscil ḥesfa
ngiblille. šā‘el lar=rahbō, mrüle rahbō: allah ṭōsca ningi-
billah? ḥṭabis=sōba ušattarle: rahbōji la ngībin ṭōsca ula ²⁰
ngībin met mḡappaḥ.

bircis=sōba luqūs-saqṭat=bāḥṭīta, biṭnat. mellah ōbu:
uirriš⁴ ia bisnīta, ‘aža šauūija ḥanni? mrüle: rohba š^eōra ti
uōb idmih ḡappainaḥ išu bī ḥan⁵. hī saqṭat bāḥṭīta mḡaire
ucahmacir=rōh^eba. šattar sōba ruḥer=rāiisil ‘ōma. melle: ²⁵
mōle? melle: sōb liblōta flanōita šattar lé‘alah cūažihenne.
melle: hū iṭēle iḡažihinn. ṭōle sōba lé‘ale. melle: mōḥ ia
sōba? melle: rahbōḥ iōmil uāibin taijirin lōmmin oṭ ‘em-
mai hun rōh^eba iš^eur, ḡapp=bisnīta, saqṭat beḥṭīta ubiṭnat
uaitat ‘bsōna. itqān han=rahbō doḥqin ‘āle umrir=raisil ‘ōma: ³⁰
hanna rōh^ebaḥ ti ctallille ucu mahūen ‘ālah iifūq lelbar ula
iizelle ‘emmainaḥ iillum, zalle hōḥḥáterta išu⁶ mšibca uṭōle.
melle raisil=‘ōma ssōba: hōš ia sōba mō‘ cibō? melle: ‘nbō
iīšulḥer-rahbanca uizelle iīlidzam⁷ bā‘h uišuqlennah; aiṭat
ebra menne, mōn mi‘lidzam bā‘h ḡēr=hū? uhanna rōh^eba ³⁵

1 *S cimšattarl errōh^eba.* 2 *P labud.* 3 [alam].
4 *qrēš.* 5 *P ḥanni.* 6 *išu.* 7 *iilḡzam.*
Abhandl. d. DMG. XIII, 2. 6

šammic, la ōmar la minžad ula dūkkil. melle raisil=ōma:
 zellaḥ ja rōh^eba, minžad tšaqqallah. melle: la'a. melle: lakōn
 eḥi cibō? melle: aitillil tēfa nrappenne uab¹-ōbu qiršō
 qattil mid bō. appēl-lōbu qiršō umelle: zēḥ šatterlēle tēfa
 5 irappenne. zalle šatterlēle tēfa 'addaira. aqam han=rahbō,
 itqān māḥakjin: दौरा मिनि्तान बे तेशो? ot 'm'arta bbar-
 rōitid-daira. afqul-lanna=rōh^eba ulanna tēfa lōde m'arta,
 aq^eunnun bā'h. itqān mappil-lanna=rōh^eba uḥul jōma pōfca;
 jumō mappille, ot jumō našille¹. hanna rōh^eba bisnita, itqān
 10 nōhic ḥalba mbizōjah lanna tēfa.

ismir ešna uārp'a=iarḥ bōde=m'arta, ot 'ēda, bās iitqan
 hanna 'ēda tjiillun ḥūt-tirca zōirin umšaliin bē. tōle hanna
 rōh^eba 'addaira lé'araijis. melle: taḥlah, emḥar 'ēda, batti
 ntīli nidmuḥli pṭar'id=daira uimurqun han=binnišō ti batte
 15 iṣallun, itō'sunni 'aqdōli, balki alō ḡafar²-lōḥtīt lišūica. melle:
 ē-tōḥ eḥmi c'ibō ja ib'r; nqō'b iḥ isciḥmōla ucmašpar³ iitō'sun
 'alah binnišō, tōḥ. tōle hanna rōh^eba tēn=iōma 'ašsofra udmehle
 pṭar'a liklé'sia. tōlun hottirca ḥulla, ṭalla 'ašlōta, uṭalla hōta
 blōta ti acahmunne hocóhemṭa tjiillun ḥetta iifušḥun mnēfel
 20 menne uimurqun; cu maffēlun illa itō'sun 'aqdōle. it'as han=
 binnišō ḥullun 'aqdōle ušalli uōzin iḥhaslun mnišlōta, zalle
 lé'araijis, melle: taḥlah caffinni niq^a'ili pṭar'il-hai^ekla unak-
 rizil ṭarc=kilman. ṭa^en lanna tēfa 'alīde ue^eber 'ahai^ekla
 25 uauqif pṭar'il=hai^ekla iakriz. itqān ōmerin binnišō, mril-lba^e-
 ḍinun: 'apper batte iakriz, 'aža lōkriz 'aba^ede ba^eda rōh^eba,
 uīle ebra, ubatte iakriz 'abinnišō. caḥmīna hanna tēfa ot
 qattil='arna, la maḥki ula malleḥ. bōtar mil ḥassel mkarza
 ōmar: ja hanna tēfa, qasmit 'alah be^ešmis-sit mšīḥa, calliḥ
 ucintuq ē'nahu emmaḥ mnanna 'olma ue'nahu ōbuḥ. inḥec
 30 hanna bsōna m^ealīder-rōh^eba uzalle lbē'l-lōd=omṭa ti aiba
 banna दौरा, tallannun ma'alemme utallannun ma'alōbu ḥaq-
 qanō. mellun: hōd=emmai uhanna eppai. mellun rōh^eba:
 nqō'b ci cšattiqin⁴ ja ti cibin bōde klé'sia, ana ci nōb ḡabrōna,
 ana bisnita uháh bizzōji. aḥmillallun bizzōjah uḥi aiba be^etar'il=
 35 hai^ekla. itqān han=binnišō bōḥjin umáraḥtin 'arrugrōjah

1 P našille.
 tšattiqin.

2 S gaffar.

3 S cmašbar.

4 P

našqillen unatmōnin ʿaža, uhin ʿappīrin ʿaklēʿsia, itʿas ʿaqdōlah. ʿefla applūl-lemme ulōbu; uhōbbisnīta mītat urūha ʿasaʿtat¹ lišmō, qabrunnah uhaʿpul-lešmah qattēšca mār-šerbin uhinjōl-leppah lanna šabra ti ašprace.

27.

5

heṭṭōja ʿaḥnillin ʿarreḥja, šaqlillin ʿappaīta unahlillen² ulaišillin maʿžna³, šaqlillen ʿattannūrca ufiillin⁴ umaitjōlin šunīta ʿappaīta uhlillen.

nzarʿellin ʿheṭō unemsaḥjillin⁵ unmašqillen⁶; unōk¹bon⁷ heṭṭō, nḥazdillin⁸ unaqlillin⁹ ʿaḥmarō umaitillen¹⁰ lētra, nmaḍerhillen¹¹ ʿaqqinjōna bdeffa unimdarjillin mmádrija unmaḥīllilen filkil=motta unmišqillen beʿetlo, nemḥamlellin ʿaḥmarō, mišqillin¹² ppaiṭa ubūḥ^{erō}.

mišcauḡian ʿānbō, nqaṭvillen¹³ l^{erō}mbō, nmaṭētilen ʿappaīta, ntāʿasillen¹⁴ būʿaū¹⁵, ʿnmarnḥellen katkutca¹⁶, nuṃtainilla¹⁵ írpa¹⁷-iūm, nfathilla, nšōṭi, nmask^{er}rin, ndōmḥin ʿart-šōʿa, nmašḥin¹⁸, raiša tōqen iqqir mnešcū l^{er}ḥāmra.

āna nōfi brōḥta, nmōqim ḥmīra unmišqī ʿarrōḥta, nem-ʿappar ʿlpaiṭen=nūra, mišcui lāḥma, nmaffeq brōḥta, mdarri¹⁹ ʿazallōqca, ḥappōza ḥasel²⁰ šuḡle. lāḥma m^{er}appēle bsōna, ²⁰marnaḥle bṭablōita, ʿaelli ʿarraiše, maupelli lmārōje uṭēli ʿaffurna, zōʿaq: lāḥma bōb liʿasar²¹, zapniṭ arp^a pqrša. hanna lzuppōna, bsōna zapne.

ʿata lpaiṭa, ata ʿarʿa²², kāmel²³=ḥālaqta, taq ʿarʿa, ōmar-mōn? malle: iftoḥ. e^abir apaiṭa²⁴, qaʿeli, mel=lagīre: aiṭa ²⁵nufca, išci nufca, infiq duḥḥōna²⁵ m^{er}timme umanaḥrōje²⁶, aḥak beʿaine.

ḥallōqa išu mōja ʿarraiš²⁷, arḥ²⁸ šabōna, ḥaffar liḡōṭe²⁹

1 ʿasaʿtat. 2 Ms. unahlillen. 3 [mmaʿžna]. 4 P filen.
5 P nemsahjillin. 6 nmašqjillin. 7 Ms. nōqⁱbon. 8 [nḥazdillin]. — P nḥazdillin.
9 [unnaqlillin]. 10 nmaītjillin.
11 Ms. nmazerhellen. 12 P mišqillin. — nmišqillin. 13 nqaṭfillin.
14 [ntaʿsillin]. 15 būʿō. 16 [p]qazqūzca. 17 arp^a.
18 nmašḥin. 19 nmdarri. 20 ḥassel. 21 liʿsar. 22 [ttarʿa].
23 [kaʿmil]. 24 ʿapaiṭa. 25 tuḥḥōna. 26 ummanahṛōje.
27 d. h. „meinen Kopf“; im Folgenden aber 3. Pers., also wohl auch hier ʿarraiše oder ʿaraiša. 28 ar^eḡ. 29 mašḥil-idḡōṭe.

maḥramta¹, marreḥ šābūna ʿarraiša, anqašet²-ṭefra, ḥaleqle
raiša mūsa³, arḥa⁴ raiše ʿarḥupte, ġarḥe ḥallōqa bḥanke, infiq
idma, mašegle leʿedma mōja⁵, marnaḥle barham.

28.

5 sōfar cāžrō, ḥammil ʿaqqaf^{e1} lġamlō⁶ uzallun ʿassekta,
qatrunnun lġamlō⁷ baʿḍim⁸-baʿḍa ualleḥ ʿassikta aḥad ruḥel-
aḥad; qsitil⁹ buġdad, allihin ʿabarrīja. šōqel ʿemmain mōja,
m^elul-lqirbōta mōja, izban ʿaliqa lġamlō; barrīja¹⁰ cūt ʿaino.
tjillun¹¹ ʿarabōje msāllaḥtin¹² bḥašer-raḥša, šaqilil ġamlō, nah-
10 pillun. ämmat mil ḥamillun¹³ ʿarabōje cažro mbaʿid, molfil¹⁴-
lḥalaihun, umqausillun bbuntaqiōta. bōʿen išumṭun izlillun
m^ealaihun, cōbrin m^ealaihun, ʿarabōi cu mtašril-lecažrō, šaq-
lillun maks^evillun, maks^ebiṭ-ṭaʿnō ulġamlō, unaḥsic-cāžrō. mic-
mannin cažrō, iūm^erun: ʿlafu, umsalmil-lḥalaihun. ʿorabōi
15 cu mišu raḥamta ʿemmil-cažrō, cu¹⁵ bluppai¹⁶ raḥamta. ʿorabōi
šalhūn-lecažrō qāmusaihun, tašrūn bzalṭa, cu mtašrillun illa
qamāsa. ṭōle ʿaskar šultōna, azza¹⁷ ʿorabōi, imṭ ʿlpaitūōtun,
qasmul-lecažarta. malḥin cažrō bḥmū^eš-šimša, iṣḥi uḥafnin
ucūlun mōja ucūlun ḥōla, mōitūn mqāl-lḥōla ulmōja. mōṭ
20 ḥābril-cažro lḍimsiq, imṭi lsārōja ḥibrun. bōša amīre¹⁸ sāri-
ʿaskar jaḥfiq ʿaskara ʿabbarrīja aʿarabōi¹⁹. infiq ʿaskar²⁰ ʿabbar-
rīja, lōqtar ʿaʿorabōi, faciš zummar, baʿḍen²¹ išcḥannun, naḥ-
sannun²¹ blēlja, aiṭnil-kasba minnaihun, ʿaḥud²² aḍimsiq²³, ʿau-
ṭitunnil kasba, aplul-lecažrō. cažrō aibin fōtqa²⁴, iḥḍi cažrō,
25 zallu²⁵ ʿabōša, aškar minne²⁶.

- | | | | |
|----------------|--------------------------|---------------------------------|-----------------------|
| 1 [mmaḥramta]. | 2 [aqašet?]. | 3 [mmūsa]. | 4 arḥil. |
| 5 mmōja. | 6 ʿaqafilil ġamlō. | 7 <i>S später qatruł=ġamlō.</i> | |
| 8 bbaʿḍim. | 9 aqsitil. | 10 bbarrīja. | 11 <i>P tilun.</i> |
| 12 ? mšalḥin? | 13 ḥamjillun. | 14 mualfil. | 15 cūt ^e . |
| 16 [bluppain]. | 17 aza ^e . | 18 amel-l. | 19 ʿirrabōi. |
| 20 ʿaskra. | 21 išcḥannun, naḥsunnun. | 22 ʿouqit. | |
| 23 ʿaḍimsiq. | 24 [ffōtqa]. | 25 [zallul-]. | 26 aškrinne. |

II. Sammlung Stumme.

29.

īōm tlāca nifqinnaḥ mđemseq blēlja ʿammʿarra. ḥminnaḥ ḥarāmōi baddaihōn iqutlūnaḥ, ḥamša minaihōn; la zāʿinnaḥ minaihōn, ʿimmainaḥ žefca. tinnah ʿammʿarra blēlja, binnašō⁵ dmiḥin bbaitiōthon. niḥcinnah bǧal=mār=ilias¹. zabninnah saʿrō raḥša², mḥarremca ḥafnin, ašqnaḥlun mʿaina uđimḥinnah. ʿimmil=nuhra qaminnah, riḥbinnah, alḥinnah ʿammaʿlūla. šciḥnaḥal darba cu manfa³; raḥša mōđil sōqet. ilʿil mʿarqūbō oʿt šaida baḥr; ti bō⁴ mšaijīd šaraqraq, mišcaḥ baḥr minaihōn. 10

30.

šafrōna išcaḥ ḥeṭṭa, zalle áranḥa ḡabbil binnašō. tōle psōna laqḥa. tōle hū šafrōna, batte ḥeṭṭe. amrūle: laqḥa psōna. amellon: ḥeṭṭ emmil ḥiṭōta, ḥiṭti bláhuṭil qamḥa. appōle láhuṭil qamḥa, zalle áranḥa ḡabbil šbābō. tōle psōna¹⁵ talqa. tōle šafrōna, batte láhuṭil qamḥa. amrūle: talqa psōna. amellon: ana ḥiṭet siccil ḥiṭōta, ḥiṭet bléhotal qamḥa, láhoṭil qamḥa bipōfca. appūle pōfca, zalle áranḥa ḡabbil binnašō. tōle ḥalba aḥla. tōle hū šafrōna, batte pōfca. amrūle: aḥla ḥalba. amellon: ana ḥiṭet immil ḥiṭōta, ḥiṭet²⁰ bláhuṭil qamḥa, láhuṭil qamḥa bipōfca, pōfca bbeṭa. appūle beṭa, zalle lǧabbil šbābō, amellon: árenḥon hōđ beṭa ḡabbaihōn, ḥitta nzill lōḥa ŋintil nšuqlenna. tōle qeṭṭa, batte išeijīd qaʿaprō, laqḥil beṭa, cabra. tōle šafrōna, batte beṭe. amrūle: tōle qeṭṭa cebra. amellon: ḥiṭet siccil ḥiṭōta, ḥiṭt²⁵ cu zlōla, ḥiṭet bláhuṭil qamḥa, láhuṭil qamḥa bipōfca, pōfca bbēṭa, beṭa btīnaǧilca. aqam appūle tīnaǧilca, šaqla uzalle. zalle lašbābō³, amellon: arnaḥlūḥ hōđ tīnaǧilca ḡabbaihōn, ḥitta nimit lōḥa ŋintil nšuqlinna. zalle, tōle nemsā aḥla tīnaǧilca⁴. tōle šafrōna, batte tīnaǧilca. amrūle: aḥla nemsā.³⁰

1 = *bjannil mār=ilias*.
4 *tīnaǧilca*.

2 *raḥša*.

3 *lašbabō*.

amellon: ana hiṭet siccil hiṭōta, heṭet blāhuṭil qamḥa, lāhuṭil qamḥa bipōfca, pōfca bbeṭa, beṭa btīnaḡilca, tīnaḡilca b^eezza. appūle ^eezza, šaqla uzalle elḡabbel binnāšō, amellon: arnaḥlūḥ hōd ^eezza ḡabbaiḥon ḥitta nišciḡlil-lōd šaḡlta uṇṭil nšuq-
 5 linna. šarḥunna ^eemmil ⁱizzōja, tōle dēba aḥla. tōle šafrōna, batte ^eezze. amrūle: aḥla dēba. amellon: ana hiṭt siccil hiṭōta, hiṭet blāhuṭil qamḥa, lāhuṭil qamḥa bipōfca, pōfca bbeṭa, beṭa btīnaḡilca, tīnaḡilca b^eezza, ^eezza bṭaurca. appūle taurca, šaqla uzalle lḡabbil šbābō, amellon: arnaḥlūḥ hōd
 10 taurca ḡabbaiḥon ḥitta nimmiṭ¹ lōḥa nišciḡlil-lōd šaḡlta uṇṭil nšuqlinna. šaqlūna uzalle² iirdun aḥla. tōle fallōḥa qatla, miṭat. tōle šafrōna, batte taurca. amrūle: miṭat. amellon: ana hiṭet immil-hiṭōta, hiṭet blāhuṭil qamḥa, lāhuṭil qamḥa bipōfca, pōfca bbeṭa, beṭa btīnaḡilca, tīnaḡilca b^eezza, ^eezza
 15 bṭaurca, taurca ḡamōšca. appūle ḡamōšca, zalle šaqla ḡabbil³ šbābōja, amillon: afon⁴ hōd ḡamōšca ḡabbaiḥon ḥitta nṭil nšuqlinna. naḥsunna. tōle šafrōna, batte ḡamōšce. amrūle: naḥsnaḥla. amellon: ana heṭṭet siccil hiṭōta, heṭṭet blāhuṭil qamḥa, lāhuṭil qamḥa bipōfca, pōfca bbeṭa, beṭa btīnaḡilca,
 20 tīnaḡilca b^eezza, ^eezza bṭaurca, taurca ḡamōšca, ḡamōšca behducca. appūle hducca, šaqla uzalle, išu bišrōḡa mešḥa qallis, ānahre lišrōḡa. iṭqin nōies šrōḡa, amelle:

⁵anos ia šrōḡi, anos, heṭta eitat hducca.⁵

31.

25 uōt aḥaḡ ikah⁶, tōle psōna ubisnīta. miṭat ecte, aqam ikah ḡaira. iṭqin psōna zelle ^eabberrīje u^eaqrōta. iōma minaiḥon zalle ōbu ^eabberrīje. qōmat ḥölce amṣtat mōja, šannat mūsa uamrōl-lḥōt lipsōna: nōza nuḥsel⁷-lḥūniš; z^uq aḥli. impalla au^eai šimar lbarš, tōr naḥsōš⁸ ḥuōte. zīš
 30 z^uqlu nkucōba. zlalla laḥōna⁹, amrōle: tāḥ ula ctēḥ, tāḥ ula ctēḥ, tāḥ ula ctēḥ; tāḥ ^eabbaita, nišülēḥ rāišaḥ. tōle hanna psōna, išcaḥ mōja mamṣtin. amrōle ḥölce: q^eāl banna ḥalqīna

1 nimiṭ. 2 uzallun. 3 lḡappil. 4 affon. 5 eig.

arabisch: نوس يا سراجي نوس والقمح جابت عروس. 6 ikkah.

7 nnuḥsel 8 nnaḥsoš. 9 lāḥōna.

hitta nišülēh raišaḥ. q'ōle, aiṭat musō, naḥsace. amet psōna, aiṭat ḥalqīna ubašlat a'li bišōla. tōle. ōbu 'arōba, iṣṭat qōmme bišōla besril-ipsōna. amella: psōna hanūk? amrōle: cinja lina zalle. q'ōle 'allaḥiṣmūta¹, infiq 'emme zabrta. itqin mamella: hōd zabrta jumma habrta? amrōle: habrta. ḥassel⁵ mnaḥšmūta, qōmat hōte lamaccil ġirmōje, šuacun uraššat 'alaihōn zafrōna. aṭar ġirmōje lipsōna, itqin ṭaira. tōier uḥil-iōma, tēle lel'il-mraišil-ōbu, qa'ēle mōmar: qiqīqi hōle naḥōsca; qiqīqi ebbai akōla; qiqīqi hōt ḥanūnca, lamacil ġirmōj, raššat 'alaihōn zafrōna. amella ōbu: šmā', niḥim ja¹⁰ bisniṭa, niḥ mō' zō'iq hanna-ṭaira. amella: mal, aḥsan min-nquṭliniš. amrōle: hōlc naḥsace. aqam qausil-ecte, aḥirnōiṭa laqḥa baḥra².

32³.

blōta uppa=qa'aprō; bes iūḥlon, tūillun qa'aprō ōḥlin¹⁵ felkil hōla. tōle aḥad ḍaifa, šuulle hōla; tōlun qa'aprō, itqin ōḥlin 'emme. amellon: 'ažža⁴ ḥanni? amrūle: uḥil mi nōḥlin, tūillun=ḥann. amellon: mō' cmaṭil, naitelḥon met nquṭ'ennon? amrūle: nammillaḥ ṭaric ōlif qirš. aqam lammūle mniblōta ḥulla ṭarc-ōlif qirš. šaqlān uzalle aiṭi qeṭṭa uṭōle ṭašra.²⁰ tiqnat ōḥla hitta cisba'; tō'r ḥōnqa uimderrija. qaṭ'accun ḥull=qa'aprō. tiqnat maniṭṭa 'assāžara ōḥla šafernō. itqin marōi liblōta mōmrin: ja uellaḥ, hōd aḥlaccin lqa'aprō ušafernō, qaijem batta cuḥlel-lbinnašō. qūmon nzellaḥ n'ammār ḥaimōta bitrō⁵. zallon 'ammār ḥaimōta uq'ōlun, ōmar: hōd²⁵ cu zlōla ġir nḥurpel-liblōta. tōlun itqin ḥarpil-liblōta, ḥarpunna uzallon 'abbaiṭiōḥun, tōlun itqin m'ainiḥilla. tiqnat sōb'a unōḥca, malḥa umōšja. zallun hinnun, itqin mōmrin: 'ammōmra: issa nuḥlel-lrabbḥun iqdum mniz'ōrḥun. zallon ḥarḥul⁶-lšažra ḥulle. tiqnat maniṭṭa 'aššenna. tōle aḥad³⁰ 'ablōta, šciḥna ḥriba. amellon: 'ažža ḥān? amrūle: tōle aḥad appēḥ qeṭṭa cuḥlel-lqa'aprō; aḥlacil qa'aprō ušafarnō⁷, tiqnat batta cuḥlil-lzalmōta. amellon: mō' cmaṭil nšuqlinna mnōḥa? amrūle: ṭarc-ōlif qirš. appūle ṭarc-ōlif qirš, zalle izban uqīṭil besra mgabbil laḥōma, z'aqla uzalle; šūna bḥorža uzalle.³⁵

1 'alaḥšmūta. 2 bbaḥra. 3 vgl. o. Nr. 10 S. 31—35.
4 'aža. 5 bbitrō. 6 ḥarḥul. 7 ušafarnō.

33¹.

uóṭ ḡabrōna, išqal eḡda, zballa babbūža ti deḡba. naḡžet
 bisnīta, mītat. amrōle lbe^ela: amōnca biqdōlah ja ḡabrōna,
 la cišqul eḡda ḡēr itēle hanna babbūža ‘arriḡra. šaqqel² lanna
 5 babbūža uzalle intar biblōta ḡulla saḡa, la išcaḡ ula šūnīta
 riḡra ‘alanna babbūža. tōle la‘birce, aqīte³ ‘arriḡra, infiq
 kējis. amella: šaqlōn⁴? amrōle: zēḡ la‘qōḡia. amelle:
 saž^erta ti bdōrcaḡ lēḡ jumma lišbōbaḡ? amelle: lēḡ. zalle
 ḡabrōna la‘birce: omar lēḡ qōḡia. amrōle: batt caḡcil taffa
 10 iḡb uppe qoḡta. zalle aiṡ nažžōra; tōle nažžōra, amrōle:
 batt ḡauṡa ‘aqatti ci‘nehdi la cbāian. amella: keiis. iššu⁵
 caḡca, iššu bē ḡauṡa uqōḡta. amrōl-lōbu: zēḡ aiṡa kupōita
 mšūqa. zalle ōbu, qōmat hī’, išḡat mūncil iarḡa bōd ḡauṡa
 uṡabqaca; lōrka bainat. tōle ōbu, ‘aini a‘la, la šiḡna. taḡar
 15 bqoḡta, cūba bisnīta. oḡil iarḡa ntaḡar a‘la, la šiḡna. aqam
 batte izapnel-lcaḡca, inḡic zabne ibr šultōna. zalle ‘abbaitē,
 itqin q^aēle bā’; uḡil iōma masqille ḡōla lēle. itqin oḡil
 mfaddal. qōima bisnīta ti bḡauṡa ḡōfna; maffōle iḡdmuḡ,
 nōḡca oḡla usōlqa ‘aḡḡauṡa. qōjem hū mišcaḡ ḡōla iḡil.
 20 mōmar: la qeṡṡa oṡt ula psōna oṡt ula qa‘pra oṡt ula ḡalba
 oṡt. iōma minaihon aḡal uḡdmihli, šūnil ḡōle ḡarriq. niḡcat
 mḡauṡa ḡōd bisnīta, aḡlat uḡḡaslat; qōmat czella. kāma,
 amella: šiba ḡōḡa uana nōmar: mōn ‘ammōḡil ḡairi? tḡari⁶
 oṡt innis. amrōle: daḡlaḡ. amella: la šizo⁶.
 25 ḡile mšatḡānīta⁷ bircil-uzīra. tōlun jumōil ḡažža, amilla
 lemme: amōnca biqdōliš, uḡil iōma ṡašsar ‘abda iassiḡ ḡōla
 iḡt uḡil iōma; oṡt ḡab^urnōḡil-allō⁸ iḡḡlun; ḡitta iat^ul, ḡitta
 n^oit bislōmca. zalle, ṡalla mšatḡānīte uimma ifarḡun ‘aq-
 qoḡcil šultōna, afqunna lilbar. oṡt ḡauṡa šaḡiḡa qzōza ilil
 30 mraišil bisnīta. ḡeamiat pšimša, ḡarḡat qurescil bisnīta,
 fathaccil ḡauṡa unifqat. ḡmunna eccl=uzīra uberca, qatḡlunna
 ulaḡhunna ḡḡanō. tōle mōril biscōna, išmi⁹ ‘annēna⁹, aliḡ¹⁰ išcaḡ
 bisnīta. amrōle: ṡaḡlaḡ. amella: la šizo⁶, ana ḡūniš b‘āhedil-

1 vgl. o. Nr. 14 S. 42—44. 2 šaql. 3 aqīse. 4 cšaqḡōl
 (ššaqḡōl). 5 išu. 6 aṡāri. 7 mšatḡānīta. 8 alō.
 9 ‘anēna. 10 allih.

allō. arħba ħaſſe¹ uſaqla uzalle ‘abbaiṭa. amel-lemme: aiṭil-lōd bisniṭa ħakīma. tōle ħakīma, ħakma. itqin ōħil psōna uemme [uħi], uħi lšūniṭa za‘qōla emmai, ulipsōna ħūni. zallun ħiūmō², tōlun ħiūmō, tōle ebr ſultōna. tōle ‘aqqaſra, e‘bir ‘accaħca, la iſcaħ met. amel-lemme: mōn tōle lōħa? ⁵ amrōle: la barš tōle, ġēr mšatħaniṭaħ uemma. amella: bés? icia³ psōna, dōžat mdīnca ħulla saħa. itqin mōn miđ iṭ baššil ħalō³ tōbin ušōqil libr ſultōna. tēle ħōla, mišūille qōmme, mišu bišbā‘te bzubtōiṭa ħān umōmar: qīmon; cūħil mett. ōmra bisniṭa, amrōl-lemma: qūm nqa‘qāliš⁴ qallis ħeška uzilliš; ¹⁰ ballik⁵ maiṭeb. qōmat qa‘qaṭ qallis ħeška ušuaċce bzuptōiṭa uišuaṭ etlaṭ arba⁶ masbħan uuzlalla. itqin mōmrin: ‘ainon lōd mil-ħarfōn, ōza lalibr⁶ ſultōna. tōle aħađ ō‘tamai, amellon: ṭašrunna, balik ‘aiṭtil-allō u‘aiṭtil-ōd šūniṭa maiṭeb ebr ſultōna. zlalla ‘illaṭ, aplalle. žallas uišu bīde bzuptōiṭa ¹⁵ ħann, infiq ħōcma. matṭeħ līde l’oppe uaffiq ħamša deheb uaplēla. zlalla ‘abbaiṭhon, šaṭṭar⁷ ‘abda roħla, iħim hanūk baiṭa. tōle ‘abda, amelle: baqrīcne? amelle ē. tēn iōma šaṭṭar ruħle libra, tōle ibra, amelle: uħil-iōma bess cṭeħ caššiq, la iħmic mitt banna biscōna? amelle: ħāṭerta ṭille, šim‘iṭ ²⁰ ħessa ‘anēna, ṭill le‘la, amrōl: taħlaħ. amrilla: la šizo⁸. čōḡiṭ ana uħi⁷. šaqlica ‘abbaita, aiṭiṭ ħkīma, ħakmica. aṭteq⁸ ħamša dāhib uaplēle unabbah: ti raħħemel⁹-ebr ſultōna, izelle iħaṭṭeb. ħaṭeb¹⁰ ħul=binnašō uaitus-siħō lsáħaltīl¹¹ sārōja u‘alleq nūra, uaiṭul-lbercl-uzīra ulemma uđerrūn¹² bnūra; ²⁵ unabbah šob‘a liji ušob‘a imōm: la barš i‘alliq nūra ula bar‘eš iħul mbaṭe, ġēr mnibbr¹³ ſultōna.

1 āħasse. 2 ħiūmō. 3 [ħalō]. 4 nqa‘qāliš. 5 balik.
6 lālibr. 7 šaṭṭar. 8 affeq. 9 raħħemel. 10 ħaṭṭeb.
11 lsahlīl. 12 đerrunna. 13 mnibr.

III. Aus der Sammlung des Herausgebers.

34.

5 ōt eħda, ĩumōĭil mudrōħcil ħeṭṭō ṭalla hōššunĭta mpaiṭa
 u^uaiĭĭta ʿemma ʿirpōla ħetta chuzzel-lħeṭṭō bē. uħi allĭħa
 ʿatarba, bōtar mil qatʿaccil mār žurĭes, imṭat ĩgappil-lšĭrl
 kaʿkʿōṭa ṭinnōl-lʿirpōla. aqam iſqat hanna ʿirpōla mnĭda
 utaħkal ʿabiscanō lirraʿ mšĭrl kaʿkʿōṭa. ōṭ šĭra erraʿ dūkil
 taħkal hanna ʿirpōla. ōcem ōzi, faṭħat mʿarta erraʿ mnanna
 šĭra, iʿber hanna ʿirpōla lelgul ĩmisti mʿarta. qōmat hōš-
 10 šunĭta laħqacce uʿebraṭ roħle; uđūkil ʿebraṭ lelgul, ĩḡmat
 mmisti hōđi mʿarta daħbōĭa umōla. qōmat zōʿat, ṭaʿnaccil
 ʿirpōla unifqat uzlalla ʿattrōĭa aħkallun. amrulla: zĭš tul-
 lannaħ. zlalla hōđi šunĭta lālōđi mʿarta ħi u-beʿla, ſħaccil-
 ĩmʿarta cūba.

35.

15 ōṭi rabōša iṭur qattl qeṭṭa, uħanna rabōša iršet ʿamōla.
 ṭēle banna lēĭa lāzalmta uđōmeh ɸaſše iqqer, nōfeq auqar
 mzalmta. markeš hōđ zalmta ti ĩdmeħ erraʿ menne, mišcaħ
 mette iqqer aʿle. qōĭem zōĭaʿ menne, mōmar: mō hanna ti eʿil
 20 minni? kōn aħħad ĩġreʿ, qōĭem kaʿemle qallis, kaʿemle beđne
 umamelle: hanik mōla? maħref hōte rabōša mamelle: pṭiz
 leħmōra. mʿōđ-mamelle ħanni, rattetle žūōba eħt hōte žūōba.
 baʿdēn ħazeqle beđne, qōĭem mamelle: aiṭā u^uō u-luħqi.

ħaṭrta žicci ɸaiba dmiħa, ṭōle hanna rabōša uqʿole ɸaſš
 25 lilħōfa. arkšaṭ žicci, ſcaħĭat mett iqqer; ōmra: mō hanna?
 qōmat āniĭat ɸaſš lilħōfa, ſcaħĭacce rabōša. qōmat qalles
 qalles ukaʿmacce beđne, amrōle: hanik mōla? amella: pṭiz
 leħmōra. ʿauuĭtat ħazʿqlalle eđne. amrōle: hanik mōla? amella:
 aiṭāi u^uōĭa uluħqi. qōmat. bes mtāūra ʿaħōrža, lōmar ciš-
 30 ħenne. zlalla ʿabē kappušō, amrōlun: ašʿilullaħ ħoržħun
 qalles. amrulla: hōši ſaqle ebraħ žurĭes ʿabarriĭa. nifqat zlalla
 ĩgappel bē bauuabiž, amrōlun: aiṭōn ašʿilullaħ ħoržħun. am-
 rulla: hōš uōbi hōħa, ṭōlun aspunne bē qamar; ōmar zallun
 ĭaitun bē ṭina. amrōlun: ĩmō hanna ħakĭa ħulle? kōn ōbi,

aplullah, ukōn cūbi, billa ḥakja baḥar. qōmat amrōla iccīl
 dēba bauḡabiḡ: sibille bē qamar. qōmat nifqat uzlalla ʿapaita,
 urabōša qaiiam k'imōle beḡne. imṭat tar'el paita, ōmar¹:
 mina battainah naiti ḥōrḡa? uhi ʿappira ptar'el paita,
 šḥaccil ḥorḡa qomma. ōmar¹ pfekra: mōn sīb lanna horḡa ⁵
 u'o'uet aitne? ōmra: balik hannun žinnōi š'ilille ubōši
 aitunne. qōmat ta'nac-lanna ḥorḡa unifqat. ōmra: mina
 battainah nzellah? amella rabōša: mnōḡa. aqam hū, itqen
 tallella ʿatarba. imṭi ltem l'm'arta. uhū¹ afqaccil mofḥa
 batta cfuṭḥet-tar'a, aqam iflac mnīda hanna rabōša uzalle. ¹⁰
 qōmat ʿauḡitat ʿapaita za'lōn, ōmra: iāhatara iibi nfuṭhel-lana
 tar'a une'bar ʿem lanna rabōša, uōb eḡma batt naiti mōla.
 lakīn cūt nšiba.

36.

cbōi nahkēḡ ḡkōiṭa ma' konza dūkkel ḡilca? ¹⁵

tōle lōblōta aḡḡad muḡrbai iḡme ōbl qōsem. inḡec ḡappl-
 aḡḡad iḡme iḡanne rō'ia šitqen mnažžem lbinnašō ušōqel qiršō
 minnaihōn, uḡulle dūkkel bđūkkel. ba'dēn amel-liḡanne rō'ia ti
 nahḡec ḡappe: qō zappen ḡmōrah ʿniḡḡuc ana uacci ʿademseq
 unait bahḡūra ḡitta nafḡek kunzō lili ʿlēḡ ʿafelka. šme'le ḡanne ²⁰
 rō'ia lōbel qōsem ʿzappel²-leḡmōre uapplēl-lōbel qōsem; ait
 bahḡūra ōbel qōsem ʿzalle hū šiḡanne rō'ia ubrōm beḡil uisḡek
 ssaila ti ōz mḡairl bērikṭa ša'ta etlat mlēḡia. idē' binnašō
 bōbel qōsem šiḡanne rō'ia ubrōm beḡil, laḡqunnun lḡappes-
 saila. ōṭi dōkṭa rtīma mḡattem; mamellun ōbel qōsem lbinnašō ²⁵
 ti aibin ʿemme: buḡšōn hōddōkṭa. nafqōn ratma menna ḡitta
 iḡffuq kōnza. apti bibḡōša bōddōkṭa, id'at ḡul liblōta. ba'dēn
 aza' ham-binnašō, ṭaššar uzallon. ba'dēn isḡek sabōi liblōta,
 ḡamut dīāb ubrōm ḡažžā šiaus būlos uḡēba ḡabib, akešful-
 lḡōkṭa, hinnun uḡurō. u'ōuuet sabō lpaṭiṭōṭun šiž'ḡma' ušattar ³⁰
 roḡel-ōbel qōsem š'lḡabrnō ti baḡšud-dōkṭa uamrullon: emmat
 cmappillah iṭr mutti dāhbō, iḡumma nmiscakjīn leḡkūmca. ōbel
 qōsem aza' mneḡkūmca, iḡmat blēḡia ʿzalle. uḡabrnō ti baḡ-
 šul konza, arnah lūkl-aḡḡad tlōṭa mažitōi ufelke, šiḡanne
 rō'ia āḡasr leḡmōre. hanna tōqen bē ḡul ti mḡateqel-imnaž- ³⁵
 žamnō ti kazzōbin.

1 so! 2 Var. zapnil.

37.

ōt eḥḏa ḥaijōtca 'am mḥāiṭa; qōmat aītac-lmḥaṭṭa ūām
mḥaiṭa. qōmat caitil-lkūsebōna, lōmar cišçenne. qōmat zlalla
lgapp lišbōbca, amrōla: aš'illil kūsebōniš qalles. amrōla: alis
15 bē? amrōla: 'anmḥaiṭa qalles, nmḥassenne bispaṭ. amrōla:
bat nišcēgil bē. amrōla: qauṇōm nmaitiōle. amrōla: šuqlū.
amrōla: ṭai nmalleš. uḥḥel mi cimḥasla mšugliš, cqōima
cmarnḥōl-luḥḥel mett bđōkte, cmišcaḥiōle. amrōla ē. qōmat
10 'zlalla çaijet. ḥaiṭat 'ḥaslat, 'ainat 'akūsebōna, lōmar ciš-
çenne. qōmat 'zlalla lāšbōbca, amrōla: aḏa' kūsebōna ūunbah-
hića nṭil nmalliš. amrōla: ču msā'el; lakinni ṭai nmalliš: ti
'emme 'ōṭa, cu mbaṭṭella. hašši battiš uḥḥel iōma kūsebōna.
taube šugliš iī'aijīš ṭiml kūsebanō.

38.

15 ōṭi tikkōnca psōḥṭa, uhottikōnca ležurjes ṭabīb. iōml 'ēḏa
lahhiḥin hannun binnišō b'ēḏa. ōṭi paiṭa sarqōi qur^{es}-sōḥṭa,
uhanna paiṭa lbē ḥusen ḥṭiba. aqa bē ḥusen ḥṭiba ūe'umar,
zallun inḥec māakkarō 'atēn maila ufathul-lṭar'a mluqbalcel
ḏōrca u'iber 'atikkōna unaǵpunna. ḥazmul-lubḏō'ca pḥablō
20 uṭa'nunna āpaiṭel ḥusen ḥṭiba uzallun. aqa tēn iōma ṭōle
žurjes ṭabīb 'atikkōna, sčēḥna nǵiba. ide' han binnišō, ṭōlun
'asōḥṭa, ṭōlun sabō, ōmar: battaḥ naiṭel-lan šappō unintar
mnaḥḥiṭil manḥa lḥitta nimṭi mnaḥḥiṭil ma'rba. intar han
šappō, hinnun usabō, imṭi mnaḥḥiṭil ma'rba, isleq 'apaiṭil
25 ḥusen ḥṭiba, tauḡar ppaite, 'išçul-lebḏō'ca mḥazma fartōṭa.
aqam han šappō, ṭa'nunna uṭōlun b'arōḏca u'itqen mab^{et}jin:
'ūm šūf iābu ḥabīb žibna sur'a mn'ind eḥsēn ḥaṭīb.
ana m^{ut}'allim 'ahlkār min ābi użiddi uakbār.
u: ta'a šūf iābu ḥabīb žibna lebḏā'a min 'ind 'umar
30 uḥsēn ḥaṭīb.

39.

mina ženōbah? — ana mma'lūla. — mmō cmišcēgil? —
m'almōnil matrasta. — eḥma ṭqellaḥ cmailef bisinō? — ṭqilli
e'sar išni. — eḥma ōṭ psūn ḡappaḥ mmatrasta? — muqtōril
35 sicci psūn. — mō cmaileflon? — 'arabeṭ mmaileflon u-maskōbai.
— eḥma cšōqel ožrṭa bjarḥa? — nšōqil ṭlōṭa ḏahbi ufelke

frinsōuai. — eḥma ierḥ hetta 'zurennah mudīrl matrasta? —
luḥhel tlōta iarḥi tēle hatrta. — emmat tōqna auualcil furša
ḡappaiḥun lmatrsōta? — ḡapper-rusōi¹ auualcil iarḥil āb. —
emmat fōḥta matrasta bōtar furša? — auualcil iarḥil ailun.

40.

5

ṣabḥak bilḥēr ia ḥauōža! — em'a šbōhl ḥaira. — emmat
ticlah mḍemseq? — iūmel šopta nifqinnah mḍemseq ša'ta
ešba^c ufelke umtinnah lma'lūla ša'ta arpa^c ufelke mlēlja.
— ḥamdillā 'aslōmcaḥ. — eḥma oṭ nifš bōd blōta? — oṭi
ōlef nifš ḡabrnō z'ūrin urappin, uetša^c em'a ḥurman rappan 10
uuzōran. — oṭ sarqōi bōd blōta? — oṭi. — eḥma nōfeq
'atōtun? — em'a zelman, minnain ḡabrnō uminnain ḥarīma.
— ilun žēmī' iṣallun bē? — ē, ilun. — eḥma klēsjan oṭi bōd
blōta? — oṭi tarci¹ klēsjan, eḥda lma'rbōi ueḥda lmanḥōi.
klēsjiil ma'rbōi 'ališmil mār lauandijus, uklēsjiil manḥōi mar 15
iļias. — oṭi mett dairuōta bōblōta? — oṭ iṭir dairi, dairil
bērikta lmanḥōi 'dairil mār serkes lma'rbōi. — mō mazru-
iōt liblōtah? — heṭtō usa'rō uqiṭnīta (ḥušnō uṭṭlubḥō)
uḍura. — mō sazarōiṭ liblōṭḥun? — ḡauzō 'mušmšōta 'ram-
munō uḥauḥōta uḥazzurō uḥuṣṭabnō uḥarma uṭinō uluzō 20
'fuscqō uṭūta. eḥma iūmi cqa'eḥ ḡappainah? — batti
ḥamša au šecca iūm. — ba'dēn lina battah ḡzellah? — batti
nzilli 'aḡuppa'ōd niḥim eḥt maḥkōn psiriōn, ubōtar menne
nzilli 'abah'a hetta niḥim eḥt maḥkōn baḥ'anōi psiriōn. —
ba'dēn lina battah ḡzellah? — nbō^c nisuh ban 'blatō uinfarraḡ 25
'alaihēn unihmil maraiḥun mō mišcaḡlin. ba'dēn nim'ouuet
'aḍemseq. — la c'ahidinni; katriccil soqlta e'lah. — ḥōslah.
ḥōṭrah; batti nzilli. — ma'assalōme. ālō iḡesserlah uḥib
'emmah.

41.

30

mō iṣuic imōdi? — imōd qōmit bakkar, cabricciš-ṣafra
uša'ta etlah ufelke zlilli 'aḡuppa'ōd, ana uāptalla m'almōna.
mṭinnah lḡuppa'ōd šā'ta arpa^c ufelke, ḥaulinnah ḡappel sōb
liblōta išme 'aijāš ib'er laḥmat durra. ḡabrōna aqam buēžbah
uišu qummainah aqartūta ušcinnah qahue. bōtar qalles 35

1 Var. meskubōi.

qaminnah anah uhū uītqen talellah ʿamʿarō ti aiban biblōtum-
 mqatem. amma iaʿni šāufta ḥalīa baḥar. amma oṭi huō ba-
 ḥar taʿellil tarca, ḥitta ṭaijerlīli burnāitti mārāiši. auqal
 ḥatṛta ḥaušicca, tēn ḥatṛta ʿouuet ṭaijerlīli burnāitti huōja
 5 ulōrka idʿit hanuḳi zlalla. ašafniṭ ana uāuqfiṭ nzaʿlan eʿla
 baḥar, lienne cūti ḡappi ḡaira, ubguppaʿōd cu mišcaḡlin
 burnaiṭiōta ḥetta nizbun; ula barnaš mḥaijek minnaihen.
 baʿdēn šatriccil ʿaptalla uītqen mtauuar eʿla msaila ssaila
 umḥašša lḥašša, ḥetta šciḥna bdōkta išma žūr žeffa. aītna
 10 uṭōle leʿli. lakinni lamma ḥmicce, oṭi burnāitta bide. imil
 lippi ḥdauṭa, ḥassicca uāuqtinnah lpaitis-sōba. baʿdēn qat-
 taʿnahḷ mōrl paita ʿrihpinnah ʿarahša uṭuṭažhinnah ʿamaʿlūla,
 tuḡrai ʿadairl mar serkes. aqartinnah eʿel bḍaira unehcin-
 nah baʿdēn mdaira ʿašiqia. ḥminnah binnašō ʿalliqin mar-
 15 žūḥca uām mʿannjin uqaʿillun lūkkil iṭir saṭa, ḥormṭa u-
 ḡabrōna, ubisniṭa upsōna, laffir-ruḡrain ʿabaʿḍinnun uqōmṭin
 bḥabla uṭir maražhillun. amma šāufta ḥalīa, bes iḡib lfiṭl-
 lruḡrain ʿabaʿḍinnun. baʿdēn silqinnah mšiqia, ḥaulinnah ʿama-
 traštil meskubōi lḡappl mʿalmōna ḥabib ṭannus, šceḥnahle
 20 ʿam mailefl bisinō. qinnah ḡappe muqtōril felkiš-šaʿta, qat-
 taʿnahle unifqinnah mmatrašta ʿadairl mar serkes.

42.

imōdi batti nizbun melḥil barōta muḥrōmca lʿēd mar
 serkes unzilli ntuqqenna ppulpel unišqenna barōta uunʿap-
 25 penna buʿō unahcenna ʿapaiṭah, nfurtenna pšimša unak-
 benna; baʿdēn nimʿappēla unmaḥetla lʿēd mar serkes. ubʿēd
 mar serkes nimʿappēl-lqabaqōja ulqōrʿa unimḥamillēl-lahḥad
 psōna, uunzill ana nkaʿemž-žefca uhū taʿel-lbarōta. bes nimʿeṭ
 lmar serkes, ntaqqeqil žefca unimqauuis quōsa roḥel-lequōsa;
 30 ntaqqeqle lfelke. bōṭar min-nōḥcin mḡappel nahīṭl manḥa,
 nrōkʿin qōml bēriktā uunzōʿqin. baʿdēn nmauqfin nizlillah
 āḥalōša, nimhairil-lišlōḥah ḥulle itqeq. bes nimitḥ lḥalōša,
 nmafadiille ʿnimqausille; marižja šenna ublōta menne. baʿdēn
 nizlillah ʿabiscanō, nkōʿmin ʿatabkta unkōʿmin ntōbkin unim-
 35 annjin; baʿdēn zelle uhḥel mōn ʿapaiṭe.

Verbesserungen.

- S. 4 Anm. 2 l. appil f. appīl.
S. 5 Z. 33 zu u'nebsaṭ füge hinzu als Anm. in·pṣaṭ.
S. 8 Anm. 7 l. šta'jīt f. šta'jīt.
S. 10 Anm. 1 str. das Fragezeichen.
S. 11 Anm. 4 str. das Fragezeichen.
Anm. 5 zu streichen.
S. 15 Z. 27 zu saqīṭan füge hinzu als Anm. ṣaqqīṭan.
S. 25 Z. 7 f. jīḏḏḥuk l. jīḏḏḥuk.
S. 27 Anm. 3 l. „naṣṣeḏ; [“ f. „[naṣṣeḏ;“.
S. 39 Z. 4 l. uhī f. uhī.
S. 42 Anm. 6 l. 'aqaṭter f. âqaṭter.
S. 43 Anm. 16 l. 'aqaṣra f. âqaṣra.
S. 44 Anm. 18 zu streichen.
S. 67 Z. 31 l. marḥeṭ f. marḥeṭ.
S. 70 Anm. 4 l. „P qaṭlōlīli.“
S. 80 Anm. 3 zu streichen.

Druck von G. Kreysing in Leipzig.

A Fuⁿ 2335

ULB Halle

3/1

001 159 550



